



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

420 (11.9.1930) Abendblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-354098

Neue Mannheimer Zeitung

Bezugdpreise: In Mannbeim und Umgebung durch Trüger irei Dans monatlich Rint. 2.—, in unferen Geschäftschleu abgebolt WM. 2.20, durch die Volt abur Bustellgebilde MW. 2.— Einzelverfaufspreis 10 Pfg. — A b 6 o i it e i l e n : Waldboldraße 0. Schwestingerneuer 19/20, Weerfeldkrobe 18, No Inveltüßtraße 4, Fo Gemptitraße 68, W. Opponerstraße 8. — Erickeinungsweise michentlich 12 mat.

Mannheimer General-Anzeiger

Berlag, Redaftion und Sauptgeichaftelle: R 1, 4-6. - Fernfprecher: Sammel-Rummer 2051 Bolifced-Ronto Rummer 17590 Rarlornbe. - Telegramm-Abreffe: Remageit Mannheim

Angeigempreise: Im Angeigenteil R.R. —40 bie 21 mm breite Colonels seile: im Reflameteil R.R. 2.— bie 79 mm breite Felle. — Har im Beraus zu bezahlende Gamillen- und Gelegenheits-Angelgen bessondere Sahe. — Nabatt nach Antl. — Jan das Erfcheinen von Angeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Plätzen und für nelephonische Austräge Le in e Geriähe, — Gerichtstand Wannbeim.

Beilagen: Sport der A. In. 3. * Aus der Welt der Cechnik * Kraftsahrzeng und Berkehr * Die fruchtbare Scholle * Steuer, Geseh und Recht * Neues vom Film Mannheimer Francuzeitung * Für unsere Jugend * Mannheimer Reisezeitung * Aus Zeit und Leben * Mannheimer Musikzeitung

21bend=2lusgabe

Donnerstag, 11. September 1930

141. Jahrgang — 27r. 420

Weltpolitische Rede Briands in Genf

Aeber Paneuropa, Berurteilung des Krieges, Berhandlungen mit Italien, Kelloggpakt und die Abruftungsfrage

Frenetischer Beifall und Entrauschung

Der erste Teg ber Paneurspadebatte lodte gemaltige Mengen vor das Genfer Badlgebände. In
ber halle und in den Pandelgängen wogten Delegierte, Journalisten und Gäste din und der, in Ermarfung der großen Mede Eriand d, deren Bebentung für die weitere Entwickung der Paneurspaidee befannt ik. Die Delegierten sprachen hanpfichlich vor dem Beginn der Signing über die Zusammensegung der fänltigen Studien fom misst an
und es wurde behauptet, dass Briand den Borfis der
Studienkommission übernehmen müßte. Inzwischen
fillte sich der große Saal und um halb 11 Uhr erichten der Präsident der diedjährigen Bolwersammlung Titules en auf der Tribline, um den Beginn
den Signing anzuländigen. Titulesen erseilte sobann
dem

fanabifden hauptbelegierten Gir Borben bas Bort. Gir Borben iprach mit großer Beftigfeit über ben Pauenropagebanten. Er wies barauf bin, baft bas Jahr 1990 ein Schidfalojahr für Europa fein merbe und en:mari eine febr ibealiftifche fcmunge polle Intunfisichitderung bes Rontinente, ber fich, wie er meint, unter ber Megibe Brianbe verfebnen merbe. Den Bollerbund bezeichnete Gir Borben ale ben Rinbergarten bed Grlebens, wie er überhanpt alle Edwierigfeiten, bie ber Bermirflidung ber Paneurupidee entgegenfieben, unberuids fichtigt lieb. Sein Optimismus mar am Schluft ber Rebe gerabezu nierlas und auf gabireichen Gesichtern ber Defenbergen bemerfte man ein Ladeln. Rache ber murbe gejagt, baß Gir Borben nur eine tiichtige Stimmung für Brianbs Rebe vorbereiten wollte. Rach ibm betrat

der frangöfische Alugenminifter

bie Tribiine. Er murbe mit großem, lebhaftem Beifall auf allen Banten begrifft. Briand leitete feine Rebe mit ber Ertiarung ein, bab er im Ramen Granfreiche und im Ramen ber 27 entopflifchen Stnoten gu fprechen beabfichtige, beren Beauftragter er fei, Seine Ausführungen waren im einleitenben Teil ber Biebe foit ausichlieflich ber Bernrteis lung bes Rrieges ale bee größten Berbredens gewibmet. 36 glaube an ben BBleer: bund," rief ex, "ich glanbe an ibn, als bie ftarffte Organifotion, Die gegen ben Arieg befteht. Rach Maggabe ber Umftande merben bie Ergebniffe in ben Arbeiten bes Bolferbunbes größer merben. Beute ift febenjalla ber Balterbund ber ftartfte Colagbanm negen bie Ariegogefahr. Das miffen bie Boller und besbalb find auch bie Angen fimilider Rationen perfranensvoll bem Bills berbund angewender. Alle Rerionen halten bas Genfer Wert für fabig, ben Rrieg gu verhaten und fie glauben, baß ber Bolferbund in feiner meiteren Ents wiffinne auf allen Glebieten nitnlich merben tonne. Man follte jest nicht mehr Spott und Berleumbung gegen ben Bolferbund richten, benn wir befinden und im großen Ogean, wir muffen pormarts und jebe Berabfeitung ber Batterbundeiber ift eine Bes fabr für bas Gelingen unfered Bertes.

Trot aller Schwierigfeiten und Meis nungogegenlätze ift es möglich, ben Arieg ju verhüten. 3ch glaube nicht, bag ein Krieg, solauge ich auf ber Welt bin, überhaupt möglich ift.

Briand beichältigt fich fobann mit bem Rellogspatt und wies barnuf bin, daß in dielem Bertrag bie frürfte Bertreitung moralifder Raiur gegen ben Aries ansgesprochen wurde. Er zählte sodann die biober erreichten juriftifden Bindungen zwischen ben Bollern auf, namentlich die allgemeinen Schiedererträge und regionalen Bindungen zwischen ben benachbarten Rationen. Rertwürdigerweise forach er von dem Locarnovertrag nicht.

Anf die Abrüftungöfrage kommend, fagte er unter großen Umichweisen, daß die Abrüftung unter den gegenwärtigen Umftenden nicht so leicht vollzogen werden könne. Man miffe aber dem Bölferbund Zeit laffen und eine günstigere Lage abwarjen. Die Abrüftnugds idee teide anch durch moralische Einstüffe, denn es lei selbstverständlich, daß, lotange die moratische Abrüftung noch nicht erfolgt sei, die Frage auf große Sinderniffe kohe. Sodann betonie er, daß gerade in Frantreich, bessen Webber größerntelts verwüstet worden sei, der Friedenswille am färtsten zum Ansdruck gelange. (?) Aber man musse sich anch gegen den nicht hervorgerusenen Angriss sichen und im Zeichen der Sicherheitsider über die weitere Abrührung verhandeln. Der Bölferbund solle das Abrühungsproblem weiter mit Borsche behand bein. In diesem Zusammenhang macher Briand

die Mitteilung, daß gwifden Italien und Frantreich Berhandlungen über die Seeabriffungofrage, die in London nicht gelöft werden tonnte, ftattfinden.

Er bemertte tronifd, bah man mit ber italienifden "Jugend" nicht so leiche vorwärtotomme, aber er sprach die hoffnung auf eine Berftändigung mit Italien in der Secabruftungsfrage ans. Dann wiederholte er noch einmal ausbrücklich, bah ein Arieg, solange er am Leben sel, nicht ausbrechen wärde. Dieje Barlegungen

wurden mit großem frenetifdem Beifall aufgenommen.

Es fiel auf, baß biefe seierliche Erflärung Briands unmiteilbar nach bem hinmeis auf bie Berfianbis gungemöglichkeiten mit Italien ansgesprochen wurde. Immer wieber fehrte ber frangofifche habe, gunftige, weniger gunftige und ichwierige Buntte festgestellt werden konnten; boch rühmte er die im allgemeinen gunftige Einstellung gur Idee selbt. Dann machte er einige weitere Bemerkungen über den Gedanten Paneuropa und die sognannte Union der europäischen Rationen. Er sogte:

"Durch bie Jahrhunderte gest ein ehrstürchtiges Grüßen vor der Idee der Bereinigung aller europäischen Bolter. Dichter und Denter, Philosophen und Staatomänner haben diesem Gedauten ihre Newverug erwiesen. Anch ich gehöre dazu, aber ich erfannte, daß es sehr leicht ift, große Borre andzuspreichen. Was mich beirifft, so erkenne ich die Schwierigkeiten einer Berwirklichung in vollem Maße und empschle daser dem Bölsterbund mit der größten Borsiche die Prüfung des gessamten Problems durchgestüren. Die Berherrlicher der Panenropaidee waren bereits vor dem Kriege in großer Jahl vorhanden. Sie erlitten durch den blutigen Konstitt, der und alle schwer getrossen hat, eine inrestdare Enträuschung."

Bei biefen Worten Briands richteten fich die Blide gablreicher Delegierter nach der Publifumötribune, in berem vorderster Reihe der Schöpfer der Panseuropaidee, Graf Condenhoven Ralergt fat. Der frangolische Außenminister bielt es für notomendig, daren zu erinnern,

daß in den Bereinigten Staaten großes Intereffe vorhanden fei, endlich ein gesordnetes Europa zu ichaffen und zwisichen ben Rationen bes alten Konstinents ein friedliches Jusammenleben an fichern.

Sammlung ober Bernichtung

Ron Generalfeleetar Bolf

Der 14. September gestaltet fich gu einem ichid. jaleichmeren Ing für bas bentiche Bolt. Ctaat und Birtichaft find in Rot, meite Rreife beb beutiden Boltes ofne Arbeit. Bor uns aber flegt der Blinter mit allen feinen Garten. Die Anflofung bes letten Reichstoges burch ben Reichsprafibenten mar bas lente Mittel, um bie Exiftens bes Staates au retten. Gie mar notwendig, weil bie Reichtboten in ihrer Debrbeit fich bei ben enticheibenben Abstrummnnen über die Romerordnungen allein von parteipolitiichen Gefichtapuneben leiten lieben. Wabrend aber auf den außerften Flügeln bie radifalen Barteien gemeinfam mit hugenberg und ben Sogial. demotraten in gefchloffener Grant gegen bie Megierung ftanben, ftanb im Schützengraben ber Regierung ein Sauflein moderer Burger, - tapfer, aber nicht ftart genng, ba fie ligtt einer großen Einbeit in eine Reihe politifcher Parteien und fleinerer Intereffengruppen gerffelen.

Bir muffen die Lebre aus dieser Tatiache siehen. Die radifalen Parieien rechts und links werden immer vorhanden sein, einmal kärker, einmal ichwächer. Edenso werden welentliche Verschiedengen innerhalb der Sozialdemofratie nicht italissinden. Daraus ergibt sich aber zwangsläufig die Aufgabe, das sich die stantsdesabenden vorgerlichen Kräfte zusammenfinden mussen, um bei den kommenden soweren Aufgeläungen für Neich und Valkgeschlein vom Laardpelitischen Wesicht und Walkgeschlein vom Laardpelitischen Wesichtspunkt und wicht von einem Interessenstwangen für Neich und ihre Entscheidung zu treisen. Ich will es dentlicher ausdrücken, Pordetungerungen, die nicht auf wellsaus aus ihre Entschlichen Verbeigruppierungen, die nicht auf wellsaus die er Grundlage beruhen, haben keine Exis

ftensberechtlaung. Bebauerlicherweise find bie Cammlungebeitrebungen im Meich geicheitert; es foll fier nicht bie Schuld rage erbriert werben. Bielleicht merben in ber Bufunft smedmuleigerweife beraritge Berband. lungen forn von Berlin und in aller Stille norbereitet und gu Enbe geführt. Erfreulich ift, bag mentabend im Cuben, - in Baben und Burttem. berg - ein verbeifungepoller Anfana ber bitrgerlichen Comminug gemacht murbe. Die Auffeellung einer Ginhoitslifte von Dent. icher Bolfspariet und Deutscher Staatspartel mar ein Schritt, ber von weiteften Areifen ber Mablerichnit und ber bijentlichen Meinung ersehnt murbe. Gemig in bie Platiform noch ichmal und erweiterungsbedurftig; batte bie Beit nicht fo gebrangt, fo mare icon jeht eine Gerbreiterung mabricheinlich moglich gemejen. Gider aber ift, bag ber Cammlungogebante mariciert, und nicht mehr gum Schweigen tommt. Das jest in Baben und Buritembera Weichnifene muß unmittelbar nach ber Babl gu einer ftarfen Gront ftaatsbejabender bilrgerlicher Rrafte ausgebaut werben, Was im Gaben gelingen mirb, muß bann auch im Reid möglich fein. Gine Cammlung im Ginne ber babifden und mürttembergifden Ginfieltelifte mar ein Webot ber Stunde im Intereffe

Aber nicht nur bie Berfplitterung im bargerlichen Lager, funbern die ungebeure Wahlflaubett mar Riturfache biefer Reichstansauflbjung. Die fehlenden 15 Stimmen ber Regierungspartelen maren porbanden gewesen, wenn fich im Mai 1928 gerade biejenigen Schichten, die fich fiber bie Bebentung bes Babirechtes far fein munen, ihrer Bilimt bewußt gemejen maren. Darüber tann namlich fein Sweifel besteben, das die Richtmabler weber in ben Meiben ber Coglalbemufratte noch bes Bentrums an fuchen find, - fie fiben allein im burgerlichen Lager ber Mitte. Biele Granbe murben gur Rechtfertigung ber Stimmenthaltung find Gelb geführt; bie wenigsten waren frichhaltig. Am meiften begiegnete man ber Behauptung, die Beriplitterung im burgerlichen Loger fei abfrogenb und etelhaft. Man fann diefem Argument nicht gang bie Berech. tigung abipreden, - aber nur für bte Bergangenheit -, Bente, mo mir in Baben am Anfang einer burgerlichen Sammlungebewegung nicht im Sinne eines Burgerblode - fteben, muß jebe Stimmenthaltung peridwinden, weil fie nicht ben Schimmer einer Eriftenaberechtigung bat. Glaubt

Staatspartei und Volkspartei gehen geschlossen in den Wahlkampf. Wer ein starkes Staatsbürger tum will, wählt den

Block der Mitte

die Einheitsliste 5
Deutsche Volkspartei
Deutsche Staatspartei
Curtius – Dietrich

Muhenminiber ju bem Gebanten gurud, bah ber Balterbund die hoffnung aller Friedensfreunde fei und bah ber Butterbund allein bie Kriegogefahr wirflich ju befampfen in ber Loge fei.

Bei ber Verberrlichung ber Anfgaben bes Bolterbundes und in der Schlorung dieser "Antitriegsorganisation" vorweilte Briand minntenlang und eine Reihe von Sägen tehrte in keresinper Jorm immer wieder. Dieser Teil der Riede, in dem Briand seine ganze Persönlichteit einsegle, um die Bedentung, die Größe und die Birtsamfeit des Balterbundes zu verherrlichen, wirfte schließlich etwas ermidend und man tann nicht undin, sestgustellen, daß der frangösische Angenminister weber als Reduer noch als Vermitter schöpferischer Ges danken einen besonders glüdlichen Tag hatte.

Briand bemühte sich in seinen Ausführungen, bei ber Versammlung ben Einbrud hervorzurnsen, bah sich die 27 europäischen Staaten an den Bolterbund gewendet haben, um durch ihn und allein durch ihn die weitere Entwicklung der Paneuropaidee durchzuführen. Ex wies darauf his, daß die 27 Staaten einen einheitlichen Beschung fahr, in dem sie die Aufrechterhaltung des Friedens als das Sauptziel ihrer Bestrebungen auerkennen.

lleber bie Schwierigfeiten,

bie verschiedenen Antworten mit einander zu vereinen, d. d. die Gegenfähe andzugleichen und zu einer einheitlichen Formulierung des Paneuropagedaufens zu gelangen, sprach Briand saft mit keinem Wort. Er gab nur zu, daß in den Antworten, die er erhalten Er betonte, daß er felbst mit gabtreichen Führern Amerikas über diefes Problem gesprochen habe. "Ban allen diefen Persönlichteiten wurde mir erfläre, daß es der Bunsch aller ehrlichen Männer der Vereinigten Stanten sei, daß Europa einer besteren Jufunst entgegengesüber werde. Die Arise in Europa", so bestonte Briand, "tust in Amerika großes Bedeuten und Bennruchigung bervor. Der ungeordnete Justand unseres Kontinents löst es begreifen, daß sich Amerika noch immer etwos gutüdhaltend gegenüber Europa verhält."

Rein fachlich bat Briand gu ben Memoranben der verichtebenen Staaten nichts gefagt. Er wies blog barauf bin, bag in ben meiften Antworten bie ibm jugegangen feien, bie mirticafilliche Gelte eine große Molle ipiele. Auch ar ale Bertreter Grant. reiche fei ber Anficht, es muffe auf wirticofelichem Gebiet fofort ber Berfuch unternommen merben, eine Platiform für die Berhandlungen ju finden, Bom Bolferbund verlangte Briend moraleiche Gilfe und er schioß seine etwas ermiidende und monogone Rede mit ben Gaben: "3ch appelliere an ben Bolferbund, er moge jest maricieren und und belfen, Paneurspa su verwirfilden. Ofne bie moralifche Silfe bes Bunbes tommen mir nicht vormärts tommen. Wir 27 europäliche Stoalen geboren mit gangem Leib und ganger Geele bem Bunbe an. Bon ibm verlangen wir jest die Unterfrühung, die eingig und allein und auf bem Bege vormarts beifen fann, ben wir befcritten baben".

(Gortfebung Geite 2, binter Leitariftel.)

man benn mirflich ben mirifcaftafeinblichen Ibbeen ber unter ber Buhrung ber Wemerficaften fiebenben Sozialbemofratie mirtiam enigegentreten gu tonnen, wenn man die Macht immer ben onberen moerlagt, fich felbit aber printioit butet, in Erichelnung gut treten. Mit Edituplen allein fit es nicht getan, bie Entimetbung firat in ber Stimmenabgabe.

Ungebeuer groß ift Die Berantmortung, Die auf ber Wählerichaft am 14. Sentember ruft, Ber feine Babipfilcht nicht anbitbt, verfündigt fic am Staat au Bolf und Gamiffe. Bablpflicht ift om 14. Gept. Ebrenpflicht. Die Etimme aber muß ben Parteien gefibren, bie ben burgerlichen Ginflug im Ringen um bie Wocht burch Sammlung und Einigung frei von beder Borafe und Mengerlichteiten ftarten mollen.

(Schinft bee Berichts and Genf pon Ceite 1.)

Bibrent ber gangen Rebe erhielt Briand nut einzeln feurferen Beifall. Der frangoftiche Anbenmint. fter foll, wie und aus feiner Umgebung mitgefeilt wird, die Abficht haben, bente nur ein Erpofe ber allsemelnen Lage, wie fie fich ans ben bisberigen Paneutopaverbanklungen eraab, gu liefern. Mooficerweise with er nach den berfons Rebe noch einmat das Wort ergreifen, um fodenn in die Maferie felbit eingebringen, um ben Standpunft Frantreiche, towle bie Einftellung jum Reviftoniomus eingelner Straten florguftellen, Tatfache tit, bag bie Debe Briando eine gemiffe Entraufdung in ben Delegationen beroorrief, Rebneriich mar Briand matt, es fiel and scitmetfe Webbehinteldmade anl. Rablreiche Gube tebrien immer mieber, fobnft die Juhoter unrubig wurden. Der Souptieil ber Rebe Priando brachte nicht ein einzigen neues Moment und enthielt auch feinen pratorifcen Gipfelpunft. Tropbem borf nicht überfeben werben, baft mir erft am Unfang ber großen Banenrounbebotte freben, Der Auftalt ift matt ausgefallen. Aber man erwartet tropbem einen ftarfen Afgent in ber ficiaffalboullen Museinanberfeitung, Die jest im Rabmen bes Bolferbundes fich abipielt.

7115 Reichstagskandidaten

Drabiferidt unferes Berliner Buros Elerlin, 11. September.

Rach den Gefriellungen bes Meichamobileiters find im gangen 565 Arcidwahlvorichlage und 24 Reichswahlvorinfäge, jufammen allo 380 Borfclage angeloffen morben. Bei ben porigen Bablen im Wat 1908 maren es 678, fo bas allo hier ein beträchtlicher Rudgang ju verzeichnen ift. Die Babl ber Ranblbaten bagegen fit geftiegen. Gie betragt inegelamt 7115 gegenüber 6200 Bewerbern im

Differ und Goebbels

Drabtberidt unferes Berliner Buros

Berlin, II. Ceptember

Im Sportpolaft trat nefteen Oitler perfonlich auf. Die Attrattion verfchaffte ben Rationalfogialiften ein ansverfauftes Sans, Das war auch ber einzige Erfolg, benn Siffer felbit entiaufchte. b. b. ben eigentlichen Beifall batte Berr Woodbelle, beffen mie ftete aggreffine Mrt den Berlinern offenbar mehr gufente als bie begierenbe Borm, in die Stiller feine Musführungen lieibete. Ber als Sitler anfünbigte, es fame balb bie Beit, in ber die Rationalfogialiften ibre "lepte Prube" abgnlogen batten, fand er braufende Zuftimmung.

Im übrigen verlief die Berfammlung ofine Birtidenfalle. Offier murben bet feiner Abfahrt fitte miide Rundarbungen bereitzt, Sinterher fam es por bem Sportpalaft und in benachbarten Etragengugen an Bulammenftoben gwifden abgiebenben Rationalfogialtiten und ber Polizet.

"Graf Beppelin" gurudgefebrt

Priebrichobafen, 11. Gept. Das Luftfciff "Graf pormitteg 11.55 Uhr wieder nach Friedrichobafen girrfidgefebrt und glatt gefanbet. Es bat bie Errede bes Bindfluges mit 2500 ft tomerer in ungefähr 19 Ctunden bemaltigt. Un Bord befanden fich 22

Dokument polnischen Deutschenhasses

Beren Briand und bem Bollerbund jur geft. Renninis und Stellungnahme

E Bonbon, 11. Cept.

Der "Mandefer Gnarbinn" verdifentlicht eine gebeime Unmeifung bes 28 opmoben Lamot von Polatid. Pommerellen an das Begirfelandesomt in Grandens fiber bie Bebanb. lung ber bentiden Water in den Grengaebieten. Der Brief, ber bier großes Anffeben erregt, ift and Thorn, ben 92. Dezember 1929 battert und enthält eine ftrenge Ermabnung, bei bem Guteraufteilungeplan für 1000 "bie Erforbernifie ber Stantoficherheit beffer in Rechnung ju ftellen". Der Inbalt best geheimen Edriftftudes rechtfertigt, mie ber "Danchefter Guntbinn" feftfeellt, Die Rlagen Der deutschen Minderheiten por dem Bolferbund unb ftroft bie Berfiderungen ber polnifchen Regierung Lugen, dag bet ber Durchführung ber Agentreform lebialim wirifcinfiliche Gefichtspunfte maggebenb feien. Der Bollerbund wird fich für bie nam. tebenben Etellen bes Dofumenis eingebend in infereifieren baben: "Das Ruftengebier muß mit national gefinnten Polen beliebelt werben, bie jeber Bropaganda miberfieben fonnen. Die bentichen Guter in diefem Weblet maifen ftrenger behandelt merben, als alfennbern. Ansnahmen bürfen nur gugunben ber bentimen Arito. Iratie gemacht werben, die fich leichter ben Bufuntisplinen bes Giantes anpaffen mirb. (?) Die beutiden Witter in ben besonders wichtigen Wrenggebieten wie Dirichau, Stargard, Edmen ulm muffen obne Rud.

Drabtung unf. Londoner Bertretere | ficht auf ihren wirtichaftlichen Wert ober bie Gallung ber Gigentilmer verringert merben.

Die Landftriche, burch bie ber Morriber geht, mugen rudfichtstos von allen großen beuts ichen Befigungen gereinigt werben

Dasfelbe gilt pon ben Webieten um Granbeng und Edwen und ben Landftrichen an ber ofipreuftichen Grenge, Reine Unenahmen find erlaubt, benn ber Generalitas beabfintigt in ber Umgebung biefer Glabte ftatte Befefti. gungen zu errichten, die lich nach Worden und Marbollen bis gur oliprenftichen Grenge bingieben. Die Eifenbabnftrede pon Bromberg nach Dirichau über Lastomit muß wegen ifter herporragenben Arategifden Bebeutung burch Bauber verlaufen, bie übermiegend in polnifchem Befin find."

Der Woomobe macht bas Granbenger Umt ferner darauf aufmertiam, daß mit ben beurichen Butsbefibern, bie fich politifch betätigen, gang befonders ftreng verfahren merben muffe. Um biefe Arbeit gu erleichtern, fügt ber Bloumobe feinem Brief eine dmarge Lifte berjenigen Guebefiber bingn, bie unbedingt auf ber Aufteilungelifte ericheinen muffen, unter Angabe ibrer politifden Gefinnung.

Go erübrigt fich, feltauftellen, baft ber Brief einen Haven Beweis für Die fraffe Berlemma bes uon Polen untergeichneten Minberbeitenvertrages barfrent und damir die Beichwerben ber beutigen Dinberbeiten in vollem Umfange beitätigt.

Indien-Konferenz im London

Im Robember mit etwa 70 Indern

Drabiung unt, Bondoner Bertretere 2 London, 11. September

Eima 70 Inber merben als Delegierte an ber round table gunfereng teilnehmen, die im November in London beginnen foll. Die Ramenstiffe, bie foeben befannigegeben wird, enthält 10 Mabarad. das als Bertreter ber inbifden Stooten famle bie Führer faft aller politifcen Partelen und fogialen Gruppen Britifd-Inbiens mit Ausnohme ber bed Rationalfongreffes. Die letteren find nach bem Scheitern ber Berhandlungen mit Ganbhi überhaupt nicht mehr aufgeforbert morben. Jumerbin beftebt noch eine ichmuche hoffnung, einige Bertreter bes Rongreffes, ber gegenwärtig bie einflubretchite Partet in Indten berftellt nachtröglich nach Condon an berufen und die vijtzielle Mittellung entbalt benn auch die Bemerfung, bon mettere Einlabungen noch gur Sprache frünben.

Bu Londoner politifden Areifen glaubt man, day die Rouferenz dret bis vier Monate in Anipeuch nehmen wird, Die hanptarbeit mirb naturnemäß bie

Angerheitung von Einzelheiten für bie Berichungsreierm

fein. Dafür merben einzelne Untersuchungsquafchuffe gebilder werden, beren Arbeit hauptlächlich von ben inbiliden Delegierten felbit geleiftet worben foll, Die Bobl ber enalisiden Teilnehmer an ber Ronfereng burfte verhaltnibmaßig flein fein und obwohl neben ber Megierung alle bret politifchen Paricien Bertreter jur Ronfereng entfenden merben, bürften die drei Partelführer fich fernhalten. Der Grund bafür liegt barin, baft nach englisber Auffaffung bie Indienfonfereng lebiglich Borimlage ananybeiten foll, bie foweit ale monlich ben Gorberungen aller indifchen Barteien und Gruppen, namentiich auch Minderheiten entgegenfommen. Diefe Borichlige werben aber mehr voer weniger unverbindlich fein und bad Barlament wird bann bier bie mirflich gu faffenben Beichluffe über bie inbifche Berfaffungereform ausarbeiten.

11m biefen lebten Borgang, ber in ber langen Reibe ber Inftangen ber wichtigfte ib, nicht feiner Afrionefreiheit gu beranben, will man bie Barteiführer, Die im Barlament die Bauptarbeit gut leiften haben werben, nicht an ber Conferens teilnehmen

Wine ber gröhten Schwierigfeiten ift Die Entlacht.

baft die Inder eine gang andere Auffaffung pon ber Anigabe ber Rouferens haben, ale big Englander. In Indien ift die Bendoner Konferens burch die Zattit ber Longregpreffe von Anfang an ale eine verfalfungaanbernbe Berfammlung für Inbien dargeftelle morben. Die meiften Inber find infolgebeffen ber Auffaffung, bag bie nachfolgende Arbeit bee Parlamente nur noch Gingetheiten beireffen mirb, möbrend die Grundguge ber neuen inbifchen Berjaffung auf ber Annfereng felbit ausgearbeitet werben foffen. Bie weit die Inder biefe Auffaffung, bie pon englifter Seite burdaus nicht neteilt mirt, foliebite bod burdfepen merben, bleibt abgumarten. Bundchit einmal begruft man es bier nis Sedentenben Erfolg bes Bigefonigs, bag alle liberalen und gemäßigt nationaliftifchen indiiden Politifer die Einladung angenommen haben, obwohl alle biele Areife noch pur wenigen Boden erflatt haben, bab fie nur fommen murben, wenn bie Berbanblungen mit Bandi erfolgreich verliefen.

Brandungliid mit brei Toten

- Peris, 11. Zept. Bei einer Fenerbrunft in Dieppe ift ein mehrftodiges Gans abgebraunt. Drei Berfonen, barunter gwel Rinder, famen ums

50 Millionen-Rredit für bie nene Regierung in Mrgentinien

Remunet, 11. Cept. Affociateb Breft melber and Buenog Mired; Die Bertreier von 14 groeneinischen und auslandifden Banfen baben ber neuen argentinifden Regierung einen Rredit von 58 Millionen Beios and die Daner pon 180 Tagen au b Progent ohne Siderbeitaftellung angeboten.

Lette Wieldungen

Anfgeffärier Raubmord

- Bochum, 11. Gept. Der in der Racht gum Sonntag verübte Raubmord au bem Dofbefiber Peter Bos und belfen Whefran bat geftern feine Mufflarung gefunden. Der Tat verbachtig mar ber friibere Anecht und beffen Freund, ber in der Rochbarichalt auf einem anberen bof beichaftigt mar. Der Rriminalpolisci gelang es, ben Rnecht in Enbe und ben Mittater in Dortmung feftgunehmen.

Maginot aber bas frangofifche Scer

- Paris, 11. Gept Rriegsminifter Maginot betonie in einem Aufruf nach Solus der foibringifcen Manover, diefe hatten bie Priffing bes neuen Dejormaterials bes Beered erfaubt und feien für Die militärliche Ausbildung pon großem Auben gemefen. Gie harten im übrigen nicht au 3mifchenfallen geführt, bie eine gehaffige Bropaganba babe auslofen wollen. Das Ergebnis ber Manover fet für bas Land bie Berficherung, baß bas frangttilde beer febr mobl am Beben fet unb

Das tägliche Gluggengunglud

Paris, 11. Gept. Bie "Beilt Barilien" Derichtet, mar ein frangolifches Militarfluggeng auf ber bem Gingplate Orin gu einem Rachtflug gefrariet. Mis es eime 200 Meter erreicht batte, frürste es ab. Die beiden Glieger, ein Leninant und ein Unteroffigier, fanden ben End.

Frangofifde Indergiffern

- Baris, 11. Cept. Dan einer in ber "Journée inbultrielle" veröffentlichten vorläufigen Greisftari. mit ift die Grobhandelsinderafffer für Granfreich im Muguft um pier Puntie gefallen, und gwar von 548 auf 544. Dagegen tit bie Einzelhandelsinbergiffer für Paris beträchtlich geftiegen, und gwar von 601 Enbe Juli auf 626 Enbe Anguft.

29 dinefifde Kommuniften bingerichtet

- London, 11. Cept. Rad einem Bericht ber "Daily Mail" aus Schanghat find in ben lepten brei Tagen in Santau 29 Kommuniften bingerichtet

Deutsche Bolkspartei Deutsche Staatspartei

Berfammlungstalenber:

Donnerstag, IL Gept., gbends 8,00 Hbr, im Rebengimmer bes Bartburg . Dojpia, F 4, 800, Begirfeverfamminng Unterftabt und Dhoritabt, Biednert Rath.

Donnerstag, II. Gent., abenda 8.30 Uhr, im Rebengimmer bes "Schmanen" in Genbon. beim, Wegirfowerfammlung Fenbenheim, Redner: Glabfrat Gaas unb Stadenerordn, Gaal.

Donnerstag, 11. Gest, abends 8.00 Uhr, im Rebengimmer bes Ren. "Prior" in Rafertal, Mannheimerftrafte, Begirfsverfammlung Rafer. tal Redner: Biefiler und Baumeifter Orle timect.

Donnerstag, 11. Gept., abende Am Uhr, im Rebengimmer der "Brone" in Redanau, Bejirtoperfammlung Redarau, Redner: Stabtrat Bath und Stabtverorbn. Dr. Jefelfubn. Greitag, 12. Gept, abends 8,00 Uhr, im Roben-

gimmer bes "Leiterfall", Begirtonerinmmlung Somebingerhabt. Rebner: Rath. Greitag, 12. Gept, abends 8,30 Uft, im Reden-gimmer bes "Mennerebol", Begirteveriammlung Lindenbot, Rebner: 3 mibler und Bit.

Greitag, 12. Gept, abends 8,30 Hhr, im Reben-

gimmer bes Raisteller in Rheinau, Begirfaverlamminug Rheinau. Mebner: Dr. Martin und Friedlin. Samstag, In Sept, abenbe 8.15 Uhr, im unteren

Zant bes Caffino Bopp u. Benther, Breirteverjamminng Waldhoj. Rebner : Stabirat Dans und Stadtverorbn. Dr. Delffenftein. Bir bitten um pollabliges Ericheinen.

Der Borftank,

Rachruf auf einen Apfelbaum

Er war wie ein Wenfch; aber nicht wie feber p-beliebige Menich. Er war wie ein Menich, ber feine Flamme in fich fugli; jene Glamme, bie vom filmmet in feinen Abern angegunbet murbe. Gegen, Cegen, nur Genen mar feine gange Diffion. Er woule ja nichts weiter ale bluben und Grumte tragen. Rein, fo gut mie er taun fein Menfc

Bei der Weburt eines Rinbes murbe er gepflangt - lind in den Jahren, ale bie ichwarzen Beifelaitben guffamen mit einer weißen Bofometive baraufgeftidt, trug er bas erfte Dupend Mepfel. --Wenn ber Baum in feinen jungen Lebensiahren bon einem Bogel belucht murbe, benn empfand er es wir eine große Ebre, wenn er bom Bogel wir ein Befannter betrachtet wurde. Und nach einigen Jahren ichen mar er ber allmachtige Birt ber Bogel mil Einben, gebedfem Tijd und luftigen Biegen. Die beije Sonnennadel fubr, von Jahr gu Jahr, leichter und ichneller burd fein Blat, Geine Gruchte murben immer iconer, fein Gegen murbe linmer gebber. Tefinif, Rrieg, Tob, ja felbit bie Uhren gingen an ibm purbet wie an etwas Machtigem, bas im Sonnenlichte ber Emigfelt ftanb. -

In feinen leuten Jubren murbe ber Baum eimas manberlich. Er bachte: Der Regen regne nur fur thu, bie Conne moche mur fur ibn bie Biefe fcedlo; und biefer Glaube rift ben tollften Gegen aus ibm berens, Er murbe trumm und afmeie fcwer unter ber Gematt feiner Gribate. Und im legten Grubling batte ber alte Baum ein Geficht: Er las, wie Die Conne and feinen verfruppelien 3meinen aufging. Er mor nur noch Blute; eine eingige Blutenmoite Und ale es Berbit murbe, trand er ba mie ein rieffger Schrifenburm, ben Gott allen Rinbern ber Beit verantragt, wenn er bie Econbeit ber

Chabe Bunt. Mm Mornen feines lesten Tages fand ich unter ibm. Dir wars, els ob ber olie Baum por Rummer mild an an beien fing Gr tonnte fich in feinem Begen nicht mobr bolfen. Er fablte, wie ber fcmere

Segen fom bie Rraft nabmt, ben Atem megfangte. Gegen Abend fam ein Bind. Mch, es mar fein großer Wind, aber anf einmal rif fich die Baumwurgel and ber Erde, und ber Apfelbaum legte fic mit ber unbeimlichen Gint feiner Meufel gn Boben und mar jot. - - Er ging babin, mitbe, verfchuttei von ber Conne, Die er in feinen Grumten aufgefangen botte.

Um Morgen, ale bie Biefe und aran von tanichweren Spinnmeben mar, ba fanben mir ibn. Und mir loften bie Mepfel von ihm, bie Mepfel, ble ibn getoter batten. Und wogen leinen Gegen ab. Ginf. sobn Sentwer mar er ichmer. - -

Und wie ber Baum fo balag, burr, abgemagert, seeriffen, be fehte ich mich auf ihn nieber und mußte gartlich über feine Burgeln ftreichen. - D, er mar wahrhaft non Gott!

@ Bidtige willeufcoltliche Feftftellung. Dr. Cons Comer bon ber Univerlität ift lehen, ber gur Beit im Auftrag ber Ratjer-Bithelm-Gefellicaft Gemifchmeteorologifche Unterfuchungen im westilden Deutschland anftellt, bat feligeftellt, bag ber 306. gebalt ber Wuft in Bab Arengnam eine ante mal hober ift als normaler Beife, Das Jod ift in falgformiger unendlich feiner Jorm in ber Armolobare enthalten. Es gelangt von den Grabierpoerfen and mit bem bort verbunftenben Blaffer in bie Luft. Bun Arengnach aus gebt feilformig in Oft-Befreitigenng in das Rheinheftige hinrin der "Bodwind". In biefem Landftrich in nirgendame and nur eine einzige Stropferfranfung fehruftellen, während meitlich von Areugnach, nach bem Coeuwald gu, Rropf giemlich ftact auftritt. Auch Arrerioftlerofe ift in Rrengnach verhaltnismablg wenig angutreffen, was ebenfalle auf ben enurm boben Itoboebalt ber Luft gerudgaführen fein burfte. Die Camericen Beitftellungen eröffnen große Moglichfeiten für 28ab Areugnach. Die wiffenichaftlichen Arbeiten an ben Golfnen und ben abrigen Stellen bes Talleffels, in bem Bab Arenanoch Beat, find noch im Gange. Dr. Cauer mirs am 18. September auf ber Welle Ronins. mufterboufen aber feine auffebenerregenben Arbeiten

.Calvermojers feitfame Geelenwanderung"

Erftanfführung im Grantfurier Schanfpielhans

Moland Bet ich behauptet, einen gutmutig fatgriichen Bug gu boben, ben er feiner Romobie "Cal. permotere feltiame Seelenwanderung" mitgeteilt. In funf Bilbern bringt er eine febr unmabrideinilide, febr genfelige, nicht immer gang gedmadvolle, aud nicht geng glaubhafte Angelegenheit sur wprode.

Ramlich es fei ein Badermeifter, ber nur icheintot mat, auf feinem Bege ins Arematorium burch einen Anprall bes Leichenwagens jum Leben erwacht, aus bem Cerge geichlüpft, und weil ibm bie Beborbe nun einmal einen Totenidein ansgeichrieben bat, fünn er as nicht mehr erreichen, in bas Megifter ber Lebenben aurudgatebren. Und ba ibm Spinbuben noch einen Etreich geipfelt und ibn in Die Rieiber bes berum-Areichenden und von ber Polizei ichen langer gefnichten Berbrecher Grip Collinde gefredt, ber gerabe verftorben war, und beijen geführlicher Leiche fich ein fauberer Bert bet gern entledigen wollen, man bie beiben vertaufcht, fobag bem mabren toten Collinde bie Ehrungen bes lebenbigen Colvermojers miberfubren. Montend Diefer es micht erreichen fennte, glaubhait gu machen, bag er nicht ber geinchte Stras Beurauber fei, ichlangeln fich funf Bilber mit Trauerfeierlichteiten, Leichenichmans, neuen Biebesigenen ber noch lebr frlichen bochfeligen Bitwo mit bem Badergefellen, die ber Schreden erftarrt, beim Biedereintritt bes Totgeglaubten.

Man fpricht von funglerifder Greibeit, aber ber Logit und Glaubmurdigleit berf fie nicht entbebren. Bie jum Beifpiel foll man fich ertlaren, bal ber faliche Collinde, ben bie Paligiben, frof ihres Ganges, auf ben noch bagu Belohnung ausgelest mar, pidplich mieber fret in feiner Baderftube fich befanb? Ift es mirtlich möglich, bas felbft ein Totgeglaubter, Dem benreiflichermeife ber Ginn eimas vermiert ift, einfach nicht mehr ben Wienben finbet, bab er es ift und nicht ein Doppelganger und nicht ein anderer und ift ed nicht ein wenig ftart an ben Baaren berbeis gegogen, bag bann ausgerechnet in biefem Moment ber friminelle Collinde eine Millionenerbichaft mant, die angutreten ber brave Badermeifter fich bann berbeitaft, in Saut und Rame bes Collinde ichlauft und mit beffen Gelb dann fein einen Dans, fein eigen Geichaft und feine eigene Brau wieber erlangt?

Betrungeberichte baben ben Antor bagu angerent. fagt er, bag ein Beichenmagen einen Weufden abetfubr, bag ein Totgeglaubter mehr Mibe batte ben Bebenaftempel ber Webbrbe als ben bes Gerrgotts gu friegen. Man bort bie Cache und ichant ibr gu, lant uber mande Tragifomil und wird boch ein Gefundes Unbebagens nicht los, Man follte mit bem Tobe nicht folice Scherge treiben!

Robert Eambe gab ben Badermeifter ein wenin allau philosophilds, Gewiß, bie Worte maren ibm norgefchrieben und es maren nicht bie Borte eines Badermeiftece, fonbern tatfachlich bie eines Buttofephen, eines Copbiften, bie Betich feinem Galucemufer, in den Mund gelegt.

Bir find in Franffart noch tumer im Commer. programm und wir fieben erwartungevoll vor bem. was der Binter und bringen foll.

(Grobe Berliner Gunftanoftellung 1910, Da die Munntichfeit ber Grogen Berliner Rumbaule ftellung im Salog Bellepue in biefem Sabre nint auerrinte um das gefamte Ansftellungematerial su geigen, ift icht die ameite Mateilung ber Groben Berliner Runftausftellung im Schloft Belleune eröffnet marben. Es merben alle in den nachften Jahren, folonge Berlin non tein eigenes Ausfrellungegelunde befint, frei s gwol Ansfrellungen bes Bereine ber Berbanbe Bilbender Ranitler im mehrmenatlichen Abitund

(3) Internationaler Bolfotunittangerit. Der gweite Internationale Bottefunktiongreg finder in biefer Bode in Lattic fatt. Er wird von ber 1924 gul bem erften Internationalen Bolfotunftongert in Brag gegrundeten Internationalen Boltetunfitum. miffion in Berbinbung mit ber Bolferbundefnme miffinn für geiftige Bufammengebeit veranfinliet.

Jur Eingemeindung von Friedrichsfeld

Die Borlage des Mannheimer Stadtrats

Der Burgeranolduft bat in feiner naditen Git- | lage jur Folge gebabt baben. Daburch ift Friedgung am 18. September über ben ftabtratlichen Mutran absuftimmen, ber fich mit bem Bertrag und den Medtlinin über Die Bereinigung ber Stadtgemeinde Griebrichefeld mit der Stadt Dannbeim einverhauden erffart. Bur Begrandung wird in ber fiabirattimen Borlage u. a. folgenden andgeführt:

Bur bie Eingemeindung pon Friedrichfeld ipremen einmal wie bei den anderen Eingemeindungen bie Rudfichten auf bie Gefraltung bes Strafenneges und ben Ausban ber Ent maiferunganlagen, Berner fpielt eine Roffe bet Griebricofelb bie meftaltung ber Bagn-

Die Bedeutung Friedrichofelbo liegt por allem auf verfebropolitifdem Gebiet

inlofern, ale bir Ginmiinbung ber con ber Bergfrage ber tommenben Rord. Girb. Linie in die Offe Befirichtung DeidelbergeMannheim bier erfolgt und eine Beiterführung von Bugen in fiebmeitlicher Richting nach Comeyingen in die Rheintalbabn möglich ill. Die Gleisanlagen für diese Giumundung und Areugung liegen in die haupesache auf Gemarkung Friedrichofeld, die Gleife bes Babubole Friedrime. feib-Rord jum grobien Tell auf Gemarfung Gedenheim und das Empfangogebäude diefes Bahnhofs auf Gemarfung Edingen. Durch die Eingemeindung von Friedrichsfeld (und Seckenheim) mürden die Gleibanlogen an die Gemarfung Manubeim übergeben. Das Babubbiogebanbe Griedrich. feld-Rord mußte mit bem Ortoteil Ren-Ebingen gleichfalls an Mannheim tommen. Damit maren bie gefamten wichtigen Bahnanlagen auf Skannbeimer Geworfung.

Die fich hieraus ergebenben Borteile find nicht gu unterichagen. Manufeim fommt babel an die Eifenfahillinie Grantfurt- Darmftabt- Friedrichefelb. Beibelberg berau, die von ber Meimebahn vorguge. melle - nor allem mit burchgebenben DeBugen befahren wird. Mit dem Musbau bes nenen Deibelberger Mabnbofe ift in abiebbarer Belt mobl an rechnen, nachdem frier bie Erbe und Untmagerungearbeiten und Briiden bereite fertiggestellt und mur noch die Gleisaulagen mit ben Socibauten anegufobren find. 3ft bie babin bie noch im Anjangoscodium besindliche Grage des II m -Daues des Undmigabafener Ropfbahnbofes in einen burchgebenben Babubof ber Richtung Unfes Ribeinufer-Manubeim nicht geflärt b, b. ber Ausführung nabe gebracht, fo wird die Reichebabn and betrieblichen Grunden ametfeltos noch mehr burdachende Buge auf ber Main-Redarbatu über Beibeiberg fahren und Mannheim wird im Juhrplan noch ichlechter bedächt werden als billber.

Durch ben Befig der Gemarfung Friedrichefelb (mit Gedenbeim und Rem@bingen) ift es für Mannbeim möglich, lich an bem bentigen Babnbol Friebricheleld-Rord - fpater pielleicht "Maunbeim Dir" - in diefe ber benienbe Rord-Gublinie unmittetbar einaufchalten.

Inr Berbefferung ber Bufahrt von ber Stadt ber tonnte im gegebenen Gelle eine BubringerillMich bes Babutofs bie Eifenbahn freugt, ange-

Bur ben Gall, ban ber veridiebentlich aufgetauchte Gedante eines großen Durchgangebabnhofes für den Nord-Züdnertehr Grantfurt - Bergurabe - Griedrichtfeld dwebingen, mobel pad Mannbeim und Belbelberg Anfahnhabae vertebren murben, gur Andfubrung tommen follte, tonnte die Stadt Manubeim als Wemartungeinhaberin in gang anderem Masse ween Cinflus gettend maden, als bet dem jestsen inkand, Auch für die Frage der geplanten Antobrage Manubetm-Seibelberg wielt die Eingemeindung von Friedrichofelb - neben feber win Cedenbeim - eine weientliche Rafte. Rach dem Entwurf für die Autoftrafte Manubeim-Beibelberg liegen von der 15.1 Rim, langen Welamitrede auf der beutigen Mannheimer Gemarkung 2,0 21m., auf Gemartung Beibelberg bagegen 3,4 Alm. Der Meit burchgieht die Wemarfungen Gedenbeim und Botnaen. Durch bie Eingemeindung von Gedenbeim fallen meitere 4.2 Rim an Manubelm. Wird mit der Gemarkung Friedrichsfeld, die von der Autofrage nur berithrt wird, nuch bas thebiet Reu-Edingen beim Babuhof Friedrichelelb-Rorb gu Monnheim gefchlagen, fo treat bann etwas mehr ats die Saifte ber Autoferage auf Manubermer Bemartung. Steraus ergeben fich für ben Gruubermerb und die Durchinhrung ber Bauarbeiten, bie für Me weielliche Galfte ber Strafe nom Stabtifden Alefbauame Manuheim burchgeführt werden follen, amelienos mejentliche Gelebchterungen.

Beiter tommen in Betrecht Ermbanngen, Die fich

induftrielle Entwidlung von Mannheim

begieben. Es ift für Mannbeim ermunicht, bas Gelande beim Babuhof Friedringleld-Rord in der Band gu haben, da es fich für bie Anfiedlung inbuftrieller Berte eignet, Die nur Bagnanichlun, aber feinen Bafferaniching branchen. Endlich fielt bie Eingemeindung von Friedrichsfelb mit ber von Sedenheim in einem engen Bufammenbang. Durch den Anaban des Eifenbahnnebes und die daburch bernurgernsene Anfiedinns industrieller Unternebmen ift Friedrichofeld and einem fleinen Ort mit fait annihlieglich aderbantreibender Bevolferung In einem Blab juit 4492 Einemburen (Juff 1990) geworden. Da aber bie Bemarfung pon Friedriche. beld febr tiein ift - be befreat nur 273 Oeffar 40 Mr. moonn allein 22 Geffar 88 Mr auf ben Gifenbahnlietus entfauen -, beben fin bie inbuftriellen Unternehmen großenteile auf ben Rad bargemartungen Tedenbeim und Edin-gen in numittelbarer Rabe ber Gemattung Friedrichtelb augestebet, Wahrend alle die Steuern aus dielen Uniernehmungen den Muchbargemeinden auflieben, auf Briedrich feid einen ftarfen Bevollferungegumach erhalten und ift Merdung ju erheblichen Ausgaben geswungen morben, die eine ftandige Groobung ber Um. | erreichen murde. Der Stiftungogmed foll in ber

ricofeld in eine febr fcmierige Bage geraten.

Mus biefen Grunden bemitht fich Friedrichsfeld icon feit Johren, burch eine Erweiterung ber Gemartungegrengen gegenüber Schenheim und Coinmen eine Berboffernug feiner Lage ju erreichen. Diefe Bemuiningen hoben bisber teinen Erfolg gebabt. Im Jahr 1920 hat fich Friedrichsfeld mit einer ausführligen Dentimrift an Die Negierung und ben Babiiden Landing gewandt. Der Banbtag bat bas Weinch Friedrichofelbe ber Meglerung jur Rennfnionnfime überwiefen. Die Angelegenheit ift bann aber nicht weiter bebanbelt worben in Rudficht auf die Möglichteit, bag gelegentlich ber ingwiichen aufgenommenen Berbandlungen wegen ber Bereinfgung von Bedenfeim mit Mannheim and die Friedrichsfelder Blinfche erfillt werben ebnuteis. In Frage fommt bler entweder bie Gingemeindung von Friedrichofeld gugleich mit Gedenbeim und Mannheim ober die Bergrößerung von Briebrichefeld durch Abtrennung von Teilen ber Gemarfungen Cedenbeim und Edingen

Der herr Minifter bes Innern ftebt auf bem Standpunft, bag die Berbaltniffe fur Griebrichefeld unbaltbar geworben feien; er bat besbalb ertlart, bağ bie Eingemeindung von Sedenheim nach Manuficim mur genebmigt werden fonne, wenn entweber auch Friedrichofeld nach Mannfelm eingemeinder ober ein Teil der Gemartung Geifenfeim an Friedrichofeld abgetreten mirbe. Benteres, insbefondere bie Abtretung der von Griedricofeld bauptfächlich gemunichten Geeingengmaren. lobrif, tonnte auch für Mannheim nicht in Brage

Es ift alfo, wenn Mannheim auf Die Eine gemeindung von Sedenheim Bert legt, not-wendig, gleichzeitig auch die Gingemeindung non Friedrichofeld burchauführen.

Sierbei ergibt fich eine große Schwierigfeit baraus, daft auch gegenüber Ebingen die Abgreugung ber beiberfeitigen Gemartungen febr unbefriebigenb ift. Das Emplangsgebande des Babnhofe Friedrichafelb. Rord und ein Teil ber Babnanlogen liegen, wie erwähnt, auf Gemarfung Ebingen. Die Gemarfungsgreuge verläuft innerhalb des Orts Friedrichsfeld bodit unübersichtlich und unzwedmäßig Gine Berichtigung biefer Gemarfungogrenge ift beingend erforderlich. Ebingen ift aber hiergu nicht bereit, möchte vielmehr gleichfalls nach Mannbeim eingemeinbet merben, Dieje lettere Grage ift nuch nicht reif. Bei dem Biderftand non Ebingen bieibt baber nur bie Gemartung !änderung im Bege bes Gefenes übrin. Rad Auffaffung ber Regierung murbe bierbi an Coingen eine Entichabigung gu leiften fein, Manubeim wird fich bei ber Wemarkung anberung mit einer Morretung in fleinerem Ausmas begnügen fonnen. wie das Friedrichsfeld möglich ware. Ein Teil ber Eisenbahnbofchung im Answaß von 84 Ar 87 am liegt auf Gemartung Nedarbaufen. Redarbaufen ift mit ber Abtretung gleichfolls nicht einpermanben.

Die im laufenben Jahr in Mudficht auf die dargelegten Berhaltniffe eingeleiteten Berhanblungen mit Griebrichofeld haben obne Comierigleifen ju bem Entwurf eines Eingemeindungsvertrags und von

Anc Intaln Sucinulous

Wer mird Gott fei bant fogen, wenn die Ferien vorüber finb? Laufden mir und nicht, fo einem "blauen Montag" wie bem mergigen Greitag trauert man ichen ban gunge Jahr enigegen. Um 8 Uhr an-treten! Jawobl, nichts gu mochen, Dienft ift Dienft und große Gerien haben auch einmal ein Ende.

Bapa bat am Countag icon bas Weld geichidt fur die Beimreife. Ber Mitter fallen alle Corgen ein: Die Boftfarte an die Tante, ob die 20 of ten nicht in bie Sachen gegangen find, ob Papa in Saufe ben Rauarienpogel gefüttert hat und die Lopfpllnngen gegoffen, und Gripgen und ber Ballerturm, Gie haben numlich einen Auffah auf über "Beas fagt und ber 28afferturm?"

"Ueber Die Gerien", bas mar bamale ein Benriff non enblojer Berne. Der Bafferturm erichten gu ber Beit nicht größer ale ein Canbforn und erregte beis nerlei Mergernie, Aber er murbe immer gro.

ber und gröber. "Otuie in ein Mogeniag, Fribchen", batte Mutil bann und wann gelast, "beute faunft Die fiber ben Bafferturm ichreiben." Bernut Fribchen blibartin vericonunden war. Man fand ibn erit beim Mittageffen mieber, entweder im Sinbitall ober auf dem Getreibeboden, jebenfallb obne Bafferinem.

Aber da bilft nun alles michte,

ber lehte Geriening neigt bem Enbe gu

Der leiste Zag, an bem lich beranoftellte, bait bit Copipilangen verborrt find, ber Annarienwogel verbungert und bab die Dietlen in Papas Angugen gelebt haben, der lepie Ing, an dem auch die Beichreibung über ben Bofferturm unweigerlich verfaßt mer-

Aufhebung des Refervefonds des

und Stifftung bes Banbes Baden

Jahre 1821 gegründet. Er burfte nie gu laufenben

Ausgaben verwendet werden. Geine Erträgniffe

mubicu, foweit fie nicht für auferordentliche Golle

verbraucht murben, jum Rapital gefchlagen werben;

in gleicher Beife follen elmaige Betriebanberichnife

verwendet werben. Die Speitung erfulgte durch einen

im Eint feftgefesten Buidut (janrlich 1000-2000 ft.).

Jim Theaterftafut nom Jahre 1800 mar in § 5 be-

ftimmt, bon ber Mefervefunde ber Tedung eines

burm unporbergeiebene Bufalle entftebenbes Deflatt"

bienen foffte. Dos Starnt für bie Bermalbang bes

Rationalipeaters Mannbeim vom Jahre 1908 fagt

"Bu bie noun Sindient ju vermaltende Referve-

talle filest auber bem bisberigen in fechemonatigen

Raten anbibaren Buidulle ber Giobt mit 1714.20 .#

Die Dalite bes bei bem inbriichen Rechunnas.

abichini lich etwo ergebenben reinen Ueberichullen,

iniofern nicht auf Anreaung ber Theaterfommifficm

und Antrag des Studirats durch Beiming des

Minificetume auch biefe Gaifte ber Einnahme-

überschuffe nang ober jum Teil der Theaterfaffe

aur Befreitung laufenber Bedürfniffe augemiefen

proentliche und unporhergesebene Infalle entitebens

Der oben genannte Bufchuch von 1714/29 RN wurde

bet Beratung bes Boranichings 1924 25 geftrichen und

reither auch nicht mehr nen aufgenommen. Da ber

Refereefonde ben urfpriinglich beabfichtigten 3wed

nicht mehr erfüllen fann, be er gn fleig iff und feit

Jahren nicht mehr gefpeift mirb, burfte feiner Anf-

foimeg nimte im Bege fichen. Die Wenehmigung bes

Ministeriums des Antino und Unterrichte ift eine

aubolen. Der Referociones batte am 1. Juli 1900

Das Land Baben fat anläftlich bes 350fahrigen

Bubillimme ben Rutionalifentere eine Stiffung

im Betrage von 25000 Mt gewacht, um ber min-

berbemittelten Mannbeimer Bevolte.

rung den Deine des Theaters au er-

leimtern. Es fft nun benblichtet, ben Beiband bes

sufantlifenden Mofervofunds in Sobe pon rund \$2,000

Reichmarf bem gleichen Iwed auf Berliiginen au

Rellen, fo baft bie Meiffinng bie Emmig von 97000.#

einen Beftand von 20177.85 30.

ben Gebiberrans ber Theaterfaffe befeinemt."

Diefe Raffe ift jur Dedung eines burch außer-

Der Reiervejondo des Mationalihenters ift im

ben mußte. Da batte man feine Rube und fein Berguingen mehr.

Die Gemutlichteit bat überhaupt fcon vor ein pnar Lagen aufgehort. Gripchen mar bamals ichun gefnidt. Weniger wegen bes Bagerinrms, fonbern weil er das Raninden nicht mitnehmen burfte. Es ift ein Eroft, ban es taufenden Muttis und Gripchen bente genau ebenfo geht. Und ichlieflich ift auch alles nicht jo ichlimm, nämlich wenn bas Raninden verfchmergt ift, ebenio wie ber Wofferturm. Frischen bat gufällig auf bem Sauptbabnhof feinen Rolleden Rariden getroffen, der auch wie er mit Matti auf ber Seimreife mar-

"Baimbe be Wafferturm?", bat Gripmen atemiob gefront.

"Ra", fagte Raridien, "Du?"

"324," fagte Gripchen. Ra", meint Karlchen, "eif ibm jo freiwillich geweht." Da fiel Gripden ein Pflafterftein vom Berjen und Mutti auch. Aber fie meinte, es waren boch mirflich ein paar Regentage geweien und Frischen botte mobl auch "freiwillig" über ben Wafferturm

dereiben fönnen. Ja, mon freute fich boch wieder machtig auf au Daufe, "Die Berten", philofophiert ber Bapa, maren la gar nicht fcbor, wenn fie nicht ein Enbe batten."

Man mar wieder frob, in Manubeim gu fein

Bripden bat nun boch etwas Boffer in bas giemlich eingetrodnete Tintenfal gelafit und beginnt gu ichrei-

"Das Befferturm ift ein großer Bau. Er murbe renoviert. Er ift . . . "

Beife erreicht merben, daß die Ertragniffe and biefen 57 000 En jur Beranftaltung von geich tollenen Borfellungen für Minberbemittelte verwendet werden; für diese Borftellungen wird ein gang geringer Einbeitspreis für den Plag erhoben merden (eine 20 Bf.). Das auf biefe Beife gewonnene Erfragnis foll burch einen Infoug aus bem Ertrag ber Stiftung auf ben Betrag ergangt werben, ben bas Rationaltheater für eine Borftellung biefer Art fordern muß, namlich rund 1000 300, Die für bie Durmführung bes Beichluffes erforderlichen Musführungsbestimmungen mirb ber Theaterqualdun erloffen Ein entipremender Antrog liegt bem Bur-

100 " Edidelbind burd Siurg vom Rad. Geftern medimitting ftief an ber Begegabel Balbhof- mid Unter-Mublauftrage ein 29 Jahre alter Motor. rabfahrer mit einem 17 Jahre alien Rad. abrer gujammen, mobet beibe bom Rab gefchlenbert murden. Bubrend ber Radfabrer durch ben Ginra einen Edadelbruch erlitt, fam ber Motorrabfahrer mit einer leichten Berlebung am

gerandions für feine nachte Stung por.

Sinterfool Savon. * Gin Defferfieder verlett erheblich brei Berfenen. Rach voransgenangenem Wortwechtel wireben geftern nachmittag auf bem Bofe eines Baufes n der Mheingoldstraße ein 25 Jahre alter Tug. öhner und amei Granen von einem 35 Jahre alten Avanen jubrer durch Mellerftiche erbeblich porlett, sodoù aratliche Silfe in Anipruch genommen werden mußte. Der Täter wurde von bem berbeigernfenen Polizeiruftommanbo feit-

" Gin Edulfunge eignet fich in ber Breiteftrafte eine Gelbborfe un. Weitern nachmittag fiel in ber Breiteftraße in ber Rabe ber Friedrichobrude einer drau, ale lie var einem Raufband vom Rad fileg. die Welbborfe mit einem Ichnmartichein und fangigem Inhalt and ihrer an bee Bentfrange bangenden Toiche. Gin etwa gehnjähriger Beugel raffte den Fund auf und ronnte davon. Die Frau murbe onn einer Bregelperfauferin barauf aufmertfam gemacht, bag fie ibr Weld verloren babe. Ingwiichen war ber jugenbliche Bangfinger unerfannt ent-

. Bienographiefuniet Bie und bem Mugelgenteil im Birmadbiat erffeitich, eröffnet der Rod. Leberverband für bemiffne Undeinöffrezichtet im Meinöffrezichtet im Gemellerafchett z. 2. Maenderm mergen Aretige ebend im Gemenkam bei der Annthalle unter fedindamilder briting nown Artist anger., Freibildungs- und Tiftierfurir in Reihöftrezichtit für Tanten und herren

Bfalzer Swetichen und Trauben

Jumer reichbaltiger mird ber berbfiliche Marth. Die Bufuhr mar beute morgen fo ftart wie noch nie in biefem Jahre. Der Martiplat reichte lange nicht mehr aus. In ber Strafe gwifden ben F. und G-Quadraten reifite fich Stand an Stand bis binter die Erinitatisfirche. Das Saupthanbelsobjeft bilbeten bie Wfalger 3metiden. 3u Riefenmengen lagen fie in ben Rorben, eine mabre Blut fante lich in ben Standen, auf den Bagen. Behnpfundmeife murben die foftlichen Früchte weggetrugen und gentuermeife wieder herangefahren. Das Bfund ichmantte gwifchen 14 und 18 Big, nicht au teuer, wenn man bedenft, daß Bigigerametiden groft, faftig und nicht murmftichig find.

Much Pfalgertranben, meiß und blan, das Binnb nur 25 Pfa., gab es in reichen Mengen. Das war aber feiber eine febr traurige Wefchibte; benn obwohl die Marftfrauen fich beifer ichrien "Rauft Pfalger Eranben!" und Gingblatter verteilten: "Unferftüht die Pfalaifden Binger!" ging bas Gelchaft recht ichlecht. Go murben lieber andlan. diffice Tranben, das Pfund gu 45 und to Pic. und feineswegs grober und füher, gefauft.

In Mepfeln und Birnen war das Angebot ebenfalls Jehr groß. Birnen im Preife von 20 Pfa. an bis gu den femiten Tafelforten gu 60-50 Pia Rochapfel tofteten 20-25 Pfg. Tafelfrüchte 45 Pfg. Pfirfiche murben gu 50 und 00 Pfg. angeboten, Bromund Preifelbeeren gn 30 Pig.

Glangend verforgt war auch ber Gemilfe. martt. Gur Schuttibolinen gabite man 10 und 12 Big., Bambbolinen 20 Big. Beigtobl foftete 7, Birfing 8 und Rottubl 9 Pig. Schoner Rolen. fohl murbe gu 50 und 00 Pfg. angeboten. Gebr billig waren Tomaten, das Pfund 10 Pfg., Gurfen fosteren 10, Golat 8 und 10 Pfn. Rartoffeln wurden icon gum Preife von 4 Big. feilgehalten.

Cebr gut beichidt mar ber fifd martt. Dechte, bemoofte Rerle von 1 Meier Länge waren genitgenb am Martt. Man gablte 1 M bis 1,90 .K für Glufififche. Die Wielfcopreife hatten fich nicht veranbert.

Eine besondere Belifnteffe bilbeten bie Reb. bübner, die in großen Mengen gum Raufe lodten. Die Preife waren erichwinglich. Jahrige Resbuhner fonnte man für 1,25 .K haben, Auch Rebmilb mar in Maijen vorhanden.

Mu ben Weilugelftanden gab es Banic, Enien, Summer und Tauben. Das Pfund Braigans fanite man icon far 1 .A.

Die Butterpreife baben fich nicht veranbert. Friide Gier tofteten bas Stud 12 und 14 Pfa-Das Ungebot in Bilgen mar gering. Plifferlinge murben gu 60 Pfg. feilgehalten. Gur Strin-

pilge verlangte man 70 Bfg. An ben Blumenfranden fand man die bunte Gulle des Berbites: Cabilien, Georginen, Miren und beibefraut. Gin Straufichen biefer Blutenpracht foftete nur 10 und 15 Pfa.

Bein Stadtischen Silter für Preisfinität nunden infnende Gerdenicherweite in Pig vemisielt Santolleln 4.55.5. 10-10: Sirfing 8-17: Setäffner 6-8: Metfrant
20-17: Blumenfall II-80: Benotten Bildt, 8-10: Gerbe
Naben 6-5: Beie Püben 10: Spinse 10-17: Menbe
Naben 6-10: Gerbeita 7-10: Grune Bedeen 10-18: Grane
ürbien 20-20: Bruttaler 6-15: Indicaden 6-10: Keifichtesten 6-10: Tomaten 8-15: Addicaden 6-10: Keifich 6-10: Brettellich 10-30: Edit Guerten 10-18: Giemachausfen 1.2: 1.6: Supprenenture 6-8: Beterolle 6-8: nig 0-10. Merrerbin 10-30; Tal. Gurten 10-35; Ginmedgaufen 1,2-1,8 Eugenerflurs 5-8; Bebrülle 5-8;
Schriftland 5-7; Lend 8-30; Replei 20-30; Burnen 30
nis 35; Americhen 13-30; Cranger 21; 21-30; Burnen 30
nis 35; Americhen 130-200; Unrobuster 150-300; Burnen 35-10; Intream 3-30; Cranger 21; 21-30; Burneru
s-10; Burnehmbuter 130-200; Unrobuster 150-300; Bersen
s-10; Burnehmbuter 130-200; Undahatter 150-300; Bersen
s-10; Burnen 30-40; Karlen 130; Schleim 130; Bersen
100-420; Berlinge 20-40; Robellan 30-40; Edefilide
(y-ac; Geldberigh 60; Berlade 60; Bird-Ailer 30-40);
orin artist 130-400; Culin prist, 250-00; Union prist,
400-90; Tanben şelişi, 80-130; Wanio geliji, 30-200;
Manfe geligi, 160-120; Arrivelleh 70; Rob-Magent 130;
Edmentartlehh 130; Gelviertlehh 71; Neb-Magent 130;
Edmentartlehh 130; Gelviertlehh 71; Neb-Magent 130; Rep. Bug 130; Rep. Rufen und -Reule 330; Geldinbn 30

Wolitische Schlägerei

Ueber bie geftrige Schlagerei im Ballbaus tiegt

folgendet autliche Berickt por: 3m Wallbans tam es geftern abend bei ber Rundgeberne der Deutlichen Friedenagefellimati, ber Seifalbemofratifchen Partei und bes Reichebanners oleich nach Brainn ber Berinmminne an Storunge. verlinden burd Ungehörige bes Stablbelme, Die gu tättiden Anseinandersenangen führten. Dabei murben 5 Stubibelmlente per-Le hi, von benen 4 nach bem Kranf-ubans verbracht merben mußten. Ein bereitgestelltes Polizeitum. mande ftellfe die Orbunng wieder ber. Anjamm. langen pur bem Ballfans murben gerftrent. Drei Berionen murben feitgenummen begm, nachtraglich expensionely.

Wie und in Ergangung biefer Melbung von einem Ctabibelmmann mitgeleift wird, war die Berjamminng non eine 20 Stabibeim und eine 120 Reimsbannerfenten befuht. Da ber Medner an dem Stablbeim abfallige Kritit übte, antworteten die Stablbeimleute mit Imifchenrifen. Ger Medner hielt die Acidebannerlente unfänglich mit ber Bemerfung gurud: "Voht fie ba. Ramber ift Diefnffion." Ale fich aber bie Imifchentuse mieberhotten, murben die Reichobanneriente tätlich. Es wurde mit Echlagringen und Stüftlen jugefclagen. In bem Dumult wurden auch vollig unbeteiligte Beriammtungoteilnehmer mifhanbelt. Die Poligel machte bet der Biederherftellung der Ordnung von bem Gummifnüppel Gebrauch.

Die Befrupting ber Gegenfeite, bas non bem Reichsbannerleuten geftochen wurden ift, befrätigt fich nicht. Erfundigungen im findiffien Rrantenhanfe baben ergeben, baß bie Berlemmaen bie bie pier einzelieferten Stabibelmleute erlitten baben, ani Schlage gurudgufubren finb.

. Zeinen 70. Weburtstag begeht am muraigen Greb. lag Schloffermeiter Gelneich 28 ei de, Chrenobmann ber Greimilligen Geneemebr, ber er über 40 Behre angehort. Derr Beibe, ber im Borfabre auf ein Willitriges Blefteben feiner Schlofferet mit Rollobengeichalt gurndblidte, ift im nachten Jahre 40 Jahre chrenamilimer Armenylleace.

Schling bes rebaftionellen Teile



Ein geriffener Schwindler

Zwei Jahre Gefängnis für einen Frangofen

Der wegen Beirugs und Unterfclagung per bem Schoffengericht Roln flebende frampfliche Staateangehürige Georg Deue bot in Deutschland Dinge getrieben, bie er permutlich porber lange genug in Granfreich ansoelaber bat. Dier bat er gunocht die Molle eines Sprachlebrere gefpielt, und er bal fie gefdidt geipielt, wie bie Bengen einftimmig verfichern. Er bat allen Probestunden gegeben, in benen fich bie Schuler von feiner Lehrfabigteit übergengen tounien, und dann nereindarie er mit ihnen für 20 pber 30 Einnben ein verhaltnismäßig niedriges Sonorde, Aber nach ber britten ober vierten Stunbe fam er niedergeichlagen an feinen Schufern, und fragte man ibn noch feinem Aummer, erführ man, daß feine Fran ploplich ichmer entrante fel unb er babe nicht die Mittel, fie operieren zu laffen. Gabe man ibm bas gange Donorar voricubmeile, wire ibm gebolfen. Er befam bas honorar, feine Emuler betamen aber feine Stunben mehr.

In anderen Gallen forderie er unter allen mag-Uchen Bermanben bas Gelb im poreus, und wenn er es bette, murbe er angeblich frant und lieb nichts mebe bon fich bileen. Einer feiner Schilfer beforgte fum Die Ueberfenung einer Broichure feiner Birma, 60 Mart folite er für feine Daben erhalten. Bieber brauchte er bringend bas Gelb, und ber Schuler gab co ibm aus feiner Talde. Aber eine Stunbe fpater war er bei ber Firma und fieß fich jum gweiten Male

bie 00 Mart ansaabien. Ale es mit bem Sprachlebrer nicht mehr ging, murbe der findige Grangoje Wem file handler. Er verfaufte au Bemufegrobbunbler gange Bagenladungen von liebirangofiidem Birfingtobl, lies fich bie Gradt von Corient bis jur furemburgiichen Grenge im worans gablen und lieferten ichte. In einem Gall frifte er soei Arbeitotofe mit ber Mitteilung su einem Grofcandler, ber beftellte Waggen fei angefommen, er jolle 1100 Mart für ben Grachtbrief geben. Der Grofffanbler aber, noch flinger ale bet Rlage, jog bie Palta et hingn und fieß herrn Dene, ber boffmungafrob auf bas Gelb martete, verhaften.

Radrichten aus Baden

Die Bergftrobe-Spaternte wenig befriedigend

Stand ber Beibe und Garfenfrüchte an Beginn

biefes Commere Belt an ber Bergirraße fur ben herbit eine Refordernte erwarten. Der von ben

Landienten nielgefürchtete "Siebenichlafer", beffen Birterungboerlauf für Die nachfolgenben 7 Bochen

icon von alters ber enticheibend fein fell, leitete mit

einem biesmaligen trüben Gefich tatfachlich bie ver-

anngene Regemperiobe ein, die über ben gangen

Inli und ben größten Teil bes Muguft anbielt. Dar unter Utten alle Gelb- und Martenergengniffe. Die

marmebeburftigen Gemuljearern, wie Bohnen, Bur-

ten ufte, und auch bie Tomaten tounten fich nicht

pullftändig entwickeln, fobob die Ernte in felnem

Berbaltnis ju bem im Frubiabr negeigten Anfab lebt. Die Ernteansitaten für Eputobit

find gang ich lemt. Babrend bie Rubernte als

mittel bezeichnet werben bart, wird ber Ertrag an

Meofeln (durch ben groben Obumabenbejall) und

Blauen (infolge geringen Unfaped, Ecorf. und

Infeftenichaben) in biefem Derbit gang minimal

fein Das beite, was in biefem Jabre geerntet mirb,

find bie Spatometingen, deren Bebang im

Rennfahrer Rari Bochier ?

Majoprabrennfahrer Rauf Bachter ift bier ploglich

merftorben. Bor einigen Togen flemmte er fich mit einem Bein in ber Maichine, fodog eine offene

Gleifchmunde entftand. Eine bingugetreiene

Baller auf Obft

bes Candwirts 3ob Reftie tront nach bem Ge-

Somersen ift ber Junge geftorben.

und ven Obli Baffer, Unter austwollen

. Pullenborf, 11. Sept. Der gehnlichtige Cobn.

L Genubach, 10. Gept. Mit Schmiebemeifter

Tobias Dorr ift ber lepte biefige Ali-

meteran unn 1800 und 1870/71 aus bem Beben

gefchieben. Dorr, ber ein Aller pon 87 Jahren

erreichte, war eine bier und in ber Umgebung gut

befunnte Berfonlichteit. In feiner Beifepung batte fich ber Milliarverein vollzählig eingefunden.

Converfeigerung marbe mur ein Gribs unn

207,30 A ergiett. Damit ift ber Gemeinde ein

weientlicher Musfall entftanben, ba biefer Betrag

um 2106,30 A binter bem im Boranichlage einge-

L. Arifd, 10. September, Poftagent a. T. Sebaftian

Chacul tonnie in großer Ruftigfeit bier feinen

78. Webnridige begeben. Schnepf, ber erft in blefem

Jabre in ben Mubeftand getreten ift, mar langilbri-

ger Bermalier ber fruberen Oristranfentaffe Reifc. Der Angelippriverein peranfiniteie am Sonntag fein bicojabriges Preisangeln, bei bem

Mbam Demmerich 1., Guften Bare 2. nub Alois

Rrupp & Preistrager murben. Dechte murbe befon-

bera viel gefangen. Abende fand eine Unterhaltung

ftatt, bie einen gematithen Berlauf nabm. Die Be-

ornflung batte Fortbildungsiduthamptlebrer Din n d

L. Moffenheim, 11 Gent. Die Obitverfivigerung bat biefes Jahr, wie in allen Orien einen grußen

Mmsfald ergeben; Burben boch une 20,00 Warf

argenilber 900 Mart im Berjahre eribit. - Mm Sonntag fannte Bertmeifter Bilbeim Engel.

bardt mit felner Gran Barbara bas Geft ber

roldenen Opmacit Segeben. - Ale teilmeife

Enrichildieung für den Berlief von II geminfrigen

Oblibunmen, die einem Rachtatt aum Opfer fielen,

murbe bem Bullgeibiener ein Beifrag pen 200 .a.

gerodbri, ben ber Gemeindernt etwitimmin geneb-

minte Leiber ift bie Ueberführung des vermeint-

limen Tatern nicht gung gefungen.

L Untergrombach, 10. Gept. Bei ber biebtobrigen

* Freiburg, Il. Gept. Der belannte Freiburger

allgemeinen reich und gefund ift.

Seplis führie jum Tob.

fenten gurfiebieibt.

mp. Schriesheim, 10. Gept. Der nielveriprechenbe

Am bomertenswertelten unter allen Benden waren gwei Laubaleute des Angeflagten, bie weit von dem Betrüger abrudien. Der Rechtsanwalt bes frangofficen Runfulare berichtete, ber Angellagte lei abgeriffen und mittellog ju ibm gefommen und babe fich als ehemaliger Student der Sorbonne und frangofiicher Dr. jur, vorgeftellt. Er batte ibm einen Angug gegeben, bas fei ber, ben er jeht noch trage. Er babe ibn auch ju Gilfaarbetten berangegogen, habe ibm in einer Berficherungsfache 25 Mart mit bem Auftrog übergeben, fie an einer beftimmten Stelle einzugablen.

Der Mugellagte babe ibm and eine Quittung überbracht, nachträglich habe fic aber berausgeftellt, baf bie Onttinng gefüllicht war und bie Stelle ben Betrag micht erhalten batte. Auch ein anderer Frangole habe ibn im Loufulat aufgefucht und ibm mitgeteilt, bag ihn Deve um 40 Mart betrogen habe. Da habe er fich in Frantreich nach feinem Schützling ertunbigt und erfabren, bag er bort icon megen Betruge und Unterfalagung be-Rraft war. Gin zweiter frangolifcher Beuge fagte and, Deve fel im Gebruar ju ibm gefommen, er habe nichts au effen gehabt. Als Landemann babe er ibm felbirvernandlim genolfen, babe ibm bas Retiegelb nach Baris gegeben und fet febr erbaunt gewefen, als er ibn 14 Tage ipater in Roln mieber-

Der Staatsanwalt betonte, Deve werbe noch von einer Beibe Staatsanmaltidaften im Reich gefucht; in Frantreid fei ibm mobi ber Boben gn beif geworden und beshalb gebe er in Dentidland feine Goftipiele. Aber wir batten genng mit uns felbit au tun, und mußten uns unermunichten Bugug. bom balle balten. Er beantragte eine Gefamtftrafe wen gwei Inbrem einen Mount Gefängnis. Das Gericht ertannte It. . Big." onf amet Jabre, unter Anfrechterhaltung bes Saftbefehls mit ber Begrundung, ber Angellagte babe feinen feben Bobnfin und fei fluchtverbachtig.

Nachbargebiete

Gin Inrgen Leben

* Lubwigshafen, & September. Die neue nattonallogialiftifche Tagedgeltung von Lubwigshofen, ble "Rational-Beitung" im Berlag Lubwig Anelle bat nach ber gweiten Rummer ibe Erichainen wieber eingeftellt. Die techntiden Einrichtungen erwiefen fic als ungulänglich. 3m Offober will man es mit ber Beitung noch CHRISAL PET HOUR

Bedipreller. - Geiliebtranfe anigegriffen

* Lubmigobolen, 11. Gept. Beligennmmen murbe am Mittwodi abend ein febiner Stinbriner Eiflaf. fer aus Mosbach, ber in einer fteligen Birt. ichaft eine grobere Bede machte und obne ju goblen - Anfgegriffen murbe eine Stiabrige Geiftentrante, Die aus einer Frrenanftalt im Babtiden entiprungen ift.

Tranbendiche auf Anto und Motorrab

* Dedenbeim, 9. Geptember, Coum bat Die Reife der Trauben begannen, Da beginnen auch bie Tranbendiebftable. Bener finbet man unter ben Dieben auch Motorrad- und Uraftwagenfahrer, die ibre Jahrgeupe an einer rubigen Strafe Roben laffen, fich eine Ungahl Trauben abidmeiben und bann wieber raid meiterfabren. An einem einzigen Tage murben in ber biefigen Wemartung burch bie Belbidituen midt weniner als acht Perfonen, bie auf biefe Urt au billigen Trauben fommen wollten, liberroide und gur Angeige gebracht.

Bom Anto erbriift.

* Biesbaben, II. Sept. Am Mittwoch wurde auf ber Strafe gwifden Biebbnben-Bierfrobt-Raurob ber Raufmann Maller aus Bierfendt tot unter einem Auto aufgefunden. Bie bie Unterfachung ergeben bat, icheine Muller bei ber Befettigung einer Panne unter ben Wogen gefrochen gu fein, Sterbet entimee ber Bagen pout ber Binbe ab, fiel auf Müller und brach ibm bas Benid.

Etrafgefangener ale Mefferichinder - Rinbes: entlithrung

* Genuffurt a. M., 11. Cept. Der Strafgefangene Reiling ichlindre biefer Toge ein Deffer, foban er jur Operation ind Rrantenbaus gefchafft merben mußte. Rach ber Operation gelang ibm bann bie geplante glucht, jeboch mit bem Erfolg, baf er in ber Wohnung feiner Braut aufgefpurt und wieber festgenommen merben fonnte. - Die Franffurter Poliger labuber noch einigen Rinbearaubern, Me am 6. Ceptember in Comeinfurt ein vierjagriged Rind entlichtt feben. An ber Entführung waren eine Blabrige Grauensperfon fowie 2 Muto-

Gerichtszeitung

Den Bürgermeifter beleibigt

Die 40 Johre alte Grau & ens Mutterftabt batte gegen einen Etrafbeicheib pon 25 A wegen Beleibt. gung Einipruch erfieben, ber heute morgen por bem Einzelrichter bes Amisgerichts Lubmigs. mit anderen Familien in bem Gemeindeband Mutterfradt, in bem fonlt ber Burgermeiner Beber bes Ortes gewohnt bette. Es ergaben fich mit ber Grau 3willigfeiten, fo bon fle im Anguit b. I. anspreben muchte. In ibrer Erregung verbreibete fie über ben Burgermeifter Beber falige Gerünte. Er bube in bem Gemeindebonie Edmargleitning anlegen laffen. Tarfache ift, daß in dem homfe Schwarzlettung gelegen bette Aber ohne Wiffen bes Bitrgermeifters. mas in ber bentigen Berbanblung burch Zengenansfagen einmenbirei feltgeftellt murbe. Die Grau mar nicht zu bewegen, ben Afterpreich annichtung Das Gericht erhobte bie Strofe auf 10 Wart.

Sportliche Rundschau

Medenpolalendiviel in Beffen-Raffan Franffurter Elf. 14 folagt Darmftabter TOG.

3m Rebenpofal-Endipiet des Begirfs IX iheffen und Deben-Ruffen) den Deutschen Teunis-Bunden iching am Mittwoch ber Granffurter DC. 14 in Bermfiedt den poribrigen Begirfester Darmindter EDC, mir 6:6 Punfern, 14.7 Saben und 114.70 Spielen. Die Rängte murden von indnem Serbinnnter begündigt und ienden and einen festiliden Belud. Der Sweit femnie beleichigen, befopnattliden Belod. Der Spote fannte betriebigen, befoperty in den Aumpfen der Spippenfpieler. Die einzelnen Ergeballte waren: Golernife-3. — Claub-T. fio., fill Erwen-3. — Sametrentber-T. fi.t., fio. (alberfabb-3. — Seunerselb-T. fi.t., fill: Indiagonal — Berner-D. fio., fill: Indiagonal — Berner-D. fill: Indiagonal — Berner-D. fill: Indiagonal — Berner-Berner — Berner-Berner fill., fill: Indiagonal — Berner-Berner fill: fill: Indiagonal — Berner-Berner fill: fill: fill: Indiagonal — Berner-Berner fill: fill: Indiagonal — Berner-Ber

Pferbeiport

Dortmund (II. Geptember)

1. Vhönler, Okedenrennen. Gar Textisterige, 2000 A. 9600 Reter: 1. Gen. Abms Dornichtio (Beidener), T. Duide, L. Fredden, Ferner: Vonila, Playdirlo, Tenter. Toto: 194.

1. Omen-Grennen. Berfanibrennen, für Bmeifabrige. 2000 A. 1900 Merry: 1. a. d. Bottlenbergs Alpina (Raret, 2. Damait, R. Monte. Gernen: Charafter, Emieder, Abend-rot, Reguode, Laura, Lojung, Late; 10. State; 15. 16.

I. Doeid-Gemen. Ausgleich 2, 2000 S. 1900 Meter: L. Weetlang I. Dorste und Rodemaded Unterurben (Rled), L. Duba, d. Geo. Herner: Galbe, Rarlin, Giftmilder, Relit, Bag, Trio: S. Pileg: M. B., M. — D. Weitlang: L. Rrey Glorecta (Riermann), J. Hojenroj, B. Massespine, Breneri-Meregett, Maifater, Dermes, Dianolo, Rangraftz, Toro; D. Piag: 21, 30, 22

4. Judufrie Peris, Chronprets und 300 A, 300 Me-ter: 1. Ben. Musclingshunn Greitreg I (Machenberger), L. dernoth, L. Scheln, Gerbert Murcedenwers, Low: 13. Plag: 10, 11.

5. Stablwert-Jagbrennen. Andgleich 2. 2000 A. 2000 Reter: 1. Rlauss Itla (Rassing) und Wortenbergs Musi-der (Angeltin) in istem Menaen, 2. Dellige Judaseta, 4. Wed. Bernen: Etienbezut, Tamoffes, Jughem, Gelbelle, Malifelerfrend, Geetlanderin, Sindsmejer, Mobsendja, Mobilide, Lete: 40 und 50. Plage 18, 24, 27, 26.

6. Union-Remen, der Treischrige, 200) 2, 200 Meter: 1. Dobne Utomero (Simmermann), 2. Polaitiere, L. Kin-genichmist, Gerner: Mureball, Veporelle, Charledon, Baby, Terr: 10. Plog: 16, 18.

7, Wordern-Rennen, Andaleich S, 5000 E, 1600 Meiers L. Wegnern Regen (Vlatichen), 2. ER, 2. Beirella, Genner-Arfeite, Schneife, Chin, Rig, Ing, Trupfebr. Total 46, Pant: 10, 15, 20.

Deutsche Meifterruderer in Amfterbam

Um ben Gollaubbecher

Die an Cambton und Comune auf der Amflet bei Amflerbem Ruttlindende alebefannte internationale Oct-Die an Santlog und Serning, auf der Amel Det Amsterdem Bertriedende allebefannte inierneitsnafe Oolsandbester-Regativ Genoripundt übergrechte Ferrimage in best ausgefallen. der die der iche Sertimage in best ausgefallen, mie diesmal. Die Gauptrettung, best ih neuere n. a. nur den Gelondbecher, blingt der instener beden Elufer en den Etzet, B. Bochel von Werliner Under-Allah, der Magdeburger G. a. Die bertad bind Bender Borne bestätt a. M. verden dem beständitigen Betiber Borrun (Amberdam) famie desten Landlinaten Methendorf (Dalli) und Vinterie (Gentlem) temm Elizablinaten Methendorf (Dalli) und Vinterie (Gentlem) temm Elizablinaten Bethendorf (Dalli) und Vinterie (Gentlem) temm Elizablinaten bestätt den Des geliche gill vom Doppollamelen. Drei deutigen Bearen tritt nur eines and Orland gegentler. Im Achter bei es die Roing-Belleler Rin, mit ihren vorjährigen Begwinger de Mood-Roilechem an run. Auch im Junior-Einer merben dentich marben burch ben Grantigarer Timpe an den Start

Brieffasten

Bir bitten für den Brieffaften Bellimmie Ginfenbungen auf dem Umidien eis istde tenntlich zu wechen Mund.
liche Anstüntte fonnen nicht gegeben werden. Begannerrang juriftlichen, medigenlicher und Aufmerbungstragen ist andgelchießen. Deber Anfrage ist die Bezugsentlitung beigntligen. Aufragen ebne Romensvennung
worden nicht berücknicht.

We. 114, 1. n. 2. diernter können wir feine Auskunft geben. 2. n. 4. Am Serlangen unden dei Auflöhung der Berledung die Geichenke gurückgegeben werden. 4. Bei Beigerung können Sie Aloge auf Deraudgabe einrichten. 3. D., 100. Dielleiche benuthen Eus fich auf nut ere Robattion, wo Sie den Arribet vochschapen können. Arr. Wes. Erkundigen Ete fich beim nichterländlichen Ausling in Arzubeim. Eliebeitstehe S. Sbeipelge. Schrieben Sie an die Goelpelgeiterundst in Armolodiabien im Echrischen Sie an die Goelpelgeiterundst in Armolodiabien im Echrischen Sie an die Goelpelgeiterundst in Armolodiabien im Echrischen Sie am einen Gubennamen.
M. C. Die Beilimmung lautet: Bis U. 12. 1005 gelben alle Anwarsfordien als antreckerbalien. Gem Jahre 1006 ab misd ein Erilhigen der Anwarsfordien der Armolodiabien alle untreckerbalien. Dem Jahre 1006 ab misd ein Erilhigen der Anwarsfordien der Kurderung in, ihreich wenn den Kintie in die Berückerpalien der Kurderung in ihreich in die Berückerpalien der Kurderung inkritich je nicht und nem amstitum Kalenderpalie der Kurderung inkritich je nicht und der Gerückerpalier werden in der Hunderbend wier Geitragkwarze kachgewielen werden.
M. J. Die Opportere wurden in der Anvickename Chinier werden. Sährend der Dienkurte wied es faum möglich fein, das Arzubend der Dienkurte wied es faum möglich fein, das Arzubend der Dienkurte wied es faum möglich fein, das Arzubend der Dienkurte wied es faum

S. R. Jober Gelfeur und febe Dengente fenn 30nen 6. Ca. Manen Gie eine Gingabe an bes Cauptverfom

gungsemt Deibelberg. G. 29. Der Gläckeninhalt von Mannhelm beträck 218,77 glim. 2. Der Gläckeninhalt von Berlin beträgt

110,77 glem. 2 Ger glademannt von Seite Steine 125 glem.
2. D. Benn Gie Ibr Tehamen; notariell beglandigen laften, ift danegem faum etwos zo neiterschung.
Rübne. 1 Safen Gie fig vom Patentom; in Berlin die nötigen Univerlagen (diefen. 2. Die Juratepielung eines Potentampattes in immer zu emofehlen. Eine Stine müllen Sie auf elle Holle mie einzelchen.

Mus Rundfunt-Programmen Freilag, 12 Ceptember

7.20; Roln; Ruttengert von Beb Cepnbagfen. T.M: Boln: Lutlengert von Geb Crontwafen.
n.00: Granffnet: Aurfengert von Bob Arnenche,
12.00: Tantfnet: Addoptopfingert.
13.00: Frantfurt: Elbennunde.
14.10: Munden: Cimes der Fran.
15.20: Frantfurt: Erstehung und Bildung.
16.00: Frantfurt: Erstehung und Bildung.
16.20: Frantfurt: Erstehung und Bildung.
16.20: Frantfurt: Erstehung und Bildung.
17.00: Frankfurt: Bertlämte Ettumen.
17.00: Frankfurt: Bertlämte Ettumen.

tunde. 18.05: Frantfuris Buf und Bilm; Stuttgert: Berreg von Bunnbrim. 18.35: Frantfurt, Stuttgert: Berrege, 18.35: Frantfurt, Stuttgert: Berrege; Bres.

ion: Arnett.
19.30: Berlin: Songert, Grantfurt, Stutt.
gatt: Manden: Bollette "Mandalena".
19.43: Manden: Bollette "Mandalena".
20.30: Breslau: Bertrog: Frantfurt, Stutt.
gort: Anffectn: Damburg: Corr "Ter
ichnouse Tomiso"; Silg: Rengert; Rafcon;
Coetnorien: Cond on 1 M: Tandmufft; Condens
B. Oble: Binjenistenzell; Bien: Belfstemlicher
Whend: Juri &: Bolts no Jobellicher.
20.33: Frantfurt. Sintigart: Bongert; Rattemig, Baricau: Binlenistenzell;
Disconsider Belgrad: Binlenistenzen;
Counter Breslau, Rönigs wuberbaufen; Geibere
Giunde: Belgrad: Bjelistenzett; Codarel;
Zanjanaft,

20.45: Rufaren: Oper "Canolicia enticane"; Rai-land, Eurin: Einfontelangert; Comfoufe: Songert.

21.00: Rom: Operetie "Berchus in Todeons"; Winnt Berlingmaten Mogarte.
21.15: Berlin: Rene Mulf: Wünden: Rongerti Burth: Birth: Birrariide Beranhaltung.
21.30: Bresleu, Kanighwuherbunjen: Gernen "Lumpton mendern"; Raiden: Bistinfengert.

Mid: erantlurt, Stuttgart: Geoleffe; Bien!

22.00 (deut Brager); Denden 1, D: Tangingt); Eladbolm: Depellangen.
21.00 (deut Brager); Denden 1, D: Tangingt);
21.00 (deut Brager); Denden 2.
21.00 (deut Brager); Denden 3.
21.00 (deu

8.30: @rutigart: Opereilen-Rengert.

Um 18.05 Ubr ven Mannbeim: Berufstunblicher Bortrog von Dr. Poel Suphalman: "Mobemilde Be-enfe als textale Berufe".

Chelisbeltone Burt Driftet
Departmentlich für Talleit & M. Meliburg Dentileton Dr. Stefan
Staffer - Septemberation für a. Celaiset Die der begeberteter - Count
a. Seventileton William Milliam Dentileton im Mercer Burt der - Cheeiten m. alles Sortas Franz Mertier - Angeger und gefahlunde Menitangen Jafen Zuche, Berlift in Mountain - Seventileton der
Trader und Bellegete Tradere Tr. (post. State Mountaine Setting
U. 18. S. Marchen, S. 1. 4-6

The coverlanges believes being Georgia - Muchanium estalgt may bel



Zu beziehen in unserer Geschäftsstelle 9 1, 4/6, den Nebenstellen Weldhotstr. 6, Schwetzingerstr. 19,30, Meerfeldstr. 13 and durch unsere Tragerinnen

Geschäftliche Mitteilungen

* Gine abenteuerliche Gobri im plombierten Canomag untermimmi g. Bit ber Alpenfabri-Bieger E. u. Raffan burch in Banert. Der Gebrer if mit feinem Begfeiter burch 12 fignert. Der fiedere it mit feinem Begleiber iege in Saloniti eingerroffen. En der mageboolichen Grenig mußte der Kogen burch 5 brudenlofe Fluktiknie indren and pertet dann in einen Sammi, aus dem ihn ein Skifrigeigann wieder beraudzte. Die flukt durch Albentien ging über wege und legleie Gobiere, über Geräll, durch rudhertlaftete Gellen durch Sammi und Morant und Arte unglandliche Kufarderungen an die Ausbewart der flukter unglandliche Kufarderungen an die Ausbewart der flukter und das Walterfal der Dennisten unsetzieht, ein Zeichen befür, das bieder noch fein Erfagest gewandt murde. Undersal wied den Grunning-Wogen led befür begräbt und wan bewundert feine Leitungen.

Welter-Borausfage für Freitag, 12. Ceptember:

Antheiternb bei bftlichen Winden. Etwas fühler. Frühnebel in Nieberungen, Reine nennenswerten Mieberfalage

Wetter-Rachrichten der Badifchen Landeswetterwarte Karisrube

Berbachtungen ber Sanbedmetterftellen 7.96 Ubr wermittagb

	Ew Sth	Madre Street See M	the state of	1	Harrie Harris	Wids.	Erm. Historia	Detre
Wethern Pletagituhi Persiruhi Ran ellah Milipper 21. Weber Palaku del Bak Bant.	10000000000000000000000000000000000000	757.0 988.1 197.0 750.3	HARRICH BAR	- 33	anutracture.	DOSE NEW YORK	Telefor reside reside reside reside total	Robet to odl Stabut debedi topical

Das westenruphifde Liefbrudgebiet tillt fic unter gleichgeitiger Berlegerung nam Guben auf. Andererfeits bat lich der pom nordeuropäischen Suchbruitgebiet ausgehende Reil feit geftern noch weiter nach Mitteleuropa ausgedebnt. Umter feinem Einfluffe haben bie Bobenwinde in gang Dentidland nam Oft gebrebt. In Morbbeutiftland ift angerbem bereits Befferung bes Bettere bei gleichzeitigem Bempernturriidgang eingetreten, ba mit ben Oftminben Bofirtluft fic bis gu ben beutichen Mittel- | gebrungen und wied fich auch bei une bungithen.

gebirgen ansgebreitet bet. Und in unferem Gebiet ift jest mit Aufheiterung und Machlaffen bes Begens au rechnen. Die Belferung mirb poraus. lidilid einige Tage Beltanb baben.

Reneweher

Rord und Officer 13-15 Grad, Deiter, Grifche Ditusinde. Geftern meift beiten. Rubl. Dars und Thuringer Bield; 11-14 Grad, Boll's Früfinebel, Beichter Ommind, Weftern verlinder. ich. Bearm.

Fichielgebirge, Granebirge und Enbeien: 0-12 Grab. Bollig, Genbuebel, Beidter Rorboftmint. Geftern nebelig, Regen, Gubt.

Alpen: 11-15 Grad, Biellad beiler, Bindulle Beftern meift trube. Dabig warm.

Timeweller.

Bis ju eima W00 Meter Seebobe berrinen über Dentichland jeht einbeitlich mat lae Oftminbe. Die mit ber Bufubr pularer Buft und fteigenbem Drud oun Rurboften ber einfehende Befferung bes Betters ift heute bis an ben beurlichen Mittelogbirgen mot-

MARCHIVUM

Modische Kleinigkeiten

Dobiiche Rleinigfeiten? Gift es bie benn fiberboupt noch? Rur gang ganbaft bedienen wir uns biefer verallgemeinernben Bufammenfaffung, benn was man bisher barunter verftand, die Bubehörieile gu Riebb und Mantel, die bem Ungug einer Dame bes Romplette, bas Geichloffene gegeben - bie Tofche, der Candicut. Schal, Schute und Strumpi. Schmud, Anbedblumen, Gürtel, die find aum Teil fo felbitandig geworden und haben burch immer fornfaltigeres Berausarbeiten bes eingelnen Studes fold einen Grad von Elegang angenommen, daß man fich faum noch wogt, fie ale Eleinigfeiten gu betrochten und gu behandeln. Jamal vielfach nur ein einzelnes unter ihnen ein paar ber neuen Fantallebandidube, ein Edal, eine Tafche febr mobil funbande find, einem einfach ichidten Riets bie Garnitur ju fein. Ja, es geht fo weit, daß feibft

100. Gebürtstag Marie von Ebner-Eschenbachs



Murie Gröfin son Edure - Cidendad, die dentimis Romanicrindellerin des W. Jahrdunderts, murde am ik Sept Kild in Möden gedoren. Ihr "Gemeindefind", Uniahnder", "Mandendled", ihre "Torfe und Schloigeldidten" n. a. wurden in allen dentiden Kamilien geleten. Sie verfindert in ihnen immer wieder ihr Theal der Reniden-liede ubne Kärfickt auf Karian und Konfellen. Morje um Eduredigendag mar mit einem ober-rediglichen Citizier verdeinart. Im März 1816 find lie in Wien,

hinter bem Bert einer Canbinice bas Rielb gurud. tritt, ein poor lange elegante Binterhandichube die Rote eines Moendeleides beitimmt.

Bleiben wir gleich beim Bambfcub. Der hat fich mobil feit einer Beile icon von feiner jahrgebnte langen Haffifchen Form und Chlichmeit frei gemacht, hat hohe Stulpen und Umichlagemunichetten angewommen, Die ibm je nach ihrer Beichaffenbeit und Musarbeitung für bie verichiedenen Stunden beb Tages verichiebene Birfung verleiht. Der fport-Ache Condidut jum Bormittag ift meift in braun gehalten, nach beige und gelb bin, in zwei und breierlet Tonen in weichem, traffligem ftrapagierfabigem Bilbleber, Schweineleber und Straugenleber mit feiner bubiden neturliden Rabung, die Schup und Berbe gugleich, boch auch ein fraftiges Arbeiten ber Damb geftatten.

Die Danbiafde tritt mit gang neuer befonbers aparten Berichiufornamentif auf. Gaft burchweg Bentelform ober bod Bentelverichluß verfeben mil einem Trouring, einem glavartigen boch ungerbrechlichen Meterial in Gilber, das maffin gearbeitet in neuer Memanit fich öffnend teilt. Gerippte und besteppte Gelbe, Bilbieber, auch beitidte Boll. und Beibenerevelioffe bilben bas Material für bie elegambe Racharittogstofche.

Der Goal. Es gebort bie gefchidte banb einer Brau bagu, aum das icheinbar einfachite "Tinchle" orob nur fo um ben Sale au invien, baß es boch uon ungebener tollder Birfung bem Rleib Abiolag und auweilen Saupigarnitur wird. Das bener gang befondere Schlichifeit betonenbe Bollfleib, das man für biefen Winter propoglert, fann eine folde Welebung febr mobl vertragen und mit feinem Auge und geichnitem Geichmad mabit bie elegante Front in ungesöhlten Gereifen und Raromuftern ber einfarmgen Tückern mit feiner Jufichbemufterung, ffeinere und größere Tucher, die fie nach Luft unb Stimmung gu ihren Kleibern, Koftilimen und Manbul troot.

Die Mnitedblume fampft erheblich um nene Dafelnoberechtigung und gumal das ichwarze, das buntle Rounun, ber Mantel, bas Wolltleis finb in ber Tat nicht gang tomplett ofine eine weine Achfelblume, bie ibmen ben legten Abichluß gibt. Indentleid big Ramelia, gum Mantel und Rleid arobere Blitten, natürliche und fantantiche Formen in mein ober ichmargmeth im Sauption, feltener anbere Garotone. Sum Moendlieib ein Bufet und Behange aus fleineren Bluten ben Barben bes Rieiben sugefrimmt, suweilen mit gliperuber

Der Gurtel. Geit bie Taillo wieber in ihre vafürliche Logen angefommen, fpielt auch ber Gürtel mieber eine große Rolle. Bu Beber ein- und mehrfarbig, in Geffecht und mit Bererbeitungefantuften aller Met in Bebermaterial, wie unter Dingunofme won Metallwirfung gu Eduppen, gu fleinen Ringen, gu Globden geformt mit Rort und Rorbel mit bem Bollfioff bes Aleides troendwie vennahlt, ein elegantes Rieibergubebortetl bilbet.

Eine Mannheimerin erzählt

von sonnigen Gerbottagen in Badgaslein

Mis ich von ber regnerifden Office fommend aber Berlin in ben Alpen frühmorgens zu mir fam. war der Anblid geradezu phantaftifc und die Fahrt mit ber Tauernbabn ein Stild neue Belt. Bie wird fich Babgaftein vorftellen? 3ch fab vorerft nur Botelfäffen, Rurhaufer, Mietoillen unb Menden - Meniden, als wenn ich ben gangen Aurfürftendamm von Berlin mligebracht batte. Alle Ra-tionen find vertreten in guter und ichlechter Aufmachung, nicht nur bas "überalierte" Bentichland (Burgborfert), die "Ueberalterten" aller fünf Erdbelle aller 45 Rarionen treffen fich hier. Kinder fallen auf wie ein Mohr auf den Planken. Bei der Rurmufif ift Stubl für Stubl befest, feber brebt ben feinen nach ber Conne; es ergeben fich toftliche Si-tuationen! Man gibt fich gang bem Connenbad bin und genieht dazu die Rurmunit, fann Zeitungen ans aller Belt babei lefen, die fifindlich neu aus-

Du ligen fie, die Beutchen, die mieber in nig ober noch junger werden oder jung bleiben wollen idagu gefore ich). Die Sonne ift ungalant; fie geigt gn beutlich die gu ftart aufgetragene Schminfe und bas "Rouge" auf ben Lippen wirft grotest. Aber man will im Jungbrunnen Goftein auch fein Meuseres forrigieren! Und wenn gar bie Wiener Balger von der Rurfapelle gefpielt werden, geht ein Comungeln über bie alternden Geffctegige, ein Beuchten aus ferner Jugendzeit. Gelbft die Rranten im Mollftubi trommein mit den Fingern den Laft --ja fo ein Biener Balger! Go ift es unten bei der Rurpromenade, beim alten, lieben Straubinger-Play und auch auf ber Rafferpromenade, ber Läfter-Allee, an der die groben Lugushotels liegen, in denen die elegante Welt the Welb ausgibt.

Es gibt noch ein anberes Babgaftein bod ilber den Sobeifteintaften, wo berrlicher, bichter Bald, mundervolle weite Bleien, liebliche Bachlein und ichillernde Schleierwafferfalle das berg entguden. Der gigantifc raufchende Bafferfall, inmitten pon Badgaftein der in gang Gaftein gu boren ift, ift eine Rainriconheit für fic. Sier in der einfamen Sobe gibt es eine prochtige Anslicht ins Lal, auf Sofgaftein, auf Schneeberge und Gleticher und barüber bas meitumfpannende Mf bes Stunnels, wie ber blaucite Himmelsmantel der Madonna, den je ein Italiener auf die Leinwand gebracht. Wo in die Aus iicht am schonten? Soll ich die

"Bitnbildgräshöhe" nennen ober die "Andolfshöhe" ober die einiame "Profian"? Im "Goldster", "Grünen Bann", im "Gamdfar", überall liegt das üppige Tal mit seinen Goben vor und, aber da "wimmelt" es ichon wieder von Wenschen, obwohl alles "Jansenschieden ihn nennt im Gegenfah zum Bubretee in ben großen Gotels Raiferbof, Gageinerhol, Aftoria, Europaticher Gof, wo es auch "mondaner" gugeben foll. Richt ju vergeffen bie herribbe Benficht vom Soillerhof, me mag-gebenbe Rannbeimer Berfonlichfelten (maturlich: Schillere (!)-Doi) erfolgreich und gerne ibre Aurgeit verbringen. Rach ber Anrlifte ift gur Beir tein Mannheimer bier; ich gebe mir alfo redlich Mube, Die lebenbige Gtabt murbig am werereten. Bwilfien 9 und 10 Ubr gehe ich ichlafen imte bie melften). Sonft unterhält man fich tagenber mit Rurgotten auf ber Bant, bei ber Janie. Aber nur turg. Rur feine Berpflichtungen und Binbungen eingeben, man bat fich babeim icon genug als "Beratunge helle ausgegebent

Es macht mehr Spaß, ben Unterhaltungen gu laufchen. Die Birtichaftslage? Man fpricht in Schillingen, Granten, Dollar und Mart bie gleiche forgenvolle Sprace. Der beutiche Babltampf ipielt eine grobe Rolle. - Bie gut und beforgt find bie alten Ehepaare gueinander, das geht bin und ber: "Mutter ift bir tubl?" "Bater ficht bu gut?" Muft man erft fo alt werden, um fo viel gegenseitige Rudfiche zu üben? — Eine Liebtingsbeschäftigung ift bas Spiel mit ben gabmen Gichhörnden, bie auf allen Spagierwegen angutreffen finb. Ge ift gu bergig, wie bie munteren Tiere fich, von Muffen angelodt, auf bem menichlichen Mrm niederlaffen. Dan bedauert bie ihrer Freiheit beraubten Gilberfüchfe, bie in ber Rabe bes "Grunen Baums" in einer Farm geguchtet werben.

Ratürlich wird auch überall "gebridget", wenn ber gute Wiener Raffee geschlürft wird, ber so bestühmt ift wie ber Gulesch ober bie Mogartengeln. Ober man ichaut in den dlauen Dimmel, auf Biegentüblen fich rafelnt, die Aberal für 50 Groschen für ben erholungabebliritigen Gaft bereit fteben. 3a, Gaftein forgt porbildid für feine Gane, - nimmt ihnen ober auch Geld ab. Dannoch ift es nicht au tener, burchichnittlich 6 Schilling für ein Bad fim September 4 Schilling) mit gewärmter Woiche, bas burch fein Rabtungebalt Bunber tun foll. — Wer im Bagen gefahren murde, verlatt Gaftein an Stoden, mer gwei Stode benotigt bat, tommt mit einem aus, und bei allem gegenfeitigen Rlagen trägt

einem aus, und bei allem gegenfeitigen Ringen iragi jeber die hoffnung in fich auf das Gaftetner Bunder. Beim Aben ben mal fann man taufluftig werben! Bas für berrliche Geichäftel Wundervollfte Teppicklager, Kunftgegenftände, Pelys, Damen, und Humen, Blumen, Früchte, Früchte überell. Die reichen Leute taufen, ich tann rubig guleben, auch neiblos bie Eugusautos bemunbern aus aller herren Canber. Rue murbe ich gerne ofter "Biater" fahren, mich im harmonifden Pferbegetrappel bes Smeigeipanns wiegen, die Pferde, die Pferbel Aber fo allein gegenuber ben taum befannten Menichen feine findliche Frende auslaffen, bie verfteben es nicht und die es verfteben, find nicht

bler. So verzichtet man, wie Aberhanpt Auf machen "Beraidt" beißt.
Maglos bin ich im Sonne aufnehmen, auch außer-halb Gabelns. In Zell am See, wo die Jugend berricht in, auf und um den See, wo von der Schmittenboge bie umfaffenbfte Ausficht aufe Gebirge, Großglodner und Groß-Benediger erftrablen im weißen Schein. Das lodt in ihre Robe. Und aber Rallnih fabrt man im Anto die herrlichten, tubniten, phantaftischien Autoftraften nach Seiligblut – Grobeiodnerhaus und zu Juft bis jur Frang 3olephis-bobe in nachter Rabe bes Gletichers, bes binumeiß ftrablenben Scinees. Daf ich bas erleben tounte verlangt Dant, bie alte gotifche Belligblutfirche bes 15. Jahrhunderts war ber richtige einfame

Die Gafteiner Beit ift gu vergleichen mit gefftigen und forperlichen Spergitien. Richt ??-jabrig tam ich mir por bei meinen einfamen Begen, fonbern 20jabrig, jo wie ich bamals vor 28 Jahren als Diabrige Bebrerin (na, fest rechnet nach) im Schmarzwald berumgeflettert bin. 36 tann es auch belice ale nor 22 Jahren, ale mein Junge bas Sicht ber Welt erblidte. Dant bir Gaftein - ich bin fo eans auf - bic nur eingestellt und fonft auf ear nichtst El, Bl.

Büte für den Gerbot

Bon Margret Balm

Rappen und Rappen mit welchem Ropf feitlich pesogen, nach hinten sum Obr und ichrag in die Stirn, wie es bas Geficht am besten kleidet. Es icheint als jemte Sutmobe Mobell gehanden, benn immer wieber erinnert, man fann rubig fagen jebe

Form ein wenig an ihre Art. Ale Material vor allem gilleft off, nicht mobr ber Stumpen, fanbern ein Filgenoebe am Weter, etwa 30 Bentimeter breit ober ein Deber tut Quadrat. Beiter Samt, viel Samt, plifftert, eingegogen in Boffel- und Dufchelart genaht in funftpoller Banbarbeit, die einmel lauter fleine Anopie, Biefen, auch Bluten borfiellt, bie ben gangen Ropf bededen. Daneben wird jogenannie Mel nfine mis neues Cutmaterial lancieri, ein langwartiges unend-

Des erste weibliche Luftschiffes



Bran Sopbio Thomas-Berlin ift bie eifte Brau, bie ein Littichill fuhren bart. Eit erhielt foeben vom Reichauerfehroministerium ben Andmets als Senbenganger (Steuermann) auf Aleinfullicht,

Um meiches Material ichmiegiam faft mie Angora-Bolle, fowie Inechgewebe in Uebereinftim. mung mit bem Rieth, Bollfioffe, fomle ein febr feiner 3 ex fen ebenfalls mit bem Rieth ober ber Rietbergarnitur übereinftimmend als Quimaterial, wie auch als Garnitur verwandt.

In Garben haupeladlich ichmars und weiß, bunfelgriin, beige in allen Tonen, por allem Aftradanbeige, auch buntelrei, Borbean und Aurinthenret und halbe Smiidentone.

Mis Garnitur ber Rappenform ficht man Semptlächlich die Bermendung von gweigriet Material Samt und Gros Grain, Chenille, Die auch allein als hutmaterial febr piel noch pormanbt mirb, ein freifes Ripsband vielfach vorn über ber Stirn geitrafft, pom bem aus erft nach rudnefreis bie Rappe folig fich weitet. Biel Stiderei und Dunbarbeit fieht man auf bem Out, ber febr mobl in ameierfei Tonen ber gleichen Garbe, niemals jeboch in amei abliechenben Tonen genrheitet ift, Tullftiderei, Chenille und Samtapplifationen auf dem Grundgewebe in fleinen. Bunften erbfeneritg bodgefridt, fowie in flachen Stricen in Geibengarn und Wollfaben, in Baft und Leberarbeit, Sebr Meine Mottwarmituren in Glas, Rriftall, Galalith und glipernben Steinen, boch unr au bem nicht feben felbft gu reich gegiecten Dut. Much Geberfantuften, bod mur febr biofret.

Bur ben Dadmittag bie mittelgroße Form, am iconften in Samt beren Dand einseitlich auferft ichmeidelind an Geficht gebogen mird, Bom eingen Icharf gefcmittenen Gilabut, ber unferem Welicht einen is Erengen Ansbrud gegeben, will man nichts mehr wiffen. Min feine Berfle will bie pelgoarnierte Rappe treten, nuch ein Barelt gang in Belg, hauptlächlich aber nur mit Belggarntermigen natürlich in Uebereinftimmung jum fibrigen Angog.

Der Anteil der Frauen am Mergter und Apor thelerberuf. In ben fehten Jahren ift ber Anteil ber Grauen am Merstes, Jahnarates nud Apotheters beruf frart geitiegen. Rach einer Beroffentlichung bes Reichoge unbbeitenmis murben in Dentichland in der Belt vom 1. Oftober 1928 bis 39, Geptember 1929 Approbationen und Befabigungannimeife an 995 (Borfahr 1 188) Aerate, 881 (195) Jahuarste, 05 (108) Tierargte, 656 (538) Aprifeter und 46 (58) Rafrungsmittel-Chemifer erteilt. Plerunter befanden fich in ber Gruppe ber Mergte 188 (181), ber gafinfrigte 32 (25), der Apothefer 102 (108) u. in der Gruppe der Ragrungemittel-Chemifer 4 (8) Frauen. In den tieraratiiden Beruf ift Die Grau bisber verballnismäbig wenig eingebrungen. In ber Berichtageit murbe jedenfalls in biefer Beit feine Approbation an eine Fran verlieben, wohrend im Borjahr 1 Tieritritin jugelaffen murbe.

Soluf bes reboltinnellen Teils



Wer beim Sport und wer beim Wandern Kaiser-Borax-Puder wählt. Braucht nur diesen-keinen andern, Weil ihn nie mehr Wundsein qualt.

Die Schicksalsfrage der Frau

Mann bie Grage ber Gefundbeit eine Schidfald. frage? - Beil ibr Birfungefreis welter ift und ibre Berantwortung grober!

Die Art, wie eine Grau ihren Pflichten gerecht wird, hangt gum großen Teil bavon ab, wie fie fich fliblt, und bie Birfung biefer Pfliciterfüllung trifft in erfter Linie Menfchen, nicht Dinge, wie bei ber

Mabelt bes Skannes.

Das hier Weingte gile für Me Dansfrau, aber nuch für bie berufstätige Grau. Obgleich hausfran. und Mutterfein an fich einen vollwertigen und bielleicht den vielleitigften Beruf barftellt, find doch viele Taufende von Frauen gegwungen, noch außerdem einer Erwerbstätigfelt nachzugeben; fie brennen alfo ibr Licht an amei Enben, und boppelt wichtig ift es fur fie, fic die torperliche Grifde und Arbeitotraft zu erhalten.

Aber felbit im gunftigften Balle, wenn bie Dausfrau und Mutter uneingeichranft "nur" ihren bandlicen Pflichten nachgeben fann - wie fommt es ba auf ibre torperliche und bamti auch feelifche Berfaf-

jung babei an! Baben wir es nicht alle an und felber erfahren? Wenn wir ichlicht geichlafen haben, vielleicht an Ropfuber Madenichmergen iber hanfigiten Beichwerbe ber Fraud leiben, unfrifc und nerods find, fo liegt icon morgens beim Ermachen die Arbeit bes Tages vor und wie ein nuüberfteigbarer Berg, Und alles ift fcmieriger als fonft. Die Zimmerreinjaung bauert länger ale foult; es gibt behingt und Anfregung, bis bie Rinder und ber Mann für Soule und Beruf verforgt find - ad, und gerade beute, wo wir und fo ichliecht fühlen, baben wir Baiche, ober Platten, ober Coneiberet, ober Gimmachen! Wie follen mir bas nur alles ichaffen? Bare boch ber Tag nur erft überftanden!

Run, wir überfteben thu amar, aber mebr folecht ald recht. Weil mir alle Rernenfrofte aufpannen muffen, um bas torperliche Mibbefinden gu über-Margarethe minben bas und Arbeiten erfcmert, bie mir fonft

Barum in für die Frau mehr noch als für den | guten Mutes und mit Beichtigfeit erledigt batten, io haben wir webe: Webulb noch Stimmung für mehr als das Allernotmendiafte, und alles, mas nach Arbellsfteigerung aussieht, loft inftinktive Absoebr in und aus. Das find bie Tage, an denen mir die Unliegen unferer Rinder, etwa megen bes neuen Duppentleibes, ber Rlaffenarbeit ober bes beutiden Auflages, mit einem nervolen "Maes foll ich tonnen!" beantworten und die Berinche bes Cheberen, und für eine Berufdangelegenheit ober ben Beitartifel ber Beitung ju intereifteren, mit einem ungebulbigen "Ma, las mich gufrieden, ich weiß ohnehin nicht, wo mir ber Ropf ftebt!" worauf fich bie Betreffenben -

eingefdüchtert begw. gefrantt - gurudgieben. Bie aber haben ein ichlechtes Gemiffen; benn menn biefe Unferiaffungbiffinben auch nur fleine finb: Und Rleinigfeiten fest fic bag Leben aufamment Es find oftmale Rleinigfeiten nur, die bei ber Ergiebung unferer Rinder verfaumt murben, und wie ichmer fonnen fle unter Umftanben wiegen! Mit Mieinigfeiten fangt bie Entfrembung in fo mander Che au, und welches Gefolge von Bergeleib fann fie nach fich gieben! Rein, wenn wir einmal ben iconften, aber ptelleicht auch ichwerften Beruf ber Grau auf uns genommen baben, fo muffen wir ibn and voll erfüllen, und bagu milfen wir neben ber grundlichen Borblibung und perionlichen Ginnung - auch torperlich volle Beifrungefähigfelt

Run Ift ja fein Menich gegen Rrautbett gefelt, und icilimm genug, wenn bie haubfran, alfo bie Sonne, um bie alleb freift, banon betroffen wird. Bielfach aber find Rranffeiten nur bie golge mangelhafter Borbengung; mir tonnen febr viel bagu tun, durch richtige Rleibung, Ernabrung und Rörperpflege unfere Biberftandofabigfelt gu ftarten und fo ben Rrantheiten ben Boben gu entsleben, und wir merben es nicht nur an unferer gebeigerten Arbeitefraft, fonbern auch ber Arbeitefreude merten, wenn wir widerftandofapiger finb.

Berliner Mühlen flagen

Editbigung bes Abfanes - Berichlechterung bes Brotes

Eden miederhalt faben die Berliner Mahlen unter ben von allem auf den Berliner Play fungentrierten Gertreibe-Ungungsaltionen ber Regierung zu leiden gehabt. In be-tenbere Botten Wahr in das eine mieder bei der ausgenblifftin im Genn beliedlichen "Moggenpreibregulierung" ber Geb. der Gall. Die Berliner Bublen find befanntlich

Terniugeldeit mit feinen beiten Cawillalbenternichen prempre Water nur on, die relatie heben gestlichten Anfestungen entigelich, mas ja auch megen der Maggend netwendig in bei an ermanfenden längeren Vogerung des Raggend notwendig in. Den privates Konlamenten, dod beihr alle den Beitern mirk lenfognesterneite aunder mer das minderweitlige Weiertal angebeten. Das daraus bergehellte Beitertal angebeten. Das daraus bergehellte Beiter des eins geninmenten nachrich nicht is beliebt ich mie bas end eröftseffigem Roggen bergehellte. Damit wird alle der Goggendemoden, ein man eigenelich Bedern mollte, nun bereitnindeigt. Die ber anderen Gelte arzugehellt die Beingen wermenbel die Sinhungsgefellichaft aber erhebliche Wengen der guten aufgefaulten Raggend bei Gofinierung, um ihn alb Echmeinefunter weiter zu werfwilen!

(7) 6/3, ber O. Bucho Woggen 866., Deibelberg, (Eig. 2r.) In der in Rotn abgebaltenen Od, der Welellichelt murbe im Relammendene, mit dem Uebergang der Afticamatiente der Gefolstichelt an die Berein, Weidenricken Williamseniade der Krime, weiden unterfien 200., Kolin-Deng, eine Reumsch der UR, vordennammen. Untilde des in teiner Gefantbeit gurinfgantretenen niern UR, warden neu gemählt Komme-Mas Mand überlickstungsdeutster, Dr. Wit. Daniel-Diffesberg. Dr. Bebl-Berlin. Dr. Lodo. Gu. i. d. Mandbeim, Gen-Dir. Dr. Boppenschlichen und Arbeitungen Der Gentritäder eine den Gelbeiberg und Arbeitungenden und Dr. Den il ein fan a. Deibelberg und Arbeitungenden und Dr. Den il ein dem Gentritäder der Gentralischen der Gentritäder der Ge

O Moransfichtlich Borgaburg, (Dig. De.) Die Weldelts-lage bes Unternetwerts ber fich noch den Anfermatienen erd wir Tenlich wir bei anderen Broncereim entwickelt. Ned einer Welbe globiger Monate in auch bei die-ter Gesellichett ein Ablaue algang au verzeichen, ber für die gefanne deutsche Brautobehrie für Just bis Anzeit mit in bis in o. h. bezister wird. Tennach dürfte für das am 30. de. Still, oblaufende Welfellichaben wir einer Truttenbe einen in Berbahresbibe in n. D. jen neche

en fein. Sannedmann. - Schabenerfahvergutung. Wie men bot, bei ber Beureicheben Berbund eheinifd-wedfallicher Beden in Bochum ben Connben, ber unt ber Becht "Ab-utgin ablieberb" Mufang Mugun burch eine Bengol. Orpielien enthonden mar, im Werte von rund einer Blentelmillion Mart ben Mannesmannebarenmerten ale Befigerin ber Bede vergitet. Gamiliche Mubrteden buben inti Antragme ber Girma Rrapp, die eine Getbinerficherung befint), feinerzeit obige Berficewings-gefellicheit gegennet, bie alle Begerichoben, m.i Auswahme ber Belbitertalinbung von Robie, umfahl.

Ambrofies Maribans, Bilg- und Bilgmarentabrif M. is, Ciden in Santen. (Gig. In.) Im Inlemmenbang mit ber Infoloren ber Frantfurter Robwellfabrit M. Maing u. Co. gertet auch bie Firme Ambrofins Wartband in Comierigfeiten. Am 6, bo. 2019. murbe nummehr ber gerichtliche Biergleich nuf ber Grundlage won 40 p. D. fur bie freien Gillubiger in pier Raten beftatigt. Mis den gebotten Giaubigern murbe ein Epegial. alle minien getroften. Rochben bie Wegiehungen bieler hirme mit ber Steme M. Malug u. Co. gelon Unb. Bebr unter Betrilligung ber Stunffurter Bentenglaubiger bie Umerfindung ber Girma Ambrofine Marifiens mit einem Capital pan #20 000 .# in eine 260. ummitieffar beppr.

Gegen Fabrifniederlassungen und Kettenläden

Mus bem Jahresbericht ber Schubbanbler

Der Malige unter gleichertiger Bel dallung nowen a. ber am in und if. Jeptember wöhrend der Juder-nitenalen Vederfichen leinen Verdendisch abstellt, begrieben dab red ble eit die ner Man den gehlerichen, derin handelten flungen in die Liefungundene gogen Suditt, oderlaftungen und Keitenläden bervergundenen. Der eichderertund webet ich alleiverhändlich von die Aus-eichderertund webet ich alleiverhändlichen der Geben die Aus-eichderertund webet ich alleiverhändlichen der Geben die Aus-eichderertund webet ich alleiverhändlichen der Geben die Aus-eichderertung der Auslichen für der Auslichten der Geben die eichderertung der Auslichen für der Auslichten der Geben die eichderertung der Auslichten der Geben der Geben die Auslieder für der Ellenbeiten, inflied unterendig lei, dach aber niner den abmatten-der Auslied unterendig lei, dach aber niner den abmatten-der Ausliede unterendig lei, dach aber niner den abmatten-der Ausliede unterendiger Geben abmatten-gener Geben die Auslieder der Geben abmatten-gener Geben die Auslieder der Geben abmatten-gener Geben die Auslieder der dach aber niner den abmatten-der Auslieder unter gleichkeiten der Geben abmatten-der Auslieder unter gleichkeiten der Geben abmatten-gener Geben die Auslieder der dach aber niner den abmatten-gener Geben der Auslieder der dach aber niner den abmatten-gen Auslieder unterendigten Bei dach der niner den abmatten-gen Auslieder unterendigten der dach aber niner den abmatten-der der Auslieder unterendigten der Geben abmatten-gen Bereitung ger Geben dach aber niner den abmatten-gen Bereitung ger Geben der ben 3 abred bertite von Maben bein ber Buter nationalen Leberfiches feinem Berbandeng nitutt, legt iche ben 3 abred bertit von Man den gehirtigen, derin bebandelten ftragen ift die Biellungenabne von en frabeit. behandlien stragen ihn detenidden berverauseben. Der niederlaffungen ind Getenidden berverauseben. Der Neichsbertund weber nich selbstwernaublin vonze ein Ein-idedarfung der Selbstwerdundlich von Sein-innter ihren wirderlicht der ein den der und der Sein-einzelbandels blimitig dellung gewonnen und Aberbi-mainalmen abgefindigt. Die Johredunkt werd der au-bingewiesen, deb das legte dehr ein kartes, in delem Ausmaß in den legten de Indre nich berändietes

Binbeingen ber Edubinbolirie in ben Gingelhanbel

gebracht bot. Buffrend ale birefig Belieferung ber Ber neunder von ber federif aus nachtlellen tabe, telten fich in vermehrten Umiera Gerifanten einet uber indireft an Shud-Gingelpandelegeichtien beteiligt, weift in per-indeterrer Form, am Gogennagnahmen bes auf Elderung feiner Eribengeranblage beratten Genbimbele ju ver-meiben ober felange mir muglin anfantation.

meiden oder felange wir utgilig aufgebeiten.

Ju einer Antidilehung aus in Arbrure d. 3. warde ihrer augefündigt, das unm in inderfere durm gegen die Erdelnung von eigen en Beurte gefährten beregeben melle. Die june Abeurte gefährten beregeben melle. Die june Abeurte gefährten berbacklungen inderen nach dem Breide gemäckt uich gezentlichen, nieder innerhalb der Merkmartinet und gezentlich den Diebergene Greinen der Geben der Geben der die bei beitet bei die gesentlich der Geben der Gestellung der Geben beitet bestätigten Gestellungen der Geben Bemachungen betreit dem Gemachungen beiten dem Gemachungen geführt. Diele Abmachungen bestehen mit den die auf die Bemachungen bestehen. Gebaut die

Belbefernug ber Artienlaben,

die als neuer Top oblängiger Efinigeschäfte im lebten John aufgeimlen felen, nach anben als Gabriffitialen, "obne est erchtlich und mittigetillen in wollem Umlange

Boet brille und wierifieitlich verbundene Schubiebrie ginet grellich und wertengegungen, durch ben Wiefelich werfen feien beite übergegungen, durch ben Wiefelich werMürlenverfanzborrträgen im Extern ich aufen Michael
den niem zu icheiten (Runne, auf Aubrung ber Gebrifmarfe, Abnahme einer Mindelwerge, hinrehaltung von
Ginbelispreifen). Die beiben Wederich beiten fich beharch
Borreife eines geficherten Umiepes in gebundenen Berfoufgörfen vertigarit, einer die Rieden ben Gingethandelshaberlebe aus Gebernehmen.

Sefriebs au Gernehmen.

Schlieblich mirb in bem Jahrebbericht gans eligemein gegen bas Suttem der pretögebundenen Renienläden ein föndelben Beden fen granbert und — ob mit Mede poer Unrede in debengelist — bezweitet, dob dob Suttem über unbeilreibete Uniongsteitetge Linnuahrungen mitd. Der Residen bit in biefer Girfich recht entimitet. Der wife Mageiden mid man dellir feben, dob der Russehnung und Entwickling des Softens der Retienläden netarlich Daufe. Grennen genotze und deb bei mitder eine nate Grengen gegogen find, und deb beld mieber eine Undbilbung in der Richtung mit bat Corrimente, gefchaft Plat greifen wird. Dem Gurtimentägeichbil, verfichert der Bericht, gebire bie 3 m f n mit.

@ Abmidlungeftorung forte Schublabrif, Frantfuri a. D. (Gig. Dr.) Bubrent bie erfit Ciarte von 10 v. f. im Bianl-beitensvergleich ber Golo Schutinbrit nusgezehlt wurde. tennte bie am 2, bo. Mita. fäffige gweite Quote um mieber 10 w. d. nicht aus begablt merben, da bie in Comierigfelten beftubliche Robwollirma M. Maing u. Co., ber ehemalige Grobaftionat ber Goto, eine einfimeilige Ber-fugung gegen die Wefellichaft mit der Regrundung ermirtte, baft eine Forberung von 600 000 . ficeguftellen fel, Gegen Diefe einfimeilige Berfagung bat bie Gola Echubfabrit US. Einfaruch erhoben und ermarter Aufbebung berfelbeit.

* Gegliche Jekkoli-Lásvierigleiten. — Grobe Haufveryflährungen in Tentihlrab. Die 1998 narfläben
Mule Aarelan Vulp Co., die ein Aupint von
Sovood Sin. det. und die Onwerliche Leilitellwerfe G. m. d. d. in Negenschung fantruliert, dat
biefen Befig bieder unte erfortent Verwerten Kinnen,
tentweise indelige intenter tentihere Berafung, vellweise
auch infolge einer Beide unglätfeliger Untakt. Die
Fradelf das mur finner Jeits produkter und beide feit fangerer Zeit wieder die, Older der wecken bendtag, im
Grunden in Demitaliund schunglich, und
webnich ische an die Comertifie Grundlich, und
webnich ische an die Comertifie Grundlich, und
und Bechert find. Dien berde erfe und zweite
demische geschen find. Sowon beide der berieden die Grundlich der der Grundlich auf
albeiteligen. Ein Grundlich Berthein in Gegland
zu bereinigen. Ein aus Aftendern, das eine Refonlungertungen. Ein aus Aftendern, das eine Refon-

34r 10 Mationale Antomobil.Wefellichelt-Africa eine BEG.-Affeie, (Gig. Dr.) Gente bat bei der R.R.G. die entifchiende AR.-Sigung Reitgefunden. Bon intereffierter Bantfelle wird bage mitgeteilt, bas bie Bufermenfaffung der A.M.O. Afriten gerar im Berbillinis von 19:1 erfelgt. dof aber ben freien R.M.G. Affiliaudren angefinten werben mind, für 20 gufammengrlegte M.A.G., Atfilen o in e ABG., Attie ju begirben, Das Afrientapifal ber 31,8,00., bas von 17 Mil. A auf 1,7 Mil. A berabgebrudt mieb, erlabet afeidaritig eine Bledererhobung anf fi Mil. A. Un der benitgen Borfe erfuhr ber Rurs ber R.M.G. Albien eine mestere Befeftigung unt 17 p. C

Deniffe Wbelfablmerfe Hit. Rrefelb. (Gig. Dr.) Wegenüber Deiglichen Melbungen wen ber Gründung einer Memworter Riederlaftung bam. Bertaufallt eine Gent ber Deutschung einer Deutschaft mit uch der Germaltung, dah eine lolde Verlowiolitäe in Remport ichen felt langerem mit einem fielnen Burn bedeht.

Bener. Moiorcamerte - Berhaltnidmaftig gunftige Ablehverhaltniffe, (Gig, Dr.) Wie bas "B. I." melbet, ift im laufenben Johr wie in ber gelauten Brande and bei ber Gefellichaft ein Umfaurudgang gegenüber bem Borlobe an vergeichnen. Dennach ift im Motorrabgeichtit ber Umfay, ber in ber gelemten Branche in ber Beit wom i. Juli 1979 bis 11, Juli 1980 um etwo ein Drittel garfidging, diefer Brogentian bei ber BMED. bei meitem nicht erreicht. Much bie Mutofabrifation bobe fich relatio guntig raimidelt, und man bei in diefem Weldaltapprig enter ben gegebenen Berhaltniffen relatio gut beichaltigt.

OB, ber Chem, Jobrifen Dr. Jondim Biernif u. Ca. nich, Berlin. (Gig. Dr.) Die o. OB. bieler jum Dellauer Bas - Rongern geborenben Gelellichalt genebmigte ein-Himmig ben wieber bivibenbentofen Mbidlub für 1909, ber einen Bruttogereinn einfcht. Diff A Borrag von 977 252 (680 526) "A endweift. Dem fichen gegenüber Sandtungennfolten, Staten, fegtale Laften und Steuern in Obbe pon 867 268 (785 877) .N und Abichreibungen in Obbe pon 62 711 (00 307) .A. febah ein Reingeminn non 16 297 (17 560) A perbleibt, wen bem nach ber lagungagemaben Bergütung an ben MR. 10000 .A bem gefenflichen Referme fond's gugefiller und ber Meft wieber pur-getragen mirb. Sas Ergebnis bes Berichtsjagres mar nicht allin befriebigenb.

68. ber Beifinaler Spinnerel- und Beferei Will. Minnetha, iding Tr.) The s. O.S. genedmigte einftemnig und ohne Andiprache den Abichlub, monach ein Sex-lub nen 1988ib A vergetrogen mird. Die Andficklen wurden vom Striftpraden als ungreith bezeichnet.

Am Afandbriefmarkt vollkommene Geschäftslosigkeit

Spetulation weiter gurudhaltenb - Beicheibene Umfagtätigfeit

Mannbeim geichäfteles

Bet weiter ansgewägter Jerlichmitung wor auch die leutige Werfe nattrondig geschäftelles. Eine einer Tredengenwicklung fann unter dielen Umfinden foam gesprochen rerben. Antoproduderungen waren wenig ju vergeichnen Erwas feiter lagen Belleregeln mit 207, ichnader bagegen Beitrelefera mit 180. Bant- end Bertoberungsattien batten nar geringfagter Beränberungen aufgeweifen. Um Mentenwartt woren fprog. Mannb. Stadtenl. höber gie indt, sagrern log Alberth eines ichnicher.

Frantfurt behauptet

Much benig murbe bie Borie im hinblid auf ben inmer naber geranrudenben Bobienifgelb von einer noch geb-berten Burpfbattung beberricht. Die Grundfrimmung beied aber unter bem Ginting der ieften geftrigen Anslands-berten und nerfoliebene Geffen geftrigen Anslandseber unter dem Ginflind der ielten geftrigen Anstandebörfen und perfigiedener Geffinangen auf eine dellere Jafantt recht widerkandslädig. An Chemiewarft lagen Joh.
Narben geringfinzig sisdriger, nocheend kungerämerte und
Nerein für Germiche Judoudrie unverländert eröffinnen.
Don Banderten geden Band z. Areurez erwent einem
nach Gen Ganfaftlen waren Treidmer Kant und Commerzsbarf bis 1 n. D. gebellert. Zeilsfahrenwerte und
fennnen vernechläftigt. Am Areitenvarft machte hig für
Albeiligenleibe werder Interest geltend dei einem Anglegestinn den Den D. Schungerbeit eröffinnen gut dekanptet. Bes Ausländern gaben Goldenriffanze weiter
eitmaß pach. Im Berlander dieh die Umtapioliafeit deloeiben. Tie Epsefulation verderit nich obwarrende. Die
Burte waren gegen Awlang fanm verändert. Am Geibmart! war Lagebald mit 2,5 unverändert leicht. Am
Dewiemankt wer die Lage fast unverändert. Kan
unnah Mart gesen Tocher mit 4,1001, geden Glunde
DOM, Redeid 4,100, Echwels BOOM, und Collend 12,007%.

Sterlin miberstandsähig.

Berlin miberftanbofahig

Drup bis feften Schluffes ber geftrigen Remporter Borfe und einiger freundlicher flingenber Recheichten aus ber Birridali iBerbinblichteiterefficung bes Mubrichtebeformbes, Ligengabtenmen Mouren Tenp mit Pengent, Gorither Beggen 12 v. D. Dintbende nim.) war ichen bente vormittag ju erkennen, bag bie Soefulation aufgrund bes benorftebenben Wahltoges meiter ftorffte 3 ur ud bult ung üben mutbe. 3n ber Let Sagnierte bann bab Geichalt au Beginn bes offigiellen Berfehrb mieber vollfemmen, die Rutle fonnten fich aber im allgemeinen gut beheupten und die Tendens mar recht miderhandelebig, Im Sofammenbeng mit der felleren fpentichen Balnta ergielten Chabe-Africa einen Geminn ron 3/4 A. 91MB, maren in Ermartung ber hentigen Auf-fichtoratobeichinge 2 n. D. bibber und Stemens und Alchaf-fenburger Bellituff ebenfalls leicht gebeffert. Am Pfandbriefmartt berrichte ebenfalls falt

longfett, nur für Rinnibartenapfanblofele ichien mieber einiges Intereffe gu befteben, Der Gelbmarft bibeb bei nuveranderten Gagen leicht. And noch des erten Rurfen anberte fich en ber Interellelvfigfeit der Spefulation und bem geringen Gelchaftschan nichts.

Der Raffemarfi det hente ein ruhigen und nicht einbeitigigen Bild. Die Beränderungen nach beiden Seiten beitigigen Bild. Die Beränderungen nach beiden Seiten beitragen bil au. G. An den Terrein- und verrichten Mitelien biled das Geschaft bis dam Solink fehr fleie und die Beränderungen über den Anlang beitragen und bild an I. v. D. Recht fest blieden Montrei Deut und Lind. Die Achtigkeit ber hande Dompf, die Ind v. G. ichtelien, und der damburg Sod, die einen Auss von 160 n. D. etreichten, wieder fich auch auf die übrigen Schiff-febrikaverte in gundigem Sinne aus. Gerifickeite von lantere von weiteren Jukommenicklüben in der Eiren-lantere von weiteren Jukommenicklüber in der Eiren-lantere. Doch waren höhre Nachen hierilber nicht zu vreichen.

an erreichen.

Ter Tuller war internationer eines bilber, gegen Rechamart 4,1985 noch 4,1980. Ben den europäiligen Belaite war bonden ichteller, 4,8605 nach 4,8600, Barik 1975., Schweig 10,4005. Osland unverändert 40,2015., ellek Remoseiter Mones. Spanien wiebes tell, 44,60 aspar leb kan boch 44,70. Tie Immiliage Tollar gegen Meldsmorf find boder, auf einem Manat 17 Socilen nach 15 Stellen unt auf der Manat 70 nach 61%, Stellen.

Berliner Devisen

Dinkontoffre; Helchshank 4, Lambard 5, Privat 31/s v. fl.

Herrico In W-SH SAC	10, Gr#	miler	11, 6ep	truder	Paritie	witt,
belies 100 Salber Steen 100 Statemen School 100 Statemen School 100 Salber School 10	8, 188, 84 2, 413 28, 468 81, 263 11, 263 112, 11 111, 21 111, 21 1	8 100.18 5.040 10.970 10.970 22.973 11.93 10.970 11.971 11.971 11.971 11.971 10.970 10	の 年代 日本	P 180,17 1,400 10,600 10,670 12,741 11,541 1	27 (22%) 27	**************************************

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA
Mannheimer	Elfektenbörse
#1, Bob. St. 41, II 00.50 in. 60 PO, Bob. Store, St. 17, — II. —	

P., Rob. St. et., II William St. of Physics & Sci., 25 at 1 at	Teinfar-Beng , 10.75 10.
AND HEALTH	
Salitate Wood - 140,0 180,5 180,5 180,0 180,0 180,0 180,0 180,0 180,0	125,00 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

W. Could by Miles, 15250 1920	G. O. Proper 189.0 189.
\$46454 DM	Herimon Boune 42,- 43,-
Spiratest Wite. 1280 1280	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA
Constant and St. St. St. Co.	SCA. Glotte, NW. 1940 132
The state of the s	BURN BURN . 144.0 143

then british .	THE THE	Bertl. Ben, Seib.	300,0,100
School South	THE D INTO	fen Elefte, flG.	134,0 132
		ADDRESS - NOVEMBER - A A	20000-343
But. Wills Committee	114.0 114.0	When A Prester	THE PARTY
Photoh, Swith.	國工器工	Berein bit & Cold. Short & Strepton Selbud Walkhar	122 0 130

LLQUARINLINE R	PARAME.
FestverzinslichsWorts	Surrell, u. Stat. 180,0 180,5 Tourida-Elliponte 122,5 121,5
No State of the last of the la	D. Opp. v. Sheet 100.0 100.0
Eddings 4, 8 . 02 - 02.05	D. Driveler-Bust 100 100 Lealing Bust 110.5 120.1
D. Drift, (Bills D. Schalaton, II Ph. Schalaton, II 105 100	Bress Best 100,- 10,- 04frs Con-86 102,0 102,0
87, Tuberight, 89 TL25 (EL25 187), 2021a. 89-25 (SUA 100.7 20 (SUA 100.7 20 (TL50 ——	Eliredon Berein Colt. Colt. Colt. 77(a) 27(a) Ultip. Crarett., 141,7 141)

朝: 海龍平	Belonast No.
By Bull The Branch	Writer Ecclicité. 12k2 28k0
Managar	Sibb. Rebru-L. 144,5 144,5
Philips St. do	Witter Scotter, 10,45 23,45 Witte Research 186,9 130,5
THE R. P. LEWIS CO., LANSING, MICH.	William 197 0 284 0

PART OF PART OF STATE	Breaff, E3. Beet.
N ::: 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Transport-Aktien
ALL M. STRAIGHT DAY OF AN WEST	House, Steps 00,50 00(1)

47 5 年 日本 10 年 10 日	Control, St. C.
With the street of the street	Montan-Aktien
PARTICIPATION BY AN APPART	Widowit Bergs, 2003 100, Online Ban St. W. 1203 200,
Bank-Aktien 85a 9. debts. 100,7 10s.7	The second secon
Madding West	Belli El Buthleben 200,0 390. Belli Bullibetrath 300,0 300.

-	West, Study Contests - 77,75-77,75	She
ISLS.	to distance addison.	Blin
1040	Industrie-Aktien	500
49.16	Acceptance D. St. 140.5 140.0	10000
185,0	Sensinger R. St. 1405 1405 Street Witness 2100 2100	Store
1000	St. A. A. Street, Blancher, Science, Assessed	Since
100	School Street, 138,0 138,0	
100.0	Chemoer a course of the	W.
diam'	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	1000
20,-	Heler Street L. 1212 1267	-
	H. O. O. St. M. 1215 126.7	Ext
100	PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE PAR	20m
1053	Wa. Shebt. Sunt. 125.0 125.0 Entra-Strine, Oat 20.50 56,30	1021
135'0	Barray Dylig. Que 50,50 16,30	54
Distr.	Breue Barent	54
143.0	THE R. P. LEWIS CO., LANSING, MICH. LANSING, MICH. LANSING, MICH. LANSING, MICH. LANSING, MICH. LANSING, LANSIN	66
72,75	Cemmi Selbelle, 108,7 300.0	
机		Te
1813	Chamelte Henn, 81.50 01,50	
	Chemittle Hitten 45.	Ha
	Chemilds Elbert - 45.50 60.50	200
100,5	of spinsters of second second	Bo
THE S	Solution, Box 18.50	But
104.0	Tit. Wilgist - T 100,0 00	De
199.5	T. Sell-m. S. Statt. 141.0 141.0	50
DE -	Tt. Pinetrum 174,5 172,0	Det Det
ins	Wit Working	\$11
1000	A STANCE OF THE PARTY OF THE PA	F.
100.00	20 fiel. Rat. Barr 68 - 50,-	Bt.
2000	Signifeth & Elition, 94,75	Øer.
200	STATE OF THE PARTY	1 W
-	Wites Pollers.	Mb
翻	Green Brandle . Ch Ch.	BUL
143,5	Married Walter Think The Con-	On
100	Chicago Shaid, 33 - 32,-	Re
1900	dilling Spine	200
200		150
288,0		150
4400	Solv Gefter . 151,1 150,2 5, 0 Gefter . 151,1 150,2 65 . Bunklin 19,70 98,75	60
3443	5. 48. Garber . 151.1 150.2	
10.45		94 96
1363		田
- BARROW	Street States Charles - by Topics	150
184,0	Brittington God 21-	180
-	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	100
	Garde Carlo Carl	1 (50)
	Water St. Park. Harr NO. 10.	1.96
	Wedn't Billinger- 200,0 100,2	180
and the	AND THE PERSON NAMED IN COLUMN	1.94
SER.	Sale & Bles HAR TLAN	100
Tollar.	Bandwood, Steller Mr. Mr.	1
80(1)	Stigent Brotherine. 75,50 74,50 Secrit Pupt. p. III. 124,0 124,0	B
1	\$1000 West to M. 124.0 124.0	1
	I SHARES IN BUSINESS TO THE	In.
10000	Substitutions, Mint. Co. Co. Co.	1 1
1120	Deplement of art art art	
	Name of Street, or other party	100
-	Dang Setragen . 12,40 fft.40 Dangtons fit. M. 12,25	
200	Charleson are a set of	1 40
199.	Banco, Sufficient, which works	100
9-19	I the second of the last of th	T man

Whitehallmedte, who was a	Ben bottle Det. 75,- 75
Maintediments, 102,7 102.0	Ben begrin, Oct., 73, 72
Stra Cities 70,	Bergh Date 14
	Ben. Elitermaria 10
	Der, Bellie, Bell, 61,- 60
Macraid &L-W 25.50 25	When Diesel and the second
Monores Deep 73,75 75,-	Bout & Giller 188,0 18
Motor Discarded 190,0 140,0	Doigt & Dillion 10077-35
BERNOT-FORESTERN SALES AND	Buttle Berle u. R. Be 54
The second secon	The second second second
\$6. Sillion. Book. 13 12	Shock & Decretor 41,65
men banklam mender Add	thenh & Bresies 41,05 -
	NO. MARKET THE PARTY OF
Bris. Grida & Sch., 107,0 107,0	STATE OF THE PARTY
Storber, Gott. S. (6 17	Bridgett tileftig. 50,75 G
STREET, MARCH Str. 100 - 100	Married Barrier Barrie
Strangermerch . 10,- 55,-	B CONTROL LINE AND IN
Sidne Cyr. Dirith, 30 - 30,- Sidne Sunt. 13,- 10,-	COLUMN TO THE REAL PROPERTY.
Believen Staff, The The-	The Oremonth, . 19 5
Gduffert, Webg Ibbn 184,0	Bufferier Blane, \$5,000 5
melanuari, amale room rooms	
Terminnotierur	amon (Echlus)
Telminuchesm	Sent factions,
Committee of the Commit	100 miles (100 miles (
The Tr. Scott 107.5 107.5	
Bust J. Country, 128-3 138.0	Di. Colpness : 1913 H
Bunner Boufess, 124.2 516.0	Wille Marchen . 1934 P.
	Burt Without later 100 0 15
	CHEST CONTRACTOR CONTRACTOR AND ADDRESS OF
Then Doubettury, 142,0 142,0	
Commerciant , 138,5 128,5	Roll Mederepen 2000 C
Denninghant , 188,5 128,5 Dennin w. Walt, , 188,5 181,5	
Boutide-Polyments 128,2 120,2	Company of the Compan
	CHARGON IN THE PARTY OF THE PARTY OF
Mushum Best . 1949 133.7	Supported to the Town
NAME THE BEST OF THE PARTY OF T	Water Street, 51,75 St.
THE DELAMANDOOD WAS MADE	The second secon
And the second s	I DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE
	Contract Contract A 1000-7 At
The state of the s	Straig Straight Ass. St. or St.
相関・ト・フィー・ 株式 田田	THE RESERVE AND PERSONS ASSESSED.
Miller Wildbradhell 1997 1977	Blemminder work w
Busing *** + 1 Mr 10,50	Charles when the
	Chart Stines
Beignand,	
	Whiteig Excelon 77,- 7
Cement Detteche, 104,0 100,0	TOTAL CONTROL OF THE PARTY OF
Seepen Dile 2005 252.0	
Gostia, Gunnet 162,5 162,5	204. Word (Whitego 184.0 1
MARRIEDA MINISTER ALLES AND THE PERSON NAMED IN COLUMN 1	Jup. Blancounts . 65,- 8
which was a state of the	
Spinite Ses 20.25 III.	
是million 即的时 。 75,500 一.一	Budgerinenfe 55,50 5
\$1.600 bu. fillber 161,5 141,5	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE
	Chement agetabe 185,0-1
Elds u. firsts 360.7 160.5	Bunh. Sader 1660 1
Window, Washington - 1- 1975	Second Thate. 225,0 3
3. G. Burier 152,5 161,5	STREET, SQUARE, SERVICE OF
Beiten & Wull. 1010 3003	Ben, Glandish
Service of Service Lawrence Service	Sec. Gutlimute 76,- 3
Sellent Dropast, 109,0 509,0	
Getpinel 141,0-141,2	Berthit Bigst. 9000 -
Walfidanibt 50,03 50,03	Belleif Mitthet 1
Department of the Control of the Con	No. of Concession, Name of Street, or other Party of Street, or other
No. of Street or other Death and	The state of the s
Berliner Börs	Miles and the second

Bushing 10, - 10,50	Checkehort 37-3-
Beginsty IDT ITT	Chart Stines El-
	Whiteing Eurabea Ti Ti
Concert Collection 104,9 100,0	95. Hercedotten 200.5 206.8
	Will O'Co. (Wilson, 184,0 1813)
South Gundat 162,5 162,5	Tel Wilson W 85,35
Defeiter Berg 20,35 10,-	Student Chapter Str. Str.
Section Debt , 7250	Mungariments 35,30 55,50
\$ \$6.600 to \$1100 141.5	Schodert 100.7 154.2
\$5. Simplems 174.0 174.0	Silventus aguande 165,0 106,7
1961 tt. (Post) 360.7 180.5	Bulba Station . 1440 1485
S. G. Battern. 180,5 181,5	elecate Thate. 125,0 311,0
3. G. Buriss 152,5 161,5 Seites & Suit. 101,0 100,3	then, Olimpiah
Belleaf Drugae, 1000 5000	Sec. Butlimute 70,- 76,-
Getting 141.0-141.2	Berthall Black, 1030
Walfidentitt 10.03 50.03	Bellevil Mathiet 111.0
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	
Berliner Bors	0.
AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	
FestverzinalicheWerte	50, Baggermen 7,83 7,00
	Control of the Contro
Bellenleibt	50, 2 and th. Reg. 7,80 7,80.
Pl. Seinbert, 25 80,25 60,-	\$50 Simplement 15,- 34,80
A CHARLES AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE PA	化分次形式 经收益 化加 红加
stwe Hattigents 7,80 T/SU	The state of the s
	# . RHEETS . 115
Mily Bulls, Robben	P. S.
The second second second second	400 Ban dt

uslandsonielban in Properten Harangen in Mark je Stick	Din Bu
10. 11.	Bis
4%, 25xt.00.0x. 4%, Bagb-0651 5.40 4%, 17 5.00	数
4% 1011, Ref 5,00 4% 1011, Ref 5,00 4% 1012-01, 1911 5,00 400-01-014	STATE OF THE PARTY OF
I STATE OF THE PARTY OF THE PAR	00 G G
6%, Ung. Steller, 28,30 25,-	200
45.0%, Huntfürfall 14 14.2%	20
STATISTICS	201 200 200
Transport-Aktien	200
Siderstragbebs . 00.55 60	To To
100d, Sel. u. Ser. 190,0 120,0 61150, 619enbahn 194,0 104,0	Tit.
Crit. StSiferda 194,9 194,9 Crit. StSiferda 194,9 50,50 Bultimore Chia . 181,50 50,50	影

NAME OF TAXABLE PARTY.	STATE OF THE PARTY
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	162,0 197,0 [
Divinistration of	1224 1850
AND DESCRIPTIONS	1000
e, dilbarenda . Senio D'IGIT . Recio. Eleph	00.45 95.75
STATE OF THE PARTY	
Derete Albeidiff.	THE PERSON
Bank-Aktion	Commence of the last
MRD KOMBURIL	A ALL STREET
Daniel World Wheeler	111,0 110,5
DESCRIPTION OF THE PERSON OF T	
bant S. of. Wester.	120,5 121,6
Deposit Banker	1150 11500
CONTRACT CONTRACTOR	1160 154,0 148,7 148,0
Bert, Gunbringel.	148.7 148.0
Louis in Principal	128 0 1257 1800 1805
W. C.	DANGER TRACK
Second as HAR-	STREET, SQUARE
Die REGERALDS BE.	Mr 10,
	223,0 123,7
NAME AND ADDRESS OF THE OWNER, TH	STATE STATE
Befd, Unterfee BL	MATTER STATE OF THE PARTY NAMED IN
trestmen thant .	100,0 125,5
Control of the later of	167,7 175.0
Provinger brack L.	TARREST TARREST
Cepara, Greeket.	37,80 IT.80
William St.	251,0 148,6
Briddent	STREET, STREET,
migration. Contribution.	
Mirtin, Cockität.	至至
Control of the Control	SALES OF THE OWNER, TH
Specific Riberts.	STATE OF THE OWNER, WHEN
	N
Commence of the second	Terran .
Industrie-Akti	900
Herminiatoria . Thisportenment .	\$10,0 130,7
The state of the s	THE REAL PROPERTY.
MARRIED A	and and
Wheneverleen more!	11/- 17/-

-1/2
- 10
2 9
5 1
2 0
0 0
5 9
0 0
012
1 8
- 1.8
5 8
3 1 0
2 1 4
- 10
000
215
212

			COLLEG
uten tSck	Brenner Wolle Benton, Bon. & C. Broberns Silpens.	300,0	143.0
5.40 5.00	Cheriett Boffer Chen. Grobet . Chen. Gelleni.	松二	55.75 41.77
5,60	Courselle Beine Courselle Beine Cours - Currette	\$8,75 48,50	98.50 95.70 1923
233 24,— 14,28 14,—	Beiteler Weteren Refrant Ger Leiche Geber . Textide Geber . Brid. Gefrießt .	194.6 98.50 19,65	150.0 100.0 77,50
60	Beutide Rabeim, Deide, Stringung Boutide Bollm. Umel d. Siferial. Beutide Band.	324	340,1 50,50 171,0
126,0 104,0	Tr. Sticktelt Of		1

88	Total Co. Stant. 178.0 178.0
200	
6.0	THE STREET STREET
4,0	
	Bulloughtelding of the
30	Butto, Schoolpt, 47 - 47 -
	Direct Shoul , MC,5 100,0
	Billiaments of Del
5	Diffelbaries bac 40,50
22	Spanis Ersk , 73,15 73,25
	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
	Control of the Contro
	Glefte, Siebermag. 127,7 129,5
	differ fricht ju. 22, 120,7 120,5
	Other, Side o. E. 199,7 139,5 Ultilog & Co
	Citin Cide to E. 1997 136,5 Citing & Co.
	Citir, bicht v. E. 199,7 199,5 Bibliog & So
The	Cifr. Tick a. S. 1987 136,5 States & So Coulde Hilled . 19,25 Th.— Coulses thinks , 19,25 Th.— Sidne, Gergrand 118,5 118,0
	Citir, bicht v. E. 199,7 199,5 Bibliog & So
- 550	differ friedt n. B. 1997 136,5 Hilbing & Go. Charles Hilling . Th.25 Th.— Charless Christe . Th.25 Th.— Uldan Gergment 130,6 173,0 Elementariotopi. —
0.50	Cifr. Tick a. S. 1987 136,5 States & So Coulde Hilled . 19,25 Th.— Coulses thinks , 19,25 Th.— Sidne, Gergrand 118,5 118,0

Betth, Sth & Ga.	40.75	49,75
Burberrint, K. W.	100,1	BOTH
	106.2	ESSO.
2. Britter	172.0	1100
MANUAL PROPERTY.		
Gebrat Leife	Mary.	750
Other A Section	69,35	88,23
Geling & Co Gelint, Beognt. Gerichen & Co.	toka.	120.0
Burling & St.	55.55	13.51
Water, World by S.	HILD	11000
demeller. Blick	109,9	100%
Bel. 1, 6(0), Det.	140.2	141,5
Conthette Getr.	1960	1563
Bellicamin, 84.	Sillian.	80,50
Guene-Berte	TOTAL LA	80

170	केरलेकाच्या देक्य हरू- ६३,३१
14.0	Constitute Chica 92,50 52,50
2000	American Spins. 100,1 200,1
25	\$54Warn State, 57,15 56,-
08.3 TT,0	Detrent State 101,2 100,5
10	debustysbille
2.85	Sciper Bieles, 77, 76,75 control salitage.
20,0	ortio Hagier 1245 1240

10. II. 45. 100.0 101.0 \$\text{ptrinters} 200m 0.10 84. \$\text{tino.5 101.0 }\text{ptrinters} 200m 0.10 84. \$\text{tino.5 101.0 }\text{tino.5 101.0 }\text{tino.5 0.10 }tino.5 0.1
No. 43.50 45.76

а.	
н	States Becarlies 45,- 41,-
-	Marriaget, Michael Street & Treet &
5	BarDaht
ы	BILL Payments 20 65 NO. on
89	Carllabt 101.0 130.8 Militarcourite 70.65 Mb. — U. G. Charre 120.5 170.3 Relimer Alberth. 30. — 10. —
2	the the product of th
-	
	第650 到44 机助 期, 65
31	Belv. Birtley . 43,50 43,-
	Mitthet Muntiles. 108.5 102.7
88	Brook & Cir., Oct. 08, 70,50
9	Strongering Silvel 19,12 38,15
8	Staffbliefer Dutter bie 16 16 16 25
=	STREET, STREET
	Bullionian & St. Tell S. Tree S.
-	Onlinear & Co. 150.5 150.0

Beautifulty	47 40'20
Bushe's Gistere's.	150,2 150,0
Want Undertoler	COMP GIRES
Dingst Balantaher	64.一野路
H. Decree & Sa.	
S. Domy	has provided part
Before: A. Ctoffen	Contractor Security
Sübenfchich Dirt.	60,75 40,75
Annichment mater	metrics and an
Shapirol MC	17,50 37,16
Checkersteinen.	88,50 89,85
Manifelber Ub.	58.75 54.80
	101.5 101.7
Black- u. ffichi.	100.5 100.2
Bartistil-fittir .	161,3 162,0
mich mich mak	00,00 30,05
Birter Belin.	45,00 39,50
Berter Belle,	129,7 129,7
May Street	11-71.00
Windschild ++	ML25 (0.55)
With the Western .	118.0 120.0
Bieteren berg .	74.50 节二
CONTRACTOR OF THE PARTY OF	Charles Street, Street, Street,

	-
State Rectionable 11.	
Sinjentoni, Robie 136 Stoubb, Ebolitim, Till	
The state of the s	CONTRACT.
Cherista & Ma. 51,	
Chec &L Rollins (II)	等語一
Corrit. & Suppei 50, Commits 200	OF BRIDE
PRINCIPAL NAME OF PERSONS ASSESSED.	4
District Berghen 70.	90: 37: Th.

Street, Square or other ball of the last
Germann What - Mar 14-
Cornana Plas . 14.—14.— Ratherine Bons . 72,50 72.— Riscouther Pro. 1 141.5 141.0
Retained tendench AALD MALO
Minta. Braunt. 2040 205.0
Shelm. Chambelle
Rieta, Chenrica, 1843-,-
White States and all the service
Maria B. Built, Mr. Mr.
Missing #8, Bold 65,00 00,00 Shelmfust 10,00 00,00
Minbed Stanton 98,35 99,35
Walliam Budge 70.76 77.65
Sofjorth Beck.
manufaction during the second
Buildening 60 1895
Badi, Waldall . 14,00 84,00
Calcimitation 120,0 324.5
Cornelli 108.9 209.2
Edit. Butt. Gos 1993 1983
Boge @dneiber . #1,25 ft

10, 11, H 174,9 175,0 L 150,2 154,0	Westerngeln, Hilland, 1983.	12 miles
213- 2430 1903 1900	Widnig-Grand III.— Worked Lean, Chilerer Direct, 45/78 Witness Chile, 45/50	407
HI 50 HI 25	Delle M	ML-
100-00-	Reutid-Districts 10,50	藥

40,0	Street Skinen 300,0	303,0 300,05
	Freiwerkehrs-Kum	
100	Beterst- 3. Cobs. Litt Beffenbent unt	器
Mary.	Smallde Serrel, 1736	
1	Dethinen	-

-10	Trutfde Betrel.	HT.50:69,-
100	Beng	TO THE
375		
ALC: UNKNOWN	Elien Sall "	以为 电路
	designation	168C
313	Beenesberg	

70-46	DESCRIPTION AND ADDRESS.	OF THE PARTY OF TH	
200	Continues	and par-	1680
	dringerstall	-	100
11.5 10.5	Seenesberg	52,-	100
100	Bigd & Go	W.	66
10	Sinking Thinkples		
	Hespiter		
ALC: U	Ocenia Daeni .	-	-

201	thinkon Bett	40,- 40,-	Dorma Daens .	
881				
30 17	Torming	andiam.	ingen (Sc	Bridger (Bridge
0,2	1 Crimini	I MI III MILI	unificant days	and service A
25	per me mount	200.0 107.7	THE PROPERTY.	56,38 56,00
34	Boot t. Branish.	1973 1973	Derpen, Bergien	2003 1003
200	Damer Banbert.	110.3 110.0	Corio Willia St.	65.— SILE
0.7	Buge, fluo, a. Wh.	186 S 184 S	Bh. Coleman .	科一 概念
25882EE	Beck Bertistet.	185.0 184.5 187.5 197.5	decementation and	THE REAL PROPERTY.
35	Bul, Canbellari.	143.7 143.2	Serie Berghen	200,5
8.6	Reterrer in Pate.	1103 1203		101.0 205J
	Berreit, u. Rat.	160,5 160,5	R. Burfield	101/0 100/
30	Bestide Bidconte	1210 1253	Bibdom Weite .	88- IL-
	Profeser B.	THAT THE	#Bin-Brueffen B.	新加州
30	RG. Sir Dirchter	59,50 69,65		SALAD BALE
5.7	Million Stadulls	120月 ——	Digwoodber	第二 数型
90	Die Briefenb. Die	90,65 16,51	Mittalibent	103,5
		90.25 91.35	STREET, STANK	-
	Service . Sthese.	60、一 60、一	Roubb. Ebelle	1000
89	Gunta Gasself	90.65 91.50	Chellebert	70.50
1	STATES HAND IN	20,65 91,60		65,85 VS.P
R.D.	BREADERS	88,35 \$2,50		郊野 班 点
	图图象: 图100124图号	107,1 117,0	Oftoniti	199,7 180
198	Dept. Dittoria.	57.50 M		THE THE
	3. D. Bentung .	1930 T.C.		194.0 184
19	Bergmannelliefte.	186.5 161.0		2005.5 TO.
TO.	Buberes Wienen.	58.85 ·		
5,0		97,50 9950		
	Comp. Pilleren .	307,5 812,5	The main mate.	
=	Lent. Greifigen	162.0 163.0 29.31 20		10.25 MA
	Reimier-Dung	20.31 EU- 134.7 134.0		
188	Beffaner Erick .	報二 祖二		DAY DE
3	Sr. Cinsimumit.	The ine	Carteria & Chalges	170.0
365	Ennance S. Sobel		Saudm & Co.	150.7 153.
P	gletnightnische	129,0	Study Petent	题量
G35	dr. vide a though	1200	Streetesk a South	105.5 180.
	41mmtustes.	Section in the	Cornette	BLAN SELL
150	78. O. Sauben	770.0 780.0	Seenbert Tick .	1000 100
16.5	Batter Blok	130.0 185.0	Den, Stabraperbe	2010 200
10.3	Belee & Buill.	107,0 100,0	Webstepp Billeli	2017.0 1867
を記さ	Beijent, Bergmt.	129.5, 109.5		1007 25 3250
	Gettlern enter	1403 1403		20,23 10,0

Weitere Stügungstäufe zu unveränderten Preifen

Im Lieferungsgeschäft wurden 3000 Tonnen Beigen und 18 000 To. Roggen aufgenommen

Berliner Produftenborje v. 11. Sept. (Eig. Dr.) Ungenftel des meiterbin reichlichen Inlandelnigen murben die Erfigungefaufe ab der heutigen Produftrubbrie mitres die ernstanderten Preifen ivrogelegt, medet im kondelsnichtlichen Lieferungsgeschilt zu den erden Annerungen micherum erwa kom La. Weitze nund 18:00 Ea. Rognon erdet und kom La. Weitze nund 18:00 Ea. Rognon erdet zur vonnsten Weitzen. Das Indonésan erdet jur vonnsten Pielerung ist Moggen inrifer auf in Weisen und inder dei der Einhamagerichthali-nur sum Leil Unterland. Schieblichen Weggen ein genorden beider Mangelegen Mogen von den Reporterung in gehöreren Committelen gefondt. Die hielen Rognorden der Gebergen und den Reporterung in groberen Cannitrafen gefautt. Die biefigen Rablen preiergen fic aus dem reichlichen Angebot wen Robinmate-

preforgen fich aus dem veichlichen Angebot von Kohnmaterial, namentlich Westlendunger Proventiens, au wefentlich unter den Schumpspreifen lingenden Jooderungen. Das Meist gibt eine Seigen Josefer ist feinekwegt reichlich engedorm, die in den ledten Sagen vermachlichte Küfrenware wird zu felowiger Vielennag werdinglich bester gefrogt. Ge er die findet nur in den minig angedormen feineren Gualitäten Geofennag.

Amilich neitert munden: Weiten gehüpt 200—31; Gept. 300; Ott. 300; Tag. 371; Blaza 300,30; Bengen gelählt ist; Gept. 300; Ott. 300; Tag. 371; Blaza 300,30; Bengen gelählt ist; Gept. 300; Ott. 300; Tag. 371; Blaza 300,30; Bengen gelählt ist; Gept. 300; Ott. 300; Tag. 371; Blaza 300,30; Blagen gelählt ist; Gept. 300; Ott. 300; Tag. 371; Blaza 300,30; Blagen gelählt ist. 375—30; Gept. 30; Bengen meht 175—30; min 138—40; Sept. 30; Ott. 30; Researliche matt 3,35—30; Stifteriaenden 30—30; Guthereffen 19—30; Velntstoffen 20—30; Korpschunen 17—30,30; Elden 11—30.30; Bellaiden 21.—22: Adreddinen 17.—18.50; Elifen 21.—30.30; Roodinden 260.—10.30; Belafaden 17.50.—60; Evodenidati-gel 7.50.—4.10; Especyltection@ident 18.30.—15.40; Eprile-factolicia, welke 1.60.—1.60; rate 1.70.—0.00; acidicion. 5.50.—2.80; habriffertolicia in Vig. 11; allgameine Levdena

* Wannheimer Produktendörfe nem il. Sept. Die Tendens am dentigen Produktenwerfe ift ille Bretgetreide fill. Profesentiet ihmed. Redt rudig. De nurde ange-doten (in A): And. Brigen 26,75—43; ini. Beigen, neuer 25,76—26,26; ini. Bongen, neuer 17—17,260; ini. Geler, neuer 18,76—17,56; ini. Brangen, neuer 17—17,260; ini. Geler, neuer 18,76—17,56; ini. Brangen, neuer 17—17,260; ini. Geler, neuer 18,76—17,56; ini. Brangen, neuer 17—17,260; initeractive 18,56 (ap 10,26); Mala 40—40; Bieterbeden 15,76; Anthermeli 18,56. (ini. Bejoligent 14,76; Tredenjäniget 7,56; Gründern 60—70; Metaenmeli 18,56. 41,26; Beigenhootmeli 18,56. 27,25; Meggenmelt Oprog. 26—20; Beigenhootmeli 18,56. (Beigenhiele 7; Roggenffele 6,76; Teluface 26; Rapa 26.

* Slotterbamer Gereeibelurfe vom 11. Bept, (Gig. Dr.) Anfang: Beigen (in Sil. p. 100 Ay.) Jept, 7,26; Nov. 7,256; Jan. 7,70; Mar. 7,95; Mais (in Sil. p. 208 2000 An.) Sept. 131; Nav. 138; Jan. 130%; Mar. 12136;

Magorburger Buderterminbotte vom 11. Gept. (Gig Tr.) Mirs 8,00 B 6,00 G; Mat 6,00 H 6,70 G; Engart 7,05 B 7,00 G; Sept. 8,50 B 8,80 G; Ott. 6,45 B 8,85 G; Wen. 6,50 B 6,00 G; Try, 6,25 B 6,30 G; Jun.-Mars 6,50 B 6,30 G; Tendraj rulla; — Ormabli Weblis prompt per 10 Tage 20,78 u. 20,50; Sept. 26,50; Tendraj rulla.

Liverpooler Getieibefurfe nom 11. Sept. (Gio. Dr.) No fong: Weigen (100 ib.) Lembens rubig: Cft. — 15.10%); Beg. a.5/2 (0.0%). Warg n.to (6.10); Wegl (200 ib.) Civeragol Erraigable 2014—11: Seadon Weigenweld 24—31. Witte: 11890; Cfr. a.5%; Tea. 6.8%; Wars a.5%. * Bremer Baummolle vom 11, Gept. (Gig. Dr.) Amerit.

verfol. Stand, Mille Collett 12.98. Cept, feig. Dr.) Therefore: Samuel and the control of the control of

* Maunheimer Biehmarft vom it. Sept. Angeführt apelanet sei Erud. Für ib Ag. Lebendgewicht wurden "A erfolg galber 186 Sind, bi 78—80; cl 72—76; b) 62 01s (9) Edule 27 Genet, bi 42-49; Edmeine bi Gind; nicht meriert; Gerfel und Lauter bis Gind, Gerfel bis 4 Bochen 16-22, über i Buchen 26-20; Muler 26-44; Fiegen 1 Gestellt in- 20. Murtinerlauf: Mit Rüfbern rubig, langiam geräumt; mit Gerfeln und Canfern lethaft.

* Reuliedler Chligrohmarft vom 11. Sept. Auf dem grürfern Chligrohmarft notierient Arpfet 14—28; Bernen 10—26; Raffe 20: Pfirliche 20—16; Topisten 4—5; Tranben 20—25; Pareichen 21—12; Bobnen 12—12. Anfabr gering.

Breinobeimer Cbligrohnarf; vom il. Sept. Bei 1100 Bentnern Anbeierung wer ber Abfah etwas ichteprend. Us wurden folgande Breife erzielt: Birnen 1. Corte 25-20, 2. Gente 15-16; Kepfel 10-16; Birtiche 29-20; Bwerfden 9-11; Tomaten 5-7; Tranben 15-20,

Berliner Metallhörse vom 11. September 1930

	1000	SERVICE.		Name of	SECTION.	STATE OF THE PARTY.	Street, Street	SAME.	
	Better	Direct	B49.	bear	These.	STATE OF	349.0	Street I	Outp.
Januar, Schman Merg Meril Mot Onli	04.25	94.33 94.33 94.33	10,50 00,55 00,55 00,55 00,55 00,55 00,55 00,55	18884 18884	西西西西西西西 西西西西西西西西西西西		HANK	88,50 88,75 81,75 81,75 91,50 91,50 94,50	出版
flept Cfroten. Mets Teprode.	10,00	66 56.0 54.00	94,75 94,55 94,- 90,75 93,75	盖	25,75 25,75 30,75	\$5,85 \$5,25 \$5,25	==	12 15 12 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 1	81.50 81.50 82 83.53
Cris. Outen-Shantanian 100.— Silber in Ventra, on he 63,70 -54,75									

Obliegans, 50 c. 5. - Wiston, 200 l gr . 3. - 5. - 5. - Western ages Sveinstades jur 100 R. Londoner Metallhörse vom 11. September 1930

Chapter, Chapterh 47,45 2010, Contact \$34,5 Klassistan	Monate in Lore Le. &	Class Cings & (197) 60	fein pand.4, Partie	DIGHT R
Villemone 47.46 Street 138.4 Terrimone 17.76	Sturver, Countraril 47,45 9 Strenge 47,00 6est, Dreis 47,45 Winffrales 50,00 http://doi.org/10.10	Sten, Stoubert 336 2 Mounte 526 Senis 226 Senis 226 Scouts 236 Sint senistration 326	5 Winevisions 6 Wastenan Constitue 5 Vision 5 Wistenan 7 Williams 7 Williams	12,75

* Steigende Zweilchenpreise in der Westplata. Continuig, il. Gept. Der beneiche Greihandel innerestert fic is icht ihr die Erne der mehrjausichen zinzelchensenwenenden, das in den lepten Tagen die Preise für den Zenmer icone Ware von Gund 7 A auf 8 A dinaufongangen find, Mul ellen Steilneru des Zweildem gedieres werden die Arfiche in genhen Massen werdenden. Deutsche Genklitung nus haben Massen werden. Deutsche Genklitung nie heben teils Bertreter entsend, telle fich nach der Rierftlage erfundigt. Die lepten Regweiche haben der Erne bisder micht geschote.

* Erfie Boringieferverlaufe an ber Unterfentbi Bab Dur forim it. Sert. In Ungbrin und Kallbedt, wo Boriefen geheitet meten, famen die erden Kallbedt, wo Boriefen geheitet meten, famen die erden Kaufe geftende. In Deibade worden für 1000 Uibre geftelveren Word wie gehabet. Der vorjährige Breis war 695–400 .A. Eingelne Bingervereine fellen in Kürze an eine Firma in Mal-fammer 1000 Juder Kotmok liefern.

* Partugieferberbit in Rallfinde, Der Bortugieferberbit in Rallinde beginnt am 17. Eeptember.

Bom Mittelhaardter Weinbaugebiet

Gianner Bertat

Comodi das ichte Drivel des Angust die Abre den Rechmennis gernich dat, se war er aber auch non grühem Rachmennis gernich dat, se war er aber auch non grühem Rachment sein die Weindrich Vernepieler: wurden weich wemarkungen Gemi die Examendennehmenden meich und Haben meich wemarkungen Gemi die Examendennehmenden geleiche. Dies Gerinnenen machen inden Seriale dei der Erner aus. Die Tranden machen inden Seriale der Geme aus. Die Tranden machen inder Gerinfte Verlugieler und einz aberall sinder men jahrt aufgereiter Verlugieler und einzichen Seberall sinder men jahrt aufgereiter Verlugieler und ermeine find dere Centescher. Die Verlugtrauben und Trandiner und den Konnarftungten Den oder nicht auf fil, do derse panengenden Genarftungte Trandensien man dereite fanle Trandenberreiten. Des Nichter in den ersten Ideen Aber die Konnet Gegenntier von und in den ersten Ideen Aber die Konnet Gegenntier von und in den ersten Ideen Aber des Konnets Gegenntier von und in den ersten Ideen Aber des Konnets Gegenntier von und in den ersten Ideen Judie der Caulitie den Abere der Aberte der A

Die großen Arbeiten, die der Winser in diesem Johne prerichtet bat, bereitschild gegebt die Arbeiteng, brande mas weiterd nicht gu bebonen. Aber wer die Andersen erdennadhende nicht au betonen. Aber nur die Andersen ordennadhende nicht und ben Berinderpen auch den Lehn haben. Wie man benie in den Berindergen leben fann, war der Urfolg bieler Nebolien iche nere ficheben. Erhaben bet hanplächlich die Beronde feben ausgrifteten.

forme angerlichtet.

"Wer Bist Du - Marietheres?"

Roman von Else Wibel

(Radiofred surfected.)

Mallen Rot aberflutet: "Bon allem bat Peter mir in biefen Tagen geiproden, mas in ibm lebt. And non leiner Arbeit. Er bat mir gefagt, wie ich es moden mub, daß ich mich barin einnebeite bis er wieder fommt. Spater will er mich felbft anleiten. Das ift es, mas ich gemeint babe mit bem torichien Bort. Du wirft mich verfteben, Thefpmutter . . .

27. Manifel

In der folgenden Racht faß Marietheres in ihrem Stubl, nabe bem Genfter und fab mit ihren verichatteten Augen bie Ericheinung bes Berges bruuben aufrogen, ichmars, ichmeigend, breit bingelegt nor ben himmel, mit bem er gu einer gungigen fließenden Daffe gu gerneben ichen.

Do frand Marietheres auf und ging an bas Bore Sande, felt ineinander verfcblungen, legte fie

nn bie beichlogenen Scheiben. Gie bog fich gurud, nabm bas Bulb, gum erftenmal mieber gang mach, weit in fich auf und fab bie Rachte bort oben porabergieben, die ihr mabrited, eigentlichted Leben in fic ichloffen, eine nach ber andern.

Dann verlanten alle, und nur bie eine Racht blieb smriid, Icanerud und full, die Racht, die Thure Difend Coup gerrip. Gie borte bie unerbirifige Stimme biefes fremben Toure in bie Totenbille ber Berge bineiniprechen, Unfagbares, bas man fich nicht an benien gewagt batte . .

"Belter", zwang fie fich. Und fab ben Burghof im Abendichatten liegen. Mit beiden Ganben son Enure Often fie empor. "Du baft die Macht, gu binden un au iblen, Marietheres. Bergis das nicht, wenn . .

Ste fpilrie buntel, bas ihr berg fich aufbaumer wollte gegen den Zwang ibrer Gebanten. Gie horchte angestrengt binaus, auf ein Geräufc, nur einen Bant, ein Licht in ber Racht, fern, gleichmutig auf dem Wegen oder in Säufern erwachend. Ihre Augen inchten. Es gricab nichts bort brauben, mas bereit

Bie blieb fteben, ibr Weficht murbe pow einem | gemefen mare, Muffchub gu geben für bas Bebte, Un-

Marietheres fublic, wie bas Entjeben, in bas fie fich gefturgt fab, glotchfam gum Bagnfinn murbe, Und rift, in einem plogtichen Zusummenraffen ihres Willens, ben Borbung au biefem Bebien gur Geite:

Da ftand bie Rapelle an der Strofe, bie burch bas Dorf und Jagbgut Schönmintel fuhrte. Der Beg erweiterte fich gu einem fleinen Blag. Eine Dorflinde frand in feiner Mitte. Buriden und Dabden, mandmal auch Gaite aus bem Jagobaus, verfammeiten fich an ichonen Abenden bort.

Die Rapelle batte Stejanie Debede Mann für fie erbauen laffen. Die Mammert liebte es febr, wenn Btarteiberen iftr auf bem Sarmonium, bas bort gleich neben ber Ture ftand, jumeilen poripielte .

Mm Morgen mar Stejan Debed und fein Schwiegerjohn gujammen in das Revier gegangen. Es wax nicht Stejano Gewohnbeit, fo lange noch ichminbenbem Buch enlicht noch andgubleiben. Gett Ctunden mar es icon buntel. Stefanie Debed fprach es offen and — he war in Unruhe. Etwas Binfit joling Marietheres vor, brüben in ber Kapelle. Die Manumerl mar entjudt.

Marietheres ipielte bie Paffacaglia, "Bad" -Samte Marteiberes, Biefe leibenfcaftlichen Routsmen reifen bie Webaufen au fich."

Das Licht fiber bem Altar ichantelte in rubinfarbenen Mefferen, gab bunnen Schein, Die Ture neben Martetberes, unter ber tielnen Empore, Offnese und ichlog fich immer wieber lantion.

Gafte tamen mom bagu, Bente aus ben tleinen Saufern an ber Straffe, berbeigeludt burd ibr Spiel; glitten in ble Bante, feften, bie Milden ibr angemandt, fordend por ihr-

Sie achtete nicht baraul, verfauf allmablich in ibr Spiel, genog nun, gang hingegeben, bie Schonbett bed Berte, bachte, fühlte nichts anderes mehr.

Ein fühler Buftang traf fie, bicht hinter the blieb ber fehte Inborer fteben, Und obne baft fie fich ummandte, ohne daß fie mußte, warum fie es tat, brach fic ob unb begann bas Ave verum des Bolfgam Mmadee, Rapellmeifter der ergbifcheflichen Rapelle gu

Sie horre ihren Ramen, eine geliebte Stimme Hef thu liber fie hinweben. Gie manber fich obne bie Sanbe von ben Taften gu nehmen und fab Thure Olten im tiefften Schatten neben fich freben. Mus feinen Meibern mebte fie bartige Grifde maffer Radelholger an, das grave Bicht feiner Mugen iprengte bie Dumfelbeit.

Unter Müben gwang fie fich, wieder auf ball Mible Elfenbein ber Toften gu feben und fliblte im nachiben Mugenblid Thure Oftens Lippen auf ihrer Schulter. Sie lien die Tone aufraufden ju ungrhörtem Jubel, es wer nicht mehr die Musit Mounte, es war the eigenes Berg, das da rief, "Thure", fagte fie im Latt der Rlange, "Thure Thure", und fühlte icon bas Anfguden unennbarer Gragen: Warnm fam er? Berum gefchab beute, mas nie gefcheben

.. Liebe" . . Seine Lippen glit-.Marietheres. ten über ihren Raden; bann mar ber Play Emert ihr leer. Sie gwang fich au einigen abichiteftenbeu Atforben, lieb bie Banbe finten, eine Beile mar co polifommen fill um fie. Bis bie Mummeri bas Beiden jum Aufbruch gab. Gie faur auf Marteiberge gu,

tufte lie auf Die Stirn: "Dant dir, mein Theferl, bn bait mir fo gut bereusgehoffen aus ben bummen Gebanfen bent abenb", fante fie mit ungewöhnlicher Barme.

Muf ihren Arm gefrüht, ging bie Baronin Steft bas Stud Lanbirrane bis jum Saus. Die Tare mar offen, in ber Salle ftand ber Jagerbans. Den Sut miffien ben Sanben gerfnullenb, flotterie er gene Reibung, bie niemand verftand. Rach einer Beile begetiffen fic. bag man por Emnden Stefen Debad, auf feinem Stanbplat im Balb, ericoffen aufgeftene ben batte.

Das mar ber Goling ber Wedantenreibe, Bie Marieiberes in biefer Racht gum erften Dal obine jebe barmbergige Berichleierung, mit furchtbaner Rlarbeit ju Ende bachte. Gie murde ju ungebeuchtlichem Biffen. Man tonnte ibm nicht enigeben, Die mehr .

Am Burmittog bes nachften Toges fam eite Radrint. Beter 36mling war in bas Unterfudjungogefüngnis gebrucht morben.

3m Laufe ber Bernehmung hatten fich to ichwere Berhuchtamomente ergeben, bas ber Staatbanmalt bie Erluffting eines fojortigen Dafibelebis beautrogt

Du brach Barbe gufommen. Richt einen Deraichlog fang glanbie fie en Betere Smith. Gie lag in iften Riffen und ihre Lippen bewegten fich unauf. hörlich in einem trefinnigen, görtlichen Geflufter.

3fr Abrper gudte und bebte, ihre gebeigten Mingen lfehren an Marietheres: "Wird er fehr leiben? Bielleicht erfandt man mir, bas ich ju ihm gebe, Glaubst bu, baf fie mich gu Beter laffen?"

Gie martele teine Unimort ab, leg ftill mit geichfoffenen Libern, Ginnal marf fie fich gur Geifet "Rint". Bergweiffung lag in ihrem wehrenben Muffchrel Ge Murchichauerte Martetberes. Gie founty Barbe pur in ben Armen balten, wenn ber Rrumpi fie wieber befiel und leife Worte ju ibr lagen. Aber es ichien, als fiere Barbe fie gar nicht.

"Bonrum mar alled to febon and and to lichilot." Es fiffen, fie batte vergeffen, mas die lebten Toge ihnen gebracht. Gie bodte nur noch an Beter. Das

truftfain Giuftern begann wieder. "Es war nur Masterabe, bas Loben porber. Gent ifto Birtlidfeit, Aber ich bab es doch lieb, bas Beben. Rie ift es fo ichon fur und gemelen frie fest, nic,

Bun ben Baumen tropfie es auf bie Sibeiben ber Barmbanfer brunten im Marien. Bie Ginger flang es, bie neruse und milbe gegen bas Glad

Barbe bob langiam ben Oberforper, manbie fich Martemeres gu. Ste fonnte fie nicht feben, es man buntel im Bimmer, fie ertrug fein Bicht-

"36 muß bir etwas fagen, Thefumntter", fagte fie fild: "Genn Beter nicht mieberfommt, werbe ich berben. Bielleicht batte ich vor ein pant Tagen nom weitenfeben tonnen ohne ihm. Jeht nicht mehr" — Marietheres fühlt etwas Granenvolles ans dem

Dunftel ber Racht treien. Gie bat es langt gefühlt, aber nun lit es ba.

Ge Beugt fich liber Barbe: "Er tommt su bir guruet. Glaub mir, Barbe, in ein paar Tagen ift er

Barbe ichmeigt Rach einer Belle fühlt Mariethemes, wie bas unaufharfige Beben ibrer Glieber medicaid.

(Gartiebung folgt)

Für die vielen Beweise herrlicher Teiluahme beim Halmgunge meines lieben Mannes, Sohnes, Schwiegerschnes, Broders, Onkels und Noffen

Alfred Breisch

angen wir hiermit meeren innigsten Dank-Besonders berallehen Dank Herrn Stadtwiker

Schultz für seine treatvollen Worte. Mannheim, den 11. September 1930. In tiefer Traner:

Kathe Breisch geb. Hottmann Familie Heinrich Breisch sen. Franz Hollmann



Wand- u. Boden-Plättchen sass maintereditie ann. Reparatores prompt.

ALBERT WIESNER Telepoon 8281 Hehimporstrade 19

Anoden Batterien

trisch ningetrotten

Special-Anode 100 Volt, 7.30 Mk. 120 .. 9.90 m 150 .. 18.90 ..

Radio - Zentrale P 4, 13 am Strobmarkt Tel. 22394

Rüchen, Blider, Hausglinge etc. statet mit In Berri, freier

heimerlaubhrebe.

lerresschneider

fert, ein Empfehlung nen Tunborns ober Sertreurt famti, Der-tenffelbung, Gerant-ier gut, Sig Angel-unt, G. G. Man be-fleichte generaties meldelrietrelle.

Berfelte. Schneiderin

empfichtt fich in Rett-antentigung a. Mende-rungen, per Tag 250 Warf. Jufferit. unt. G C 25 an die the-**********



wenn Sie wieder Waschlag haben, Sie werden hocherfreut sein, denn Dr. Thompson's Seifenpulver, Merke Schwan, ist talsächlich vorzüglich für alle Wäsche, für alle Abseilarbeiten in Küche und Heus. Der hohe Seilengehalt verleiht ihm eine ganz besondere Wesch- und Reinigungskraft.

MARKE SCHWAN ist wirklich gut, ist ausglebig und

sparsem im Gebrauch das ist das Urleil seit fünlzig Jahren.

Zum Birichen und Kleispülen der Wäsche Seiffix, Paket 15 Plg. Werkehrs-Ges. m. b. H., Tel. 314 20.



BESUCHT

Mestkinssige Nusik

Garantlert und herr. 1925er Weine. - Heste Kürhe. - Eig Schlächtereit

Deber die Wurstmarkttage

verkehren unsere USSC Tag u. Nacat

Mannheim ab . Paradoplafa Dürkheim ab . . Schloffplatz, Hetel Müller Fahrpreis: pro Person . . . Mark 1.20

Mannheimer Omnibus-

jodes Stitch, steichnammer Zeienen fragt B. komplette F2to-filige Garnitur ant prima Sollager Stanikilagen ut 130. EM Auf Wanson coaffreis Klinge Allerginstigste Zahlungsbedingungen Verlang Na kustenles Katalog a Preis ligte mit la Reference zu Benden A Pasch & Co., Solingen 105 Besteckfahrlk

MARCHIVUM

Sür Inn Visitomfornoy!



Knaben-u. Mädchen-Schuhe u. Stiefel

zu billigen Preisen

Sie und wir wissen es genau, daß es billige, minderwertige Kinderschuhe eine Menge gibt. — Unsere Kinder-Schuhe, die wir im Besonderen führen, heißen:

Herz, Ada-Ada u. Jung-Deutschland

und sind in Gwalität und Paßform erstklassig

Vefüf Gorüb Gonetmonn

P7, 23

Spezialhaus für Herz-Schuhe
P 7, 23

roße Preissenkung



KeinHausvermag bei gleicher Qualität mehr zu leisten!

Die ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse bedingen größte Sparsamkeit!

> Durch fortgesetzte Umsatzsteigerung, Reduzierung unserer Unkosten und Beschränkung unseres Nutzens auf das geringste Maß, ermöglichten uns die mit 10. Septeingetretene Preis-Herabsetzung

Mannheim Carl Fritz .. Cie Breitestr. H1.8.





Reichs-Schüh-Woche



vom 11. bis 17. September 1930

Überwältigend sind die Vorteile beim Werbe-Verkauf

den wir anläßlich der Reichs-Schuh-Woche vom 11. bis 17. September veransfalten

in allen Ableikungen großer Preis-Abbau-

Mannheim, Schweizingerstraße 59

Mesmes Loffler Schuck

rotz der enorm hershgesotzten Preise Sonder-

> Rabali von 5%

Major

WER



VIEL GEHT UND STEHT

Dr. Diehl - Stiefel
Ein Stiefel, der nicht drückt,
Ein Stiefel, der beglückt

Alleinverkauf:

Schuhhaus Durler 5 3, 22 0

Das macht uns 10 leicht keiner nach

Unsere Schauftanster enthalteneine Fülle solcherverblüffend billigen Angebote



Orig. Good. Welt

AG. Mannheim, S 1, 7
BURG Breitestr. Fernspr. 22524
B. M. Ludwigshaden: Ludwigstraße 38

Kauft deutsche Qualitätsschühe!

Zur Reichsschühmsche 1930

fioben Qualitat bes beutiden Ergenaniffes bie rengfampfes immer wieder erneut die bochie Schabung fich erobert, bas miffen wir alles lanaft. Und bennoch gibt es Schwanfungen bin und ber amiiden Auslanderei und bewufter Pflege bes inlandifden Marttes burch Bevorzogung bes Ergeugniffes ber eigenen Ganb. Bor wie vielen Jahren mar es, das für 100, 40 Millionen Marf leichtes ausländisches Schubwert allisbrlich nach Denticland eingeführt murben ift? Drei, gmei

Man muß bas Muge binienten auf ben großen Bereich von Eriftengen, Die durch folche übermanige Einfuhr in ihren Arbeita- und Berbiennmöglichteiten getroffen werden! In ben lebererzeugenben und leberverarbeitenben Inbuftrieaweigen baben über 250 000 Manner und Frauen ibr Brot, barunter rund 128,000 Arbeitnehmer ber Leberichuftubuftrie. Singu fommen noch eine 20 000 Befchäftigte in ber handicubinduftrie.

Daß bentiche Arbeit Wertarbeit ift, auf ber 150 000 Arbeitnehmer ber Conbmirtichaft find ein Deer von munichenden und bedürfenben Menfchen, Biderftanbaltaft ber Birricalt gegenitber ben von Menichen mit Arbeitowillen und mit Gorgen, internationalen Caffen berubt, benriche Bore wenn ibre Beichaftigungomöglichfeiten fich verüberall auf den Beltmarften trop allen Avnfur- ringern. Der in ben Jahren 1927 und 1928 aufgetretene Berbrauch austanbiiden Ronfettionoldinbmerfe bat 4000 bis 5000 @coubigorifarbeiter brotlos gemacht und ben Berrieben, in denen fie befoliftigt gemejen maren, einen Schlag verlest, ben fie bie bente noch nicht ubllig fibermunben baben: Die bamale verurfachte Arbeitsporminderung ift bis jest noch nicht gang aufgeholt. Das Ergebnis folder Martifcmantungen ift: Erhebliche Arbeite-

Es liegt im Sinne einer Ergiebung gu geinnbem nationalwirtidjaftlichen Billen, wenn bie Mognung ausgelprochen wirb: "Rauft beutiche Qualitotofmubel" Durch biefe Dabnung fell burdans nicht ber Marte bermetifch in fich abgeichloffen werben. Ergangung bes Imionbomarftes. Anregung und Bergleichomoglichtetten burch bie Leiftungen bes Auslandes find wirticatilich notwendige Einwirfungen von außen ber, notwendig. um bie bentiche Arbeit auf bem Boben ber Docht-

ben Gintlang mit ben induftriellen Gorfichritten ber Welt an bemabren. Die bentiche Echubmirifchaft ift immer bulbiam und einfichtig genug gemefen, um in ben Schublaben auch bem fremben Raufmann einen angemeffenen Plat in ben Goaufenftern jugnweifen. Bor feinen Baren fann bas Bublifum feben, bab ein erittleffiger umeritaniicher Derrenichieb 0 bis 12 Dollar, und mittlere Qualitat 6 bis 8 Dollar toltet. Ober an Partier Mobellen, baft nuch ber bioge Dobegeichmad unb bie Renheit mit hoben Breifen begablt merben foliten. Barum foll man bem beutiden Raufer nicht mit einem beiteren Schmungeln offen verraten, daß es menichenerfahrene Rauflente gibt, die folde Bergleichembalichfeiten ber imarten auslandifchen und beideibenen, jogbaffen inländifden Pretogestaltung für Ware ber gang gieichen Qualitat fogar abfichtlich porführen, um bem Pablifum remt einbringlich ben Gebanten nabejubringen: Da mirflich icone Muslandsware febr teuer ift, faufe ich doch lieber bie ebenfo icone, aber wefentlich billigere inländische Qualifatewore?

Für Qualitätofcuhwert hoben Manges weitere Areije des Bublifums wiederzugewinnen, ift gurgeit ungewöhnlich fcmierig. Die menichenerfabrenen Geffen bes geschichten Raufmanne gliein vermogen biefe im beften Intereffe bes Ronfumenten licgende Aufgabe nicht au fojen. Es bedarf bes Aufgebute der nambrudlichften Ergiebungsarbeit, um ben Qualitätofinn und Qualitätowillen im Publifum wieder gu beben, Unfere gunge Orffent-

lichfelt befinder fich in Ramwirtung von Gebantengangen ber Inflattonsgeit in einem Biberftreit ber Anfichien über bie grofferen Borteile bes im Einfauf bifligen Artifele ober bes im Berbrauch billigen Artifele. In einer Beit bilbich aufgemachten Alittermerts, ungabliger Beburtniffe und allguidmalen Gelbbeniels lodt auch beim Schubfauf der niedrige Einstandopreid übermöchte. und es mirb nöllig überfeben, daß beim Berbrauch allguleichter Soubtonfettionsmare infoige ihrer fürgeren Tragdaner und geringeren Unnehmlichfeiten erheblich hobere Wefamtanogaben entfteben ale bann, wenn man von vornherein einige Mart mehr für ben Rauf angelegt hatte. Gerabe bie bis 1098 in großen Mengen ins Land gebrachte leichte Schubtonfetrien bat eingebenbe Erfahrungen hierüber gebracht.

Die Boge bes billigen und billigiten ausfanbiichen Konfeftionsichuhes ift balb verebbt. Trop bes Wanbels, ber hierin eingetreten ift, fann bon einer enticheibenben Wendung jum Qualitatiichub aber nech teine Bebe fein. Das beutiche Celchichubwert belitt un fich eine im allgemeinen befriedigende Qualitat auch bei billigem Preife. Die im Bublifum anbebende Wendung gu mitte feren Soubtfoffen bat ficht noch nicht allgemein durchgefest. Es ift ein Schwebezustand verbauben, and bem fich ber allgemeinere Bebari nach dem alterprobten, einft fo fiart begehrten beutiden Qualitateidus hober Riaffe erft noch entwideln mirb. Borteil bavon batte der Ronfu-



Offene Stellen

Metzgerlehrling

學

midt unt 18 Rabren. melude, Mngeb, mit furs. Lebensfant unt. G. E 81 an big We-fendeisftelle, #1708

Lehrmädchen gesucht.

Breines Confiniten-neicheit luche jum L. Oft. Lebembochen and wur anter achib. Hages unt P B 3

Stellen-Gesuche

Jung, strebs, Appeiler mie aut fachfennen. sucht für sof. Stelle Anerbote en

Barmen . 20. Conn-Canberes Beibiges

Mädchen

fincht Stelle in gutem Senuth, ver 15, Sept. Su erfragen bel Dien Ri Balltabi-ltrafie 16, 2, Sted. *1794

Kichin u. Zimmermädchen Schwebern) faden Beellung bier ob, Umorbung besons, für ib. Gen eb. 1. Ott. Guis Beugniffe sorb. Ungeb. 5. S. V. 148 an his Gelich. 222000

Stellen-Gesuche

Junge Dame

aug beit, Demille, ge-

Stutze

Mädchen

eit, welchen ichen in Beifinne mer, inm

lunge chrliche Frau | 2 große, helle Räume fucht bundenweise an mit Campibetas, if Suf mibl. Zimmer wichen and welchen. Wabe Walter beiter, illef. tarm, ibre Buto etc. mit eiefen, bich, io. acian. ich, in verm. and eiefen, bick, io. E. N. is an v. Bester. Angantenfre. 21, 4, 94. Bick Gelegation. 71700

posende Stelle. An-gebote unt. S. U. 147 an die Geichaftshelle die, Bilaited. Piello

Meltere Fram Incht fofure ob. L. Oftener Stellung als "1800

e. an Kindern, Cange intering Benter. Ben Beideltebene. Ben Mod. 4 Zim.-Wohnung an die Weldeltebene. mit famit, Bubehde, Stad, flieb, fall, und werm.

Schöne 3 u. 4 Zimmer-

Manuferten. O O to mir Busesor, con Bauaufdelt, mit Dringlid-ng die Meidalischelle Personen ju vermitten, Daleibe Vermichtungen Lagerräume mit Büre Daffer, Bide und Grofiftrem, Effifentum für befruite und Einfahrt, Aber beite Berfehrblage Onteb. Rafragen unter 51 ft 116 am bie Gerichtstelle biefes Blattes. 12 184

"177" Stauffacher, Seckenheimerstraße 79.

Wohnungen

Garage

and für Berfhäter a. Cobed. Raftagen unter R R 110 an ble Grecht Coper sectant. Wale ber Behotepes big an permitten Rosel unt G P 11 an ble Bahn mibt. Simmer an bernfisten, Gern aber Chelefitinsunge. 1782

Bahn mibt. Simmer an bernfisten, Gern aber. Chelefitinsunge. 1782

Armitest nelexen, per 1. Crist, an sermiet. Statered 91724 Menhan, and 1. 50. and fee, thing or et. The Mr. or in 1 Treppe. Treatment 91700 in Period to Period 10. The Period State Period 10. The Period State Period 10. Bruben, auf L. 20. and fep. Eing. u. et. Plant

Graumann

semutates. *1200 an werm was ra to U S, 19 (Müller) megenite b. Ocridelbb. 91779

> Bedon nicht, Limmer et.
> L. v. v. L. Dit, an beit.
> berufer, Auf an vin. mit 7 Weit. an 2
> feriedrich-Rarffer. C. an um., mit ob. 3 Te. r., bei Berner.

2 Zim. m. Notkiiche

Cinfaufftenbaus. Miscohelmeette, Rr. 30

Grobes Baltonglmmer Referial, Pabenduener-brabe, b. Malli, Benk, \$1700

Gut möbl. Zimmer mie el. Odt, u, fer. Gina (ol. 111 permiet. 183907 K. I. III. a Tr.

Saub, möbl. Zimmer billig ag sermicion. Archemiche, I. a Es. iz mad löset.i Pride

Gut möbl. Zimner mit Dampibelgung u. *1303 D L L L 21 Peter tebres, Ballein Gut mobil. Zimmer

ich Schreibt. Tet. in Atlantithen, on unr bell Oerra 20 perm. Y 5, 17, 2 Fr., Tel. 20008 3 Zimmer-Wohnung mig Sprifet., D Bail ton, Ir. Bage, Rectus foreis I m. g Aimmer Wohnnungen loterr au

2 wunderschilten

3 Zim.-Wohnungen

am Baldparf und ir Renolth Millia - Mi

ferner Indae 4 Zimm.- Wohnung m Stant Butt.- Sing Stiete 90. Sitts. Uma

efect an perecities.

Wohnungszentrale

Heiz & Schemasher E 9,10

Schriebfeim. Schine b.J. Wohnnig

m, Ruche, Breicher un Rellen nelen Mutogar auf L. Dft. ju verm.

Sainmacher, T 2, 2, Bo tern Simmer an eing, Derry ab. Dame an vermirben, *1784 mit 7 Beitt, an 2 Mrb.
au em., mit od. efine
ifot. Richtelftrehr 2.
4, 24, 17a, 1759

Vermietungen

Verpachtung!

le Wiesbaden ist eine weltbekannte altdeutsche

Bierstube

(Benuerei-Spezial-Ausschank) baldigst zu verpachten.

Pachterseheleute, welche über die zur Uebernahme er-

forderlichen Mark 10000.- verfügen, wollen Angebote

einreichen unter S Y 131 an die Geschäftsat, du. Bl. surn

Einfamilienkaus Ranipreis 17 100 St. lef. beströber, mit i Angabia, enthalt, Stumer, Rade, Ma sen neg erfant, in 3.
henerte, in ihûn, ir.
tsar, licht u. Wafer taut. Georg Abler.
Jmagabil. U.S.R.
Eefenbein. Tel. 254.

Jmmobilien

Jmmobilien Haus

mit Vaden bei 10 000 .4 Angahig, gu fonfes ge-bucht. Angebote unter ib L, 57 an die Gefcharte-nede die Be. Bermitte nicht erw. *1778

Einfamilienhaus Neuostheim ofort begiebbar, Breis 28 000, Angebt, 10 005 R., ju verfanten bil. Immebilienbung 20 ei bin er, u. tt. 866e, mont. on St. T. W. Gedenheimerhr. 78, Zel. 418 64, *1791 findert., Worten ob. Gafé Restaurant 14 2011 C

Café Restaurant Haus

in guter Lage eines Lufaturortes en b. Bergftrabe, gabres-geichaft, franthetin-Preis 33 000 K Aug.Bereinog Wild. Rudolf Ebert

flmerbed Opefen: ***** Boron Mannheims! Neverb. Wohnhaus

13 mal 3 R. u. Rude) nebit Garten, fot, au verfaufen beit. *1702 Bocht, Luifenring U7.

Haus-Tausch 24. Billen und Ge-inditioband, i. Gerbei-berg, direkt a. Rectar stefen, gen, fi. Billa ober Eingenhaus un ausbern gefundt, Un-gebute unt. E. V. 87 an die Gleicht. **until

Seakenheim!

Bauplätze in 155n. Gage in ber 165ge 5. Wistiriteen, Schafer, Warten, Grandfride billio an pert. Georg Höler, Immeb. (NT-W.). Besenbeim, Telephen 130.

zu kanten gesucht. Magen, mater G R 41 um bie Welchteitenfeille Min. Winter.

Zu kaufen gesucht Geschäftshaus

pet 12-45 000 & Wn sections. Masses. ивисси-Этель, Р п. 15 \$5000

BILLIG BAUEN CONTRACTOR MANUE BILLIGE BAUPLATZE WHID HOCH ENGLE

BAUGELD ви новишения: Бовен јанкивани Ашенинг фесп DESCRIPTION OF THE ACTOR EERUNG, AUNFOR ANGEBOTE 4. Q Z III AN DIE GESCHÄPTS. STEELE D. BLATTER Automarkt

6/24 PS. Mauser-Pers.-Wagen

#-Biber, offen,
Ellweiterverdest. Endleder - Potherung, (allbeite
Prägiffensfarbeit, neu aberbott, techtiaft bereitt;
?tes Ref.-Snöge-Slab, neu aberbott, in tabellofen Zuhand, verbeuert des Jammer 1881, als
Berlondes und Liebermagen zu verwenden, ann
Preise non A tiebermagen zu verwenden, ann
Preise non A tiebermagen zu verwenden, ann
fichtern Beginn zu nerfaufen. Angedote unt.
6: A in an die Geichelustelle die, Bt. *1007

Unterricht

Hallenischen. Sign Gjuffrida Zini, bitteirir Lateric.

Englisch, Unterricht ertelit englischer Akademiker, staati, geprüft- 193990 12 Stunden HM. 9.-12 Privat - Stunden RM. 40.-Angebote n H A 32 an die Geschäfts-stelle da Blattes.

Dipl. Klavierlehrerin

almmr ibr enbtladis, gründer ibrat.
gründe, Aleviere und späierer lieiral.

Jung Gerr, 20 Juhre, fath, muside neues Früuleig fauch Gent-augefrellte) fennen au fernen gm, Gebanten-Senstergangen

Heirat

Sute Heiratea

aller Rreife burch bie

-Summin"

Weerfeldftr. 18, III.

Bebr mit. Congrur!

Submitten, migt, m. Bille, m. B. X. 190 an

Heirat Bebildete junge Tame manicht die Befanns-ichnit eines fallden Deren in reifer, Alter gwold

Helrat

Es Common une Gerren mit bei, Lebrusauschan-ungen in Grage, Ausung awedt, Diefe, beibert Ebrenfache, John, und F. E. is an bie Geich.



Au den Klinik-Neudauten vergebeit wir
and Grand den Welaften den Geren Miniften den Geren Miniften den Geren Miniften der Hinaugen
vom M. 1. 1998:
1. für den Tuberfaloie, n. Inieftenngebände, fonde Berkunde, BettenMindeliehen und
Gefendeuererbeiten;
2. für den Betrieben
n Birtidanterbeiten;
2. für den Betriebe
n Birtidanterbeiten;
2. für den Betriebe
n Birtidanten
fünnere Außeitungen,
innbekantanen für
Roli- n. Mattminofier-Anofderibung. Recog 4485 Berlin Stilling Rolls it. Barmmaffer leitnugen u. funtafr Koll- II. Matmingfiesteitungen a. faminge Kullade.) 1991 The Magnetikunger beinfe für bie Kis-beiten unter 1. fün-men und underem Bem-bürz. Omfichterfie. 70, und die Berdricht under 2. im Bandütz. Alm-mer 18. im Bendun mer 18. im Bendun mer 18. im Bendun mer 18. im Bendun der Med. Albuir ab Donnerstag, den 18, 9, 20 isweils nor-militägs entgegengt-nommen u. die Reid-nummen und Bedbr-aumen und Bedbr-aumen und Bedbr-aumen und Bedbr-aumen and Bedbr-aumen eingeless werden. Berieht utät, Tie Angebots zu 1. find die Zienstag, h. 30, 8. 30 und die An-nerder zu 2. die Ben-log, ben 6, 19, 30 und den norpenannen Bennures, werückel-fen diet entforedender Mulligielt, etwas-reiden, modeleft um abeiden Tode ver-mittags 11 lifte die Gröffung erfolgt. (alfalendfrig 6 Ronder (alfalendfrig 6 Ronder) Fesch and kleidsam and bequent Festa und Kleidsam and bequeat bei jedem Wetter angenehm warm bei Kälte, kähl bei Hitze, Erbiinung erfolgt. talblagorift 6 Boden Beb. Begirfobenami Freibnra i, Br. Rlinifbanburg. Fling-Pong aus feinem Duvetine in allen Modefarhen kostet.

Piano in Eiden, falt ben ehr preismert abung Scharf & Hauk

Pianofabrik C 4, 4. Bellere. Damenwäsche bum Bolden, Bügeln und Annbeffern mirb

U 4, 4, 2 Tr. rechts. Beteiligungen

St. ern gule Sidert

tätig zu befeiligen.

Gediegene

ist Kennzeichen unserer Herren-Schühe. Auch die vorteilhaften Preise beziehen sich auf diese gute Eigenschaft. Jedes Paor ist erstklassige Werterbeit, neuesten Modestils und Qualitätsmaterial.

SCHUHHAUS

findet im Hause L 12, 11 eine Troppe links, bei Fran Bibel, wegen Umnuge der freihandige Verkauf von Möbeln, Wilsche, Verhängen etc. statt.

Heute abend: Verlängerung!

Schwarzer Siern

205

essessi Heute: Verlängerung

Amtliche Bekanntmachungen

Ortopoligeiliche Boriderift über ben Banbel mit Brot in ber Gtabe Maunheim,

Der herr Landestommiffar in Mannheim bar die um und am 30. Juni 1900 erlaffene arze-polizeiliche Borichrist odigen Betreifs für voll-zielder reffärt. Die Borichrist finn auf Jim-mar 26 des Begirthamis eingelehen werden für ih auch an den Bertrankinnngstateln am Mat-bend in Mannheim und in den Geneindehallern der Borseite mit Geneindelekreinrichen ange-titlagen.

Dannbelm, ben 4. Geptember 1980.

Begirteamt - Poligeibirefrien D.

Möhel – Freihandverkauf

Am Samstag, den 13. Sept. 1930

Es ladet böllichst ein Herr und Frau TOCH

fiftligen.

daranter 1 Sekrefär, eingelegt, alfe Handarbeit, 1 Nähmaschlac, mehrere Eleider-schränke, Koffer, Sola, Spiegel, Gei-gemälde, Porzeilan, Beieuchrungs-körpar, Beiren mit Rodhaar-Marrahen, Schreibfrach Küchenschrönig, Garbert Schreibfisch, Küchenschränke, Gasberd, Tischen, Stühlen u. a. *1814

Beginn des Verkaufe Samstag, 13. 9. 30 L 12, 11, 1 Treppe iks. 3 Uhr nachm-

Berufs - Mäntel

Adam Ammann, Qu 3, 1. Tel. 33879 an Die Glebbildung bieben bieben Bieten. 12 200 Spezialbaus für Bernfatleibung.

Hypotheken

unf Stabiolijeft, welches fauft faftenfent ift.

auf erste Hypothek

Belle biefes Blattes.

Guterh. Herrenzimmer 1 Gereibeifc, 2 Altenferunte, 1 Transporent mir Mir, 1 Schreibensichter, 1 Flurgarberabe, verich Ginrichtungsgegenftände, 1 tompt, Ber-nickungsantage römmungsbulder an verlaufen. Angeb, um. 8 A 186 an die Geichtelbe. 12 25s

Laden-Einrichtung Angebote unter G Y 50 an bie Geleufen. Zu verkaufen,

Etagen-Heizung fenfen, "1454 *1814 *1718 J E, 28, part. | Wab, Telephon 193 35"

VSU. Pony noch gut erhalt., bis Roobe, verftenert, an perfauten, Anguieben 8-6 r 8 ber, U 1. 16, 2. 6:ed. +1778 Z. Sted.

HARMONIE-HAUS

mod. Warenschrk., I Thefen au verfaut, Abreife in der Gefalt. *1822

15 Stild, bill an ner-

Canphaltungbleitern. Mmeritanerftraße bi C L. 17, patterre.

Saltano Gelegenheit! Speisezimmer (Coche tomplett; am-banbebalber zu bell. Preife abingeben. Zu erfragen: E 7, 13. 1 Tr. lbn.

Beite fiben. Borplunneb. m. Sarfufden, eiog. eideue Silder vertom, an verf herrenungine (Rr. Ed.), Arbertenber, für L. L. Edis?

Obst- u. Beerenpresse neunfentig, billig ab-Anachen, **1789 Miet-Gesuche

ist die richtige Mitze

Verkäufe Atmberloice Canabalt fu &t auf L. Cfleber ger fin mige Ring-Prachtstück Zimmer - Wohnung Mabeira Topas, bill. 32 verfauien. *1485 Sisteres Tel. 188 M.

mit Bed ufm. ober große 3 Zimmer - Wohnung Küche

mit Manjarde, Bad.
Mitreshnungs Mbeie bis B.A. 120.— Angebrie (Bermittl. nicht erm.) erbeien unter G B 28 an die Geinfringene biefes Blattes. *1750 preibm an nerfeinen. Pfelaplog Rr. 10, bei Schneiber, *1819

Theaterplatz 2 Zimmer und Küche Mienu, E. Vert Cope Telephon 202 26. loffert ober bis 1, Chiefer an mbelen gelnde son ficin, Gamille ist erm, Perfenent. Deingl.-Ranke vordanden. Unfohenveraftung, Angebete unt. G R 44 en die Gelchätscheke ofg. BL. *1700 2 weiße Betten

mig Weirag. an ver-fauten. Empenberg. Desfeihr. 17, IV, 180. **1818 leeres einf. Zimmer behagl. möhl. Zimmer 4000-5000 Mark

co, auch Maniarbenglumer. Augeb unt. G D 20 an die We-labitebelle. *1763 mit Bel-Sioff n. Me-traben. I Ernbe, ein Sofo, billie ju verf. Edert, Emil-Dodellix, Rr. f.n. 97777

einfacheBettstellen

West sufaceabeliese Wollmatratzen

u eine fleinere, Git 12 A an verf. (Auf-arbeitspreiß.) *1800

Brabmolic, 4, I, rechts

6 Modefible, 3 souler Tith, auf erh. Geb-refauger, well in fil, 1 nubb. 4, tonu. Bett-fart. Mittellienhe 14, 3, Stof. 1776

uen, Gebbe bie billig an verfenten. 21702 Rabler, Geinrich-Langitrafte, Rr. 43 War von 2 bis 5 libr.

Kinderklappstühlchen

mederner Rinbermagen

billio an west. "INC Ruell, K 2, 27.

Damofheizusgsrohen ad. Rippenkörper pent M.Anno, Wortstr.23/25

Miet-Gesuche

Frint. fuch auf 1. 10. 30

(Renton Becfarhabi)

Angebote muter SW 140 an bie Geichafieft. biefen

Gesucht zu mieten:

1-2 Zimmer m. Küche

Oleft, Mingen, n. G N

20x, 20 un bie Gafchit

(hefdlagnahmefrei)

MaB-Smoking

mit efelt, Sicht, mögl. gu leihen, Jehnfache feparat, Angelt mit Sicherung werdanden, Preis nuter G F 22 Angelt unt F P 38 an die Gefcht, #1870 a. s. Gefcht. WMLT

Darlehen bon der Bant n. von Seibigeber (Rüffe.) I. Cobmit, Eppschefenunbifinangierungegeld., Mitteller, 103, Tet 500 30

5-8000 Mark

neladit Gellagber f. In hill beteiligen eb. Stelle erhelt, Guter Flerbirni n. Gederft. Kingel, n. H. M. An hie Gelder. *1830



Neue Mannheimer Zeitung Mannheimer General-Anzelger

angesehene angesehene Blatt

mit dem schnellen Nachrichtendienst mit dem großen Anzeigenteil mit den vielen Kleinen Anzeigen